

Einbau- und Wartungsanleitung "EWA" für

Ein- und zweiflügelige Brandschutztüren und Wände, wahlweise mit Rauchschutz

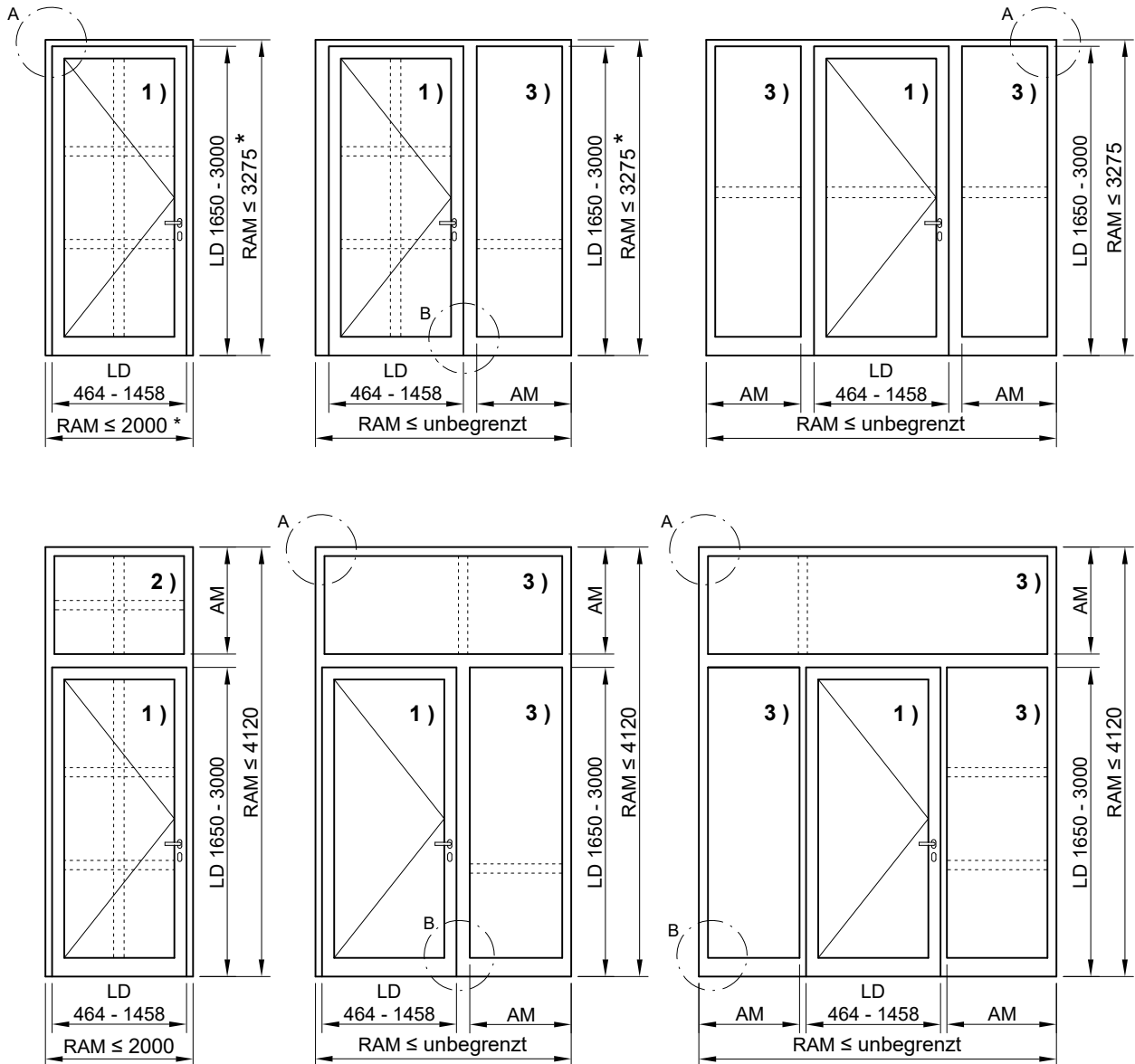
„HUECK Lava 77-30“

mit der Zulassung des IBS Linz

IBS-Nr.10030801

Lava 77	
Inhaltsübersicht	Seite
Inhaltsübersicht	2
Abmessungen	3 - 11
Ausführungsvariante Rauchschutz	12
Befestigungsabstände	13 - 15
Wandanschlüsse	16 - 17
Übersicht Befestigungsvarianten	18
Einbauvarianten	19 - 35
Übersicht Glasabmessungen	36 - 37
Eckwinkel, Glasträger, Glashalter, Sicherungswinkel	38
Verglasungsklötze	39
Einbaulage Glashalter	40
Einbausituation Mono- und Isoverglasung	41
Übersicht Paneele	42 - 44
Glasleisten	45 - 48
Sicherung und Montage Glasleisten	49
Glasaufliegende Sprossen	50
Verglasung von außen	51
HUECK Alu - Aufsatztürbänder	52 - 54
Rollentürband	55 - 56
Mitnehmerklappe	57
Obentürschließer	58
Gegenplatte für Haftmagnet	59
Befestigung Griffstange / Rammschutz	60
Werkzeuge und Zubehör für Wartungsarbeiten	61
Wartungsanleitung für ein- und zweiflügelige Brandschutztüren	62
Zulässige Änderungen und Ergänzungen	63

Abmessungen einflügelige Türen, wahlweise mit Brandschutzverglasung EI 30



A) wahlweise Blendrahmen Profilverlauf

B) wahlweise Blend- oder Flügelrahmenprofil
umlaufend auf Gehrung



Maße in mm

Hinweis:

max. Glasgrößen:

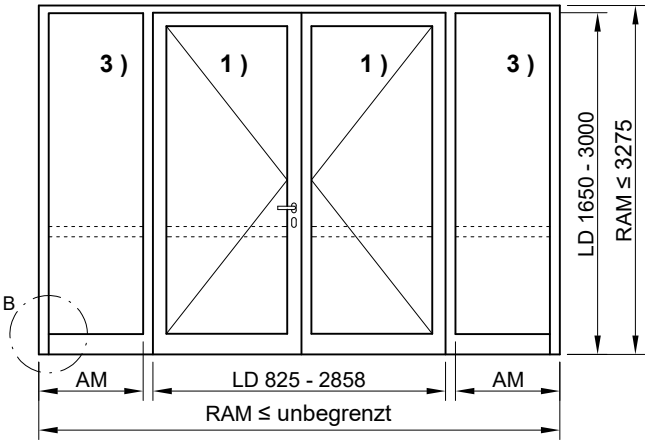
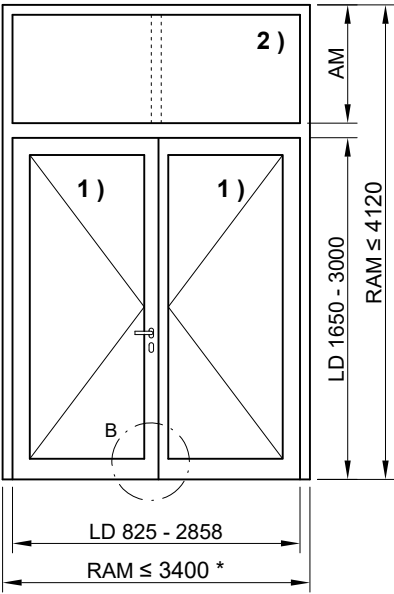
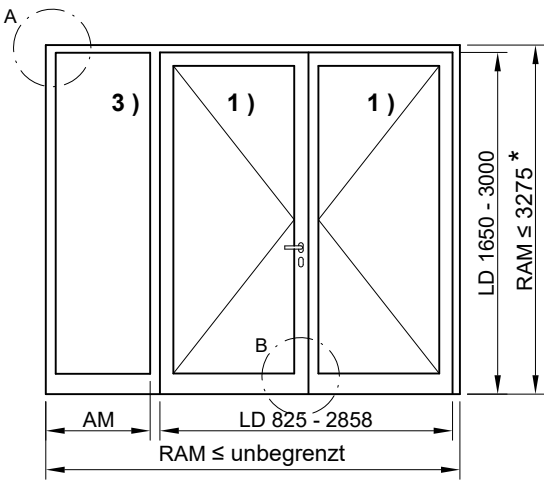
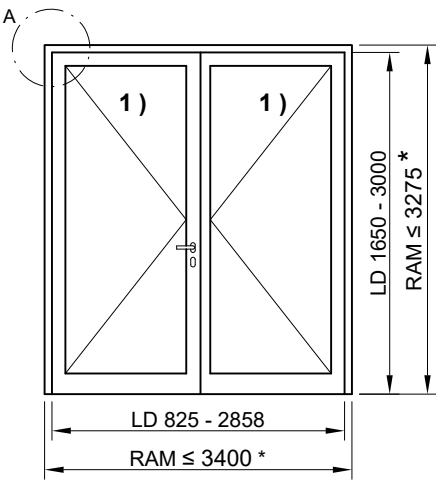
- 1) Hochformat: 1338 x 2860
2) Hochformat: 1400 x 3000
Querformat: 1542 x 1400
Wahlweise Pyrodur ISO
Hochformat: 1213 x 2013

- 3) Hochformat: 1400 x 3000
Querformat: 3000 x 1400
Für Contraflam 30 gilt
Hochformat: 1586 x 3000
Querformat: 3000 x 1400
Wahlweise Pyrodur ISO
Hochformat: 1213 x 2013

LD = lichter Durchgang
RAM = Rahmenaußenmaß
AM = Achsmaß nach Max Glas- Paneelgröße
* = RAM mit max. Profilbreite (Ansicht)
siehe z. B. Schnitt Nr.: 1.16
Paneelabmessung siehe Anlage 02.01.49

Flügelgewicht max. 250 kg

Abmessungen zweiflügelige Türen, wahlweise mit Brandschutzverglasung EI 30



A) wahlweise Blendrahmen Profilverlauf

B) wahlweise Blend- und Flügelrahmenprofil
umlaufend auf Gehrung



Maße in mm

Hinweis:

max. Glasgrößen:

- 1)

Hochformat: 1338 x 2860
- 2)

Hochformat: 1400 x 3000

Querformat: 1542 x 1400

Wahlweise Pyrodur ISO

Hochformat: 1213 x 2013
- 3)

Hochformat: 1400 x 3000

Querformat: 3000 x 1400

Für Contraflam 30 gilt

Hochformat: 1586 x 3000

Querformat: 3000 x 1400

Wahlweise Pyrodur ISO

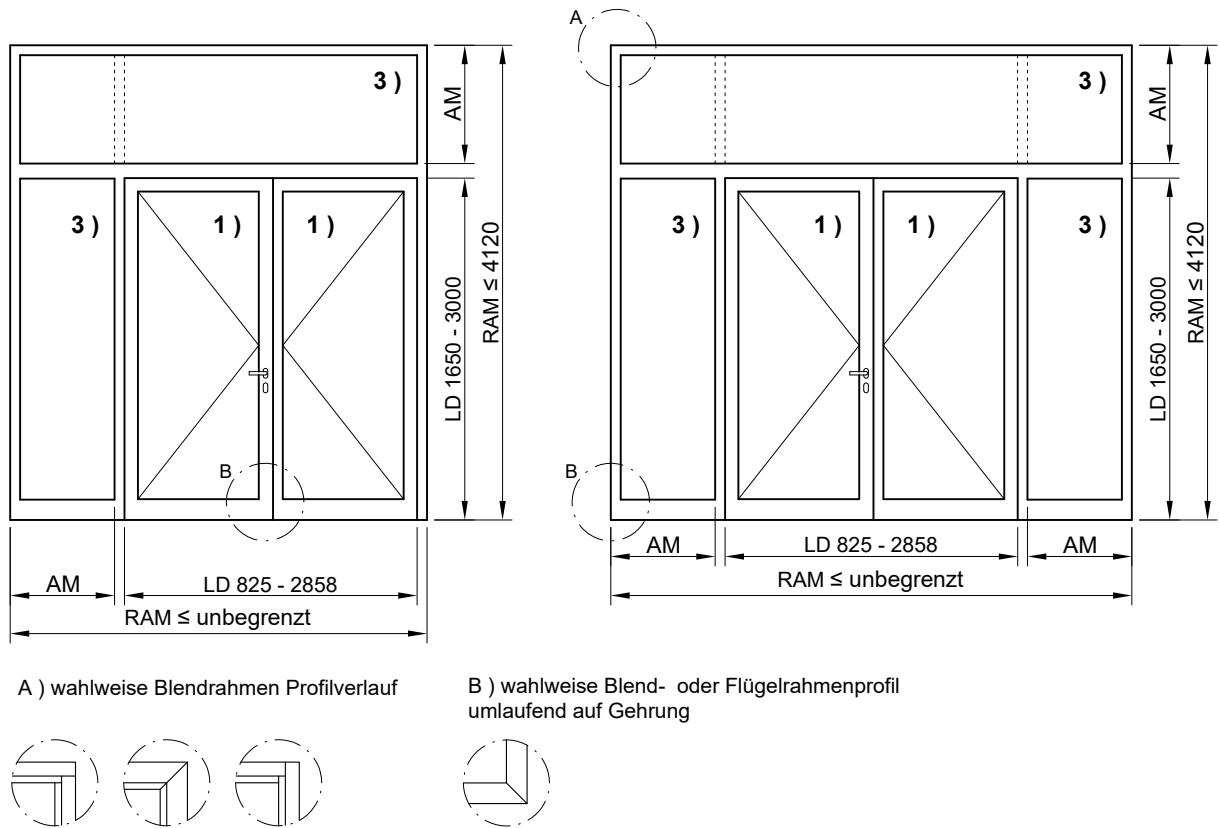
Hochformat: 1213 x 2013

- LD = lichter Durchgang
- RAM = Rahmenaußenmaß
- AM = Achsmaß nach Max Glas- Paneelgröße
- * = RAM mit max. Profilbreite (Ansicht)
- siehe z. B. Schnitt Nr.: 1.16
- Paneelabmessung siehe Anlage 02.01.49

Flügelgewicht max. 250 kg

004000500

Abmessungen zweiflügelige Türen, wahlweise mit Brandschutzverglasung EI 30



Maße in mm

Hinweis:

max. Glas-, Paneelgrößen:

- | | |
|---|---|
| 1) Hochformat: 1338 x 2860 | 3) Hochformat: 1400 x 3000
Querformat: 3000 x 1400
Für Contraflam 30 gilt
Hochformat: 1586 x 3000
Querformat: 3000 x 1400 |
| 2) Hochformat: 1400 x 3000
Querformat: 1542 x 1400
Wahlweise Pyrodur ISO
Hochformat: 1213 x 2013 | Wahlweise Pyrodur ISO
Hochformat: 1213 x 2013 |

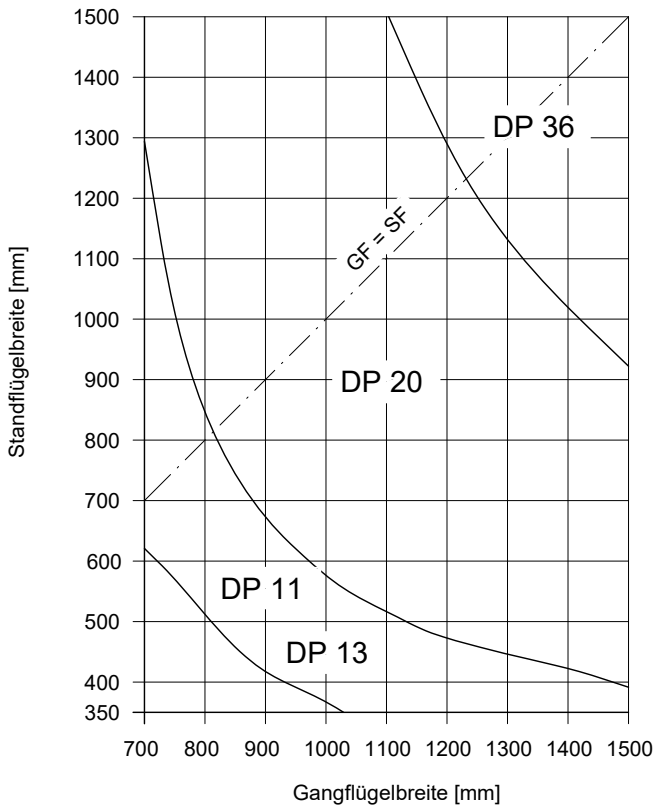
LD = lichter Durchgang
RAM = Rahmenaußenmaß
AM = Achsmaß nach Max Glas- Paneelgröße

Flügelgewicht max. 250 kg

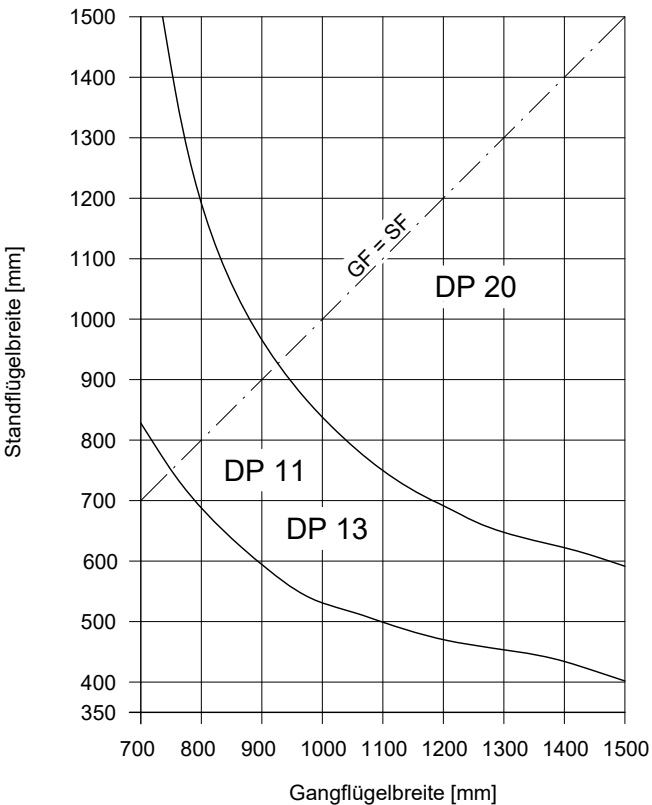
Ausführbare Flügelbreiten in Abhängigkeit des Drehpunktabstandes (DP) gültig für **2-flg Paniktüren mit Mitnehmerklappe Z 994073 / Z 994074**

Lava 77-30, Flügelabmessungen ≤ 1458 mm x 3009

Mitnehmerklappe Z 994073



Mitnehmerklappe Z 994074



Alu-Aufsatztürband,
DP = Drehpunkt: 20 mm / 36 mm

Rollentürband,
DP = Drehpunkt: 11 mm / 13 mm

Maße in mm

Hinweis:

Flügelgewicht max. ≤ 300 kg

Zulässige Flügelbreiten bei Panikfunktion im Gang- und Standflügel nach EN 179 oder EN 1125. Mitnehmerklappe, Nr.: Z 994073 oder Z 994074 erforderlich!

Tabellen gültig für:

- Türdrücker Nr.: **Z 994572 (Z 914206), Z 998410 (Z 913568), Z 998411 (Z 913570) und Z 998316 (Z 913404)** nach EN 179
- horizontale Betätigungstange Griffrohr **Z 924462** oder **Z 924463** (Push bar) **Z 921865** mit horizontaler Druckstange (Touch bar) **Z 918172** oder **Z 918598** nach EN 1125

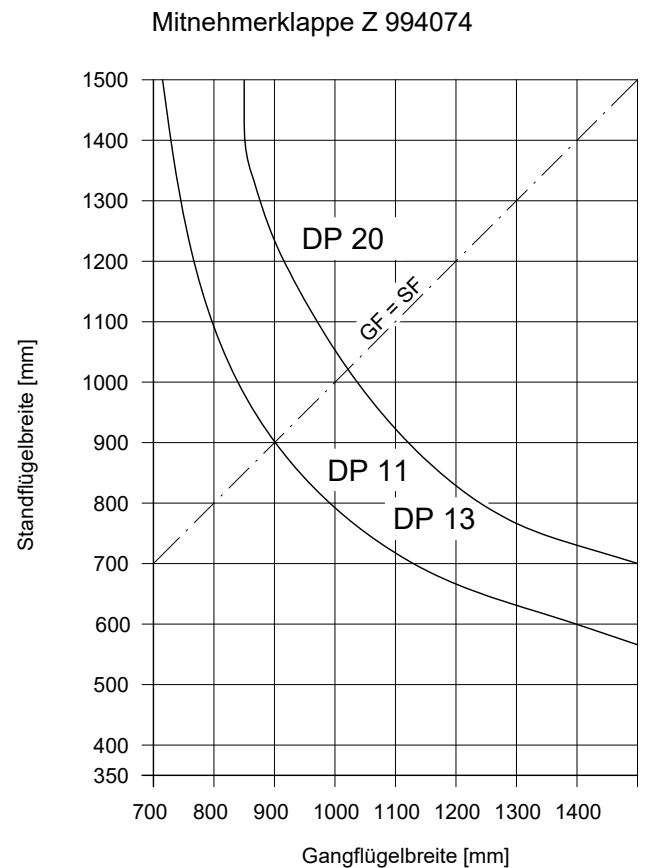
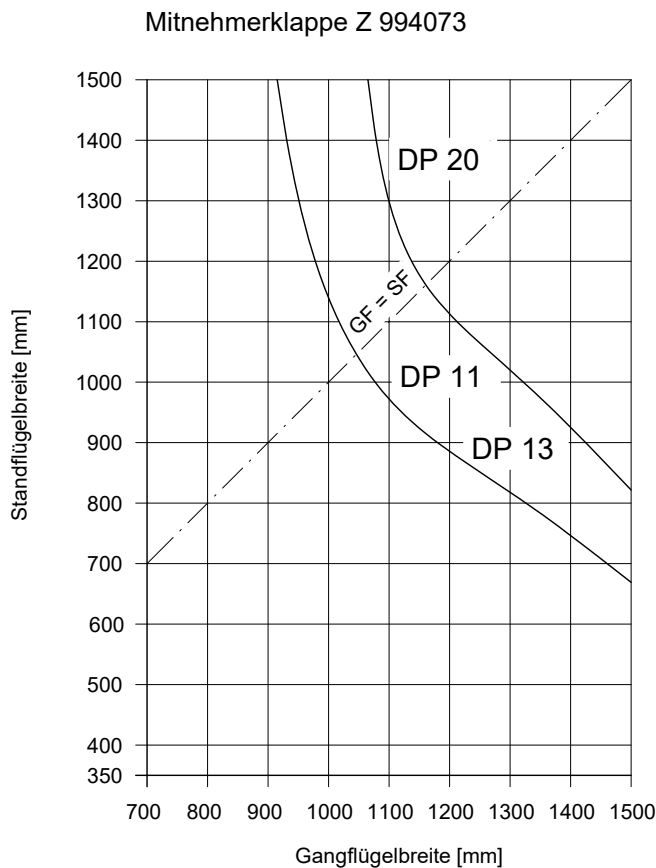
Bei weiteren Beschlagkombinationen können die Flügelbreiten von diesem Diagramm abweichen!

Bei Verwendung eines Falztreibriegels in zweiflügeligen Türen, im Zuge von Rettungswegen, steht als Rettungswegbreite nur die Öffnungsbreite des Gangflügels zur Verfügung.

006000600

Ausführbare Flügelbreiten in Abhängigkeit des Drehpunktabstandes (DP) gültig für **2-flg Paniktüren mit Mitnehmerklappe Z 994073 / Z 994074**

Lava 77-30, Flügelabmessungen ≤ 1458 mm x 3009



Alu-Aufsatztürband,
DP = Drehpunkt: 20 mm

Rollentürband,
DP = Drehpunkt: 11 mm / 13 mm

Maße in mm

Hinweis:

Flügelgewicht max. ≤ 300 kg

Zulässige Flügelbreiten bei Panikfunktion im Gang- und Standflügel nach EN 179 oder EN 1125. Mitnehmerklappe, Nr.: Z 994073 oder Z 994074 erforderlich!

Tabellen gültig für:

- horizontale Betätigungstange (Push bar) **Z 924313**, **Z 924314**, **Z 921865**, **Z 921866** mit Griffrohr **Z 924462** oder **Z 924463** nach EN 1125
- oder
- horizontale Betätigungstange (Push bar) **Z 923365**, **Z 923366** oder **Z 923367** mit Griffrohr **Z 913565**, **Z 923929** nach EN 1125

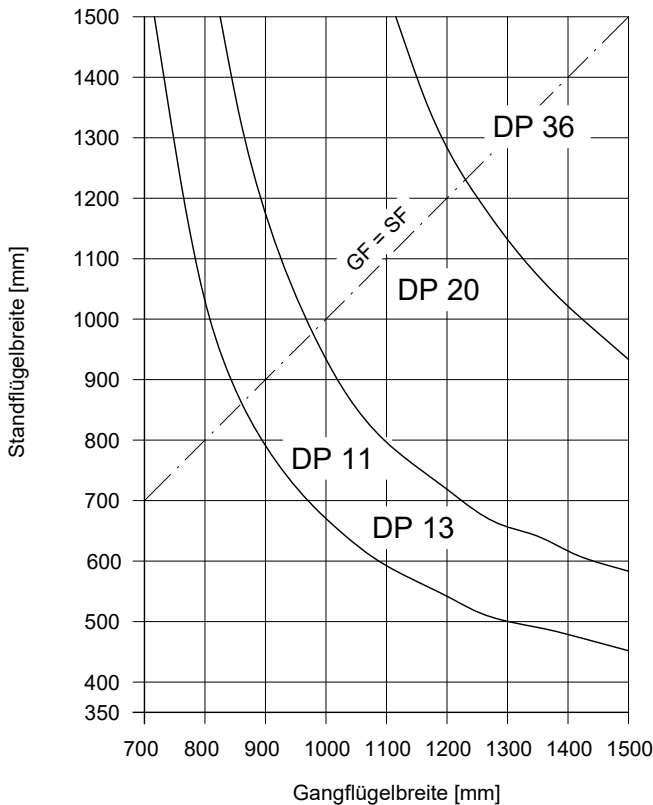
Bei weiteren Beschlagkombinationen können die Flügelbreiten von diesem Diagramm abweichen!

Bei Verwendung eines Falztreibriegels in zweiflügeligen Türen, im Zuge von Rettungswegen, steht als Rettungswegbreite nur die Öffnungsbreite des Gangflügels zur Verfügung.

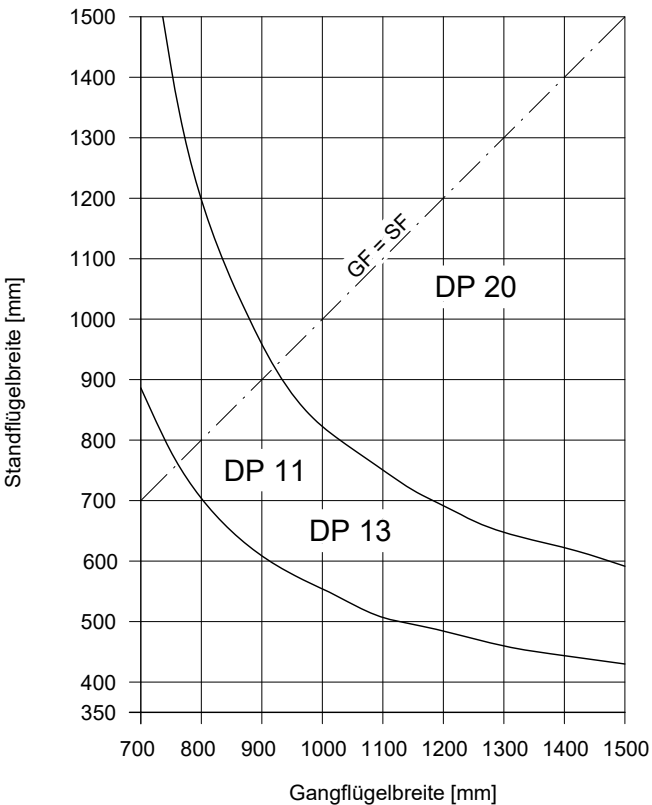
Ausführbare Flügelbreiten in Abhängigkeit des Drehpunktabstandes (DP) gültig für **2-flg Paniktüren mit Mitnehmerklappe Z 994073 / Z 994074**

Lava 77-30, Flügelabmessungen ≤ 1458 mm x 3009

Mitnehmerklappe Z 994073



Mitnehmerklappe Z 994074



Alu-Aufsatztürband,
DP = Drehpunkt: 20 mm / 36 mm

Rollentürband,
DP = Drehpunkt: 11 mm / 13 mm

Maße in mm

Hinweis:

Flügelgewicht max. ≤ 300 kg

Zulässige Flügelbreiten bei Panikfunktion im Gang- und Standflügel nach EN 179 oder EN 1125. Mitnehmerklappe, Nr.: **Z 994073** oder **Z 994074** erforderlich!

Tabellen gültig für: - horizontale Betätigungstange
(Push bar) **Z 923368** mit Griffrohr **Z 917928** oder **Z 917929** nach EN 1125

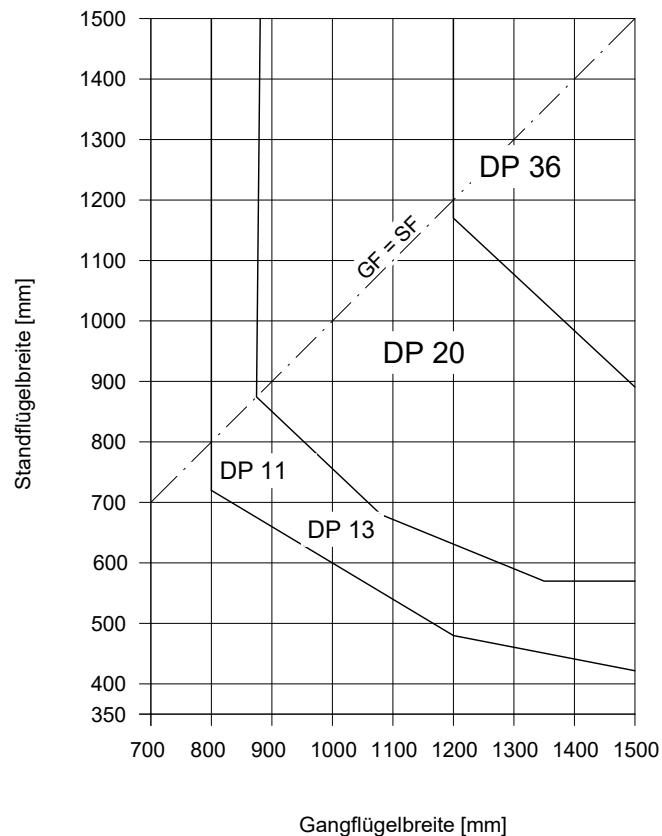
Bei weiteren Beschlagkombinationen können die Flügelbreiten von diesem Diagramm abweichen!

Bei Verwendung eines Falztreibriegels in zweiflügeligen Türen, im Zuge von Rettungswegen, steht als Rettungswegbreite nur die Öffnungsweite des Gangflügels zur Verfügung.

008007300

Zulässige Flügelbreiten nach DIN EN 179 oder DIN EN 1125 für integrierter Mitnehmerhaken **Z 918094 / Z 918096**

Lava 77-30, Flügelabmessungen ≤ 1458 mm x 3009



Alu-Aufsatztürband,
 DP = Drehpunkt: 20 mm / 36 mm

Rollentürband,
 DP = Drehpunkt: 11 mm / 13 mm

Maße in mm

Hinweis:

Zulässige Flügelbreiten bei Panikfunktion im Gang- und Standflügel nach EN 179 oder EN 1125. Integrierter Mitnehmerhaken Nr.: Z 918094 oder Z 918096 erforderlich!

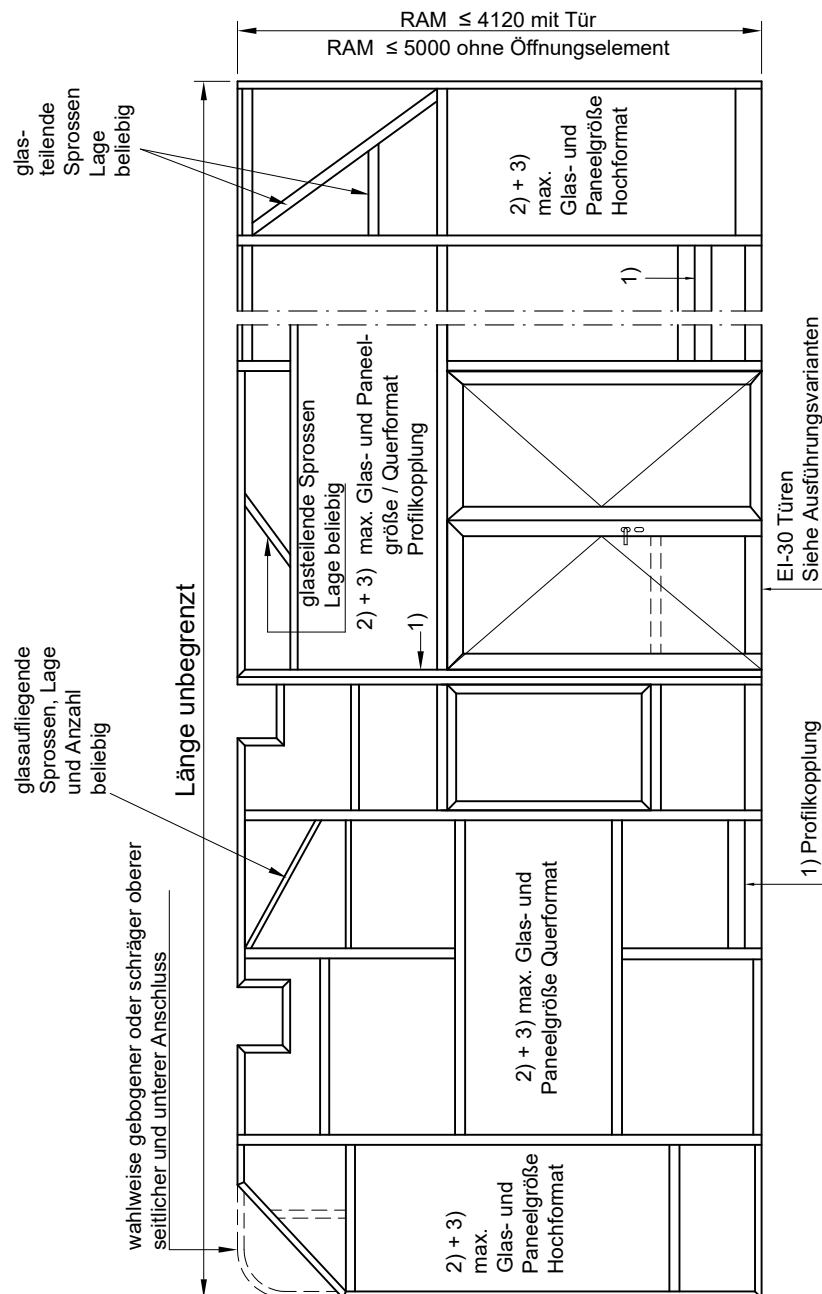
Tabellen gültig für: - Türdrücker **Z 994572 (Z 914206)**, **Z 998410 (Z 913568)**,
Z 998411 (Z913570) und **Z 998316 (Z 913404)** nach EN 179

oder - horizontale Betätigungstange (Push bar) **Z 923368** mit
 Griffrohr **Z 917928** oder **Z 917929** nach DIN EN 1125

Bei weiteren Beschlagkombinationen können die Flügelbreiten von diesem Diagramm abweichen!

Bei Verwendung eines Falztreibriegels in zweiflügeligen Türen im Zuge von Rettungswegen steht als Rettungswegbreite nur die Öffnungsbreite des Gangflügels zur Verfügung.

Ausführungsbeispiele und Abmessungen Festverglasung, wahlweise mit Tür

**Hinweis:****Profilauswahl und Kombinationen:** siehe Ausführungsvarianten**1) Profilkopplungen:** siehe Ausführungsvarianten**2) Gläser:**

Pyrostop max. 1400 x 3000 Hoch-, Querformat

Contraflam max. 1400 x 3000 Hoch-, Querformat

Pyrodur max. 1213 x 2013 Hoch-, Querformat

- siehe Verglasung; Glasvarianten

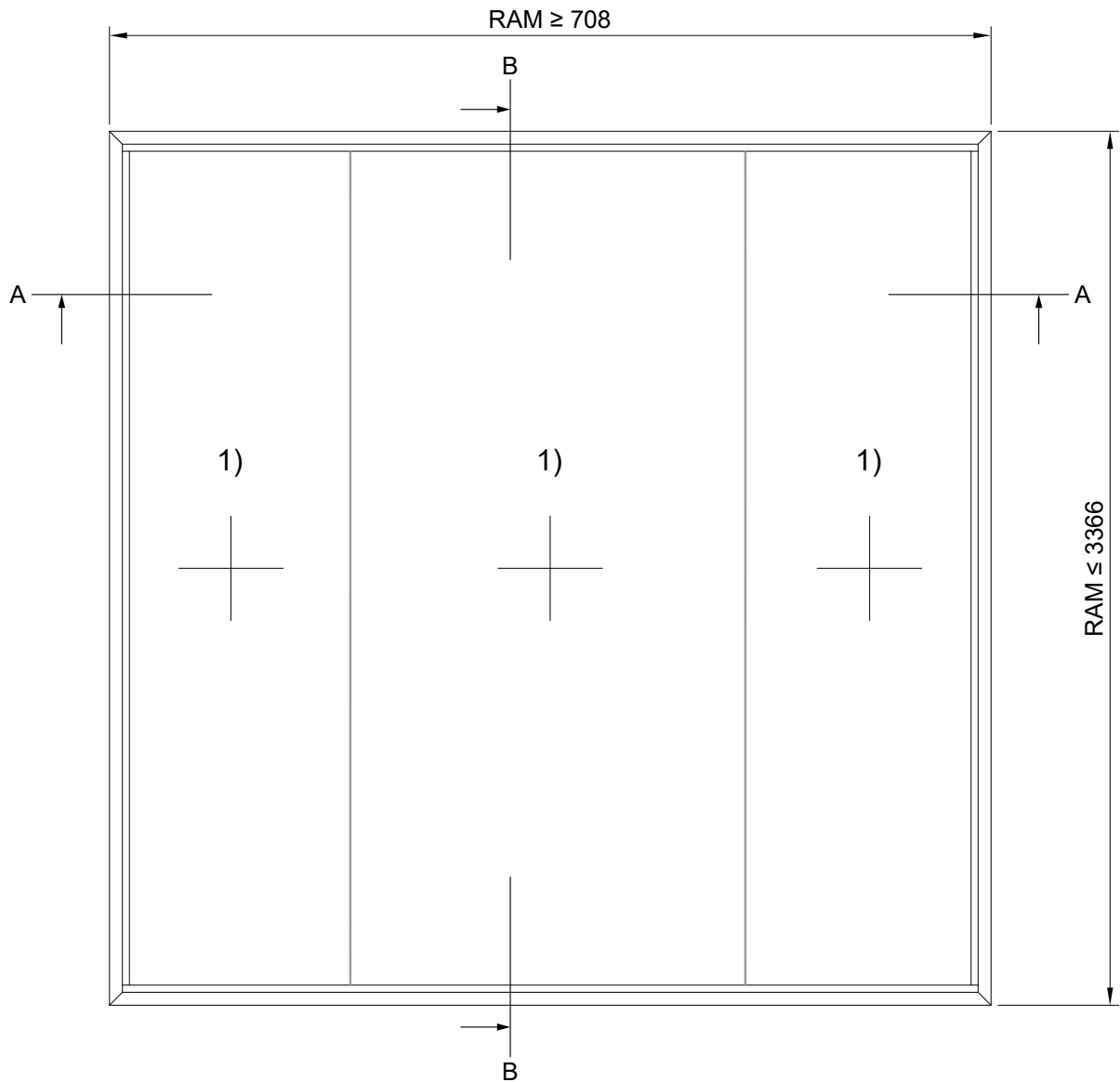
3) Paneele:

Verschiedene Varianten max. 1400 x 3000

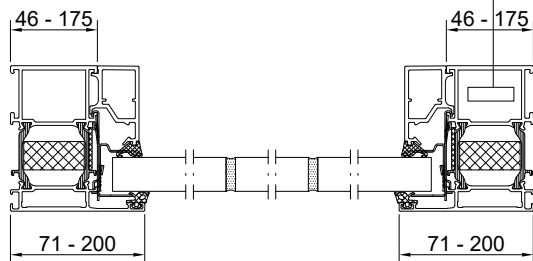
Hoch-, Querformat siehe Paneelvarianten

siehe Anlage 02.01.49

Abmessungen Festverglasung, Pyrostop Line 30-600 und 30-602

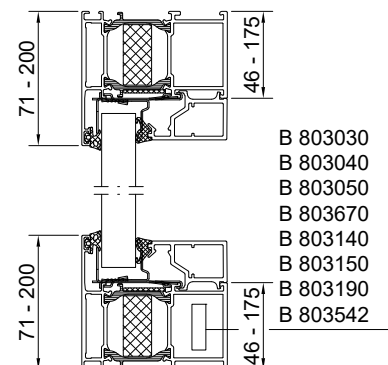


A-A



B 803030	B 803050	B 803140	B 803190
B 803040	B 803670	B 803150	B 803542

B-B



B 803030
B 803040
B 803050
B 803670
B 803140
B 803150
B 803190
B 803542

Maße in mm

Hinweis:

max. Glasgrößen Pyrostop Line 30-600 und 30-602

1) Hochformat: 1400 x 3000 mm

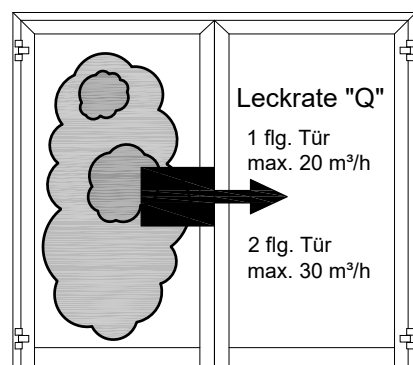
Dichtungen, Dämmstreifen und Isolierstreifen siehe Register **Zubehör**

Für eine bessere Wärmedämmung können die Dämmstreifen  durch Isolierstreifen  ersetzt werden.

Ausführungsvariante für 1 + 2 flügelige Türen mit Rauchschutzausführung nach EN 1634-3

Grundsätzlich sind alle im Katalog dargestellten Varianten, in Ausführung und Größe, als Rauchschutztür (Element) ausführbar.

Das Symbol "S" (smoke) steht nach EN 1634-3 für Rauchschutz



Anforderung nach EN 1634-3:

Prüfung Leckrate "Q" jeweils von Band- und Bandgegensseite, bei 20 °C Umgebungstemperatur und 200 °C Lufttemperatur (Bi-Metalleffekt) mit Druckdifferenz von 20 / 25 / 50 Pa.

Im Sockelbereich ist immer eine Bodendichtung erforderlich

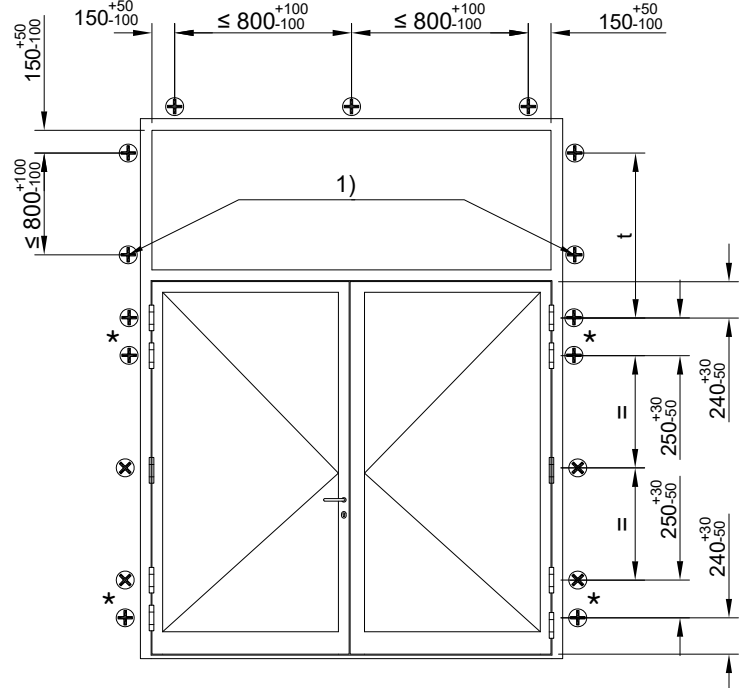
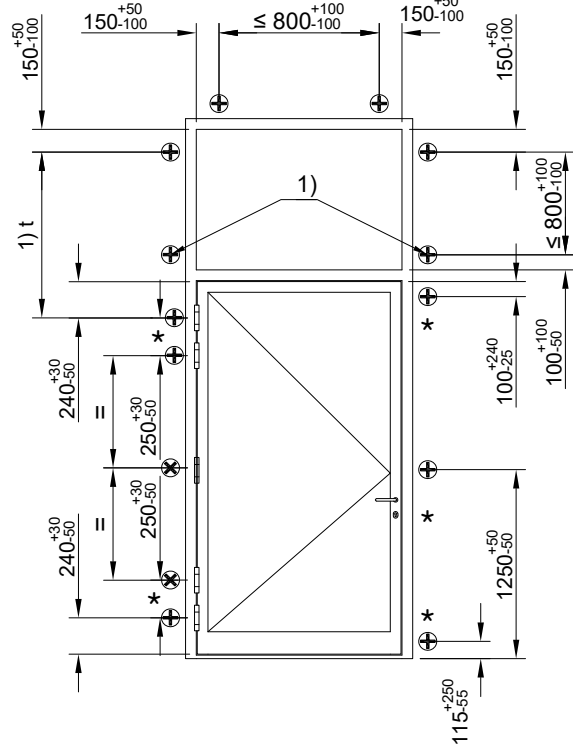
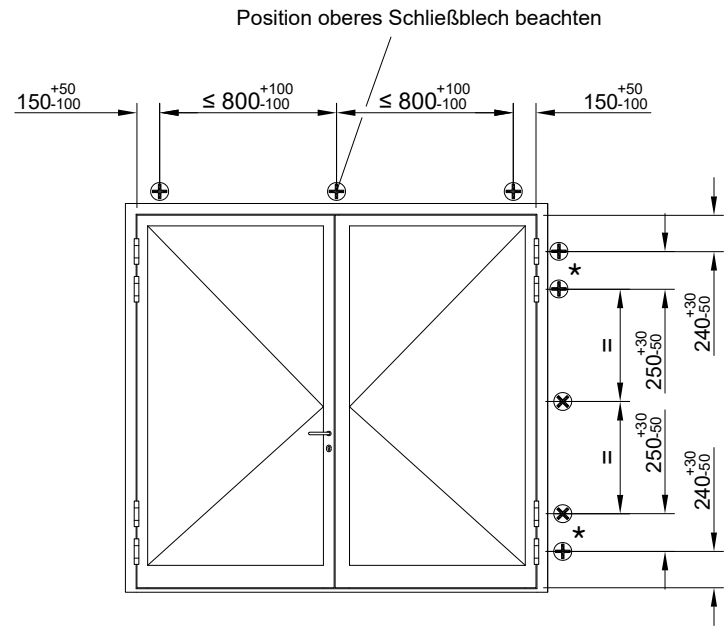
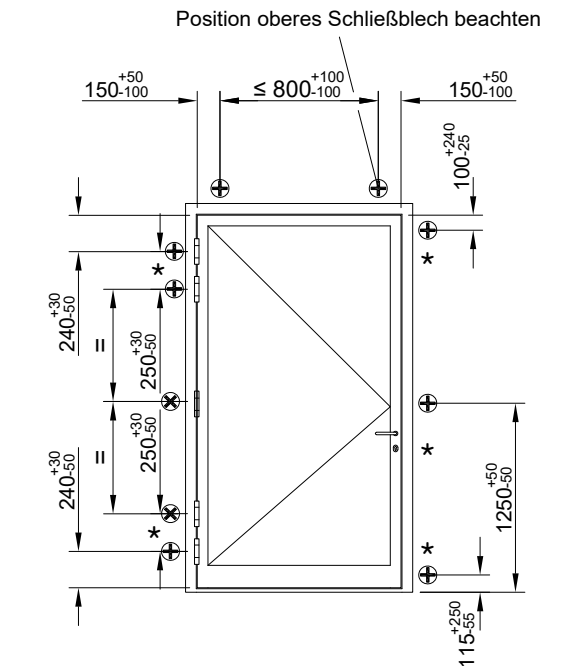
Folgende Ausführungen sind möglich:

- 1) Auflaufdichtung (2 Stk.) oder Auflaufdichtung und Anschlagdichtung mit Bodenschwellen
- siehe Ausführungsvarianten Schnitt 3.1 - 3.3
- 2) Höhenverstellbare Bodendichtung mit Bodenschwellen
- siehe Ausführungsvarianten Schnitt 3.6 - 3.8
- 3) Automatisch absenkbare Bodendichtung mit Bodenschwellen, wahlweise ohne Schwelle, wenn der Bodenbelag unter dem Türflügel "eben und glatt" ist. (Keine Fugen, kein Teppichboden ...)
- siehe Ausführungsvarianten Schnitt 3.9 - 3.11, 3.13
- 4) Umlaufender Türflügel, auch als Sockelprofil, mit Auflaufdichtungen (2 Stk.) Auflaufdichtung und Anschlagdichtung und Bodenschwellen
- siehe Ausführungsvarianten Schnitt 3.17 - 3.20

Alle Bodendichtungen müssen über die ganze Länge dicht, mit spürbarem Anpressdruck auf den Schwellen / Böden, aufliegen.

- Die Formstücke für den unten offenen Türflügel, die Dichtstücke im Türfalz und die Dichtbänder (Kompriband) zwischen absenkbarer Bodendichtung und Sockelprofil und alle Zubehörteile sind entsprechend allen Einbauzeichnungen zu montieren.
- Bei Element- und / oder Profilkopplungen müssen die "parallel" laufenden Profile mit dauerelastischer Versiegelungsmasse abgedichtet werden.
- Seiten- und Oberteile sind baugleich zu den Türen herzustellen.
- Sämtliche Wandanschlussfugen sind beidseitig mit dauerelastischer Versiegelungsmasse (Silikon, Acryl) zu verfugen. Die einschlägigen Normen und Verarbeitungsvorschriften der Dichtungshersteller sind dabei zu beachten.

Befestigungsabstände, Einsatz von Rollentürbändern Z 997634, Z 997763



Maße in mm

Hinweis:

1) Zusätzliche Befestigung, wenn $t \geq 800$ mm

★ Wahlweise Anordnung

Optional können zusätzliche Befestigungspunkte angeordnet werden, z.B. ober- und unterhalb der Türbänder, oder der Schließbleche

⊕ Befestigung erforderlich für Lava 77-30

⊗ zusätzliche Befestigung wahlweise für Lava 77-30

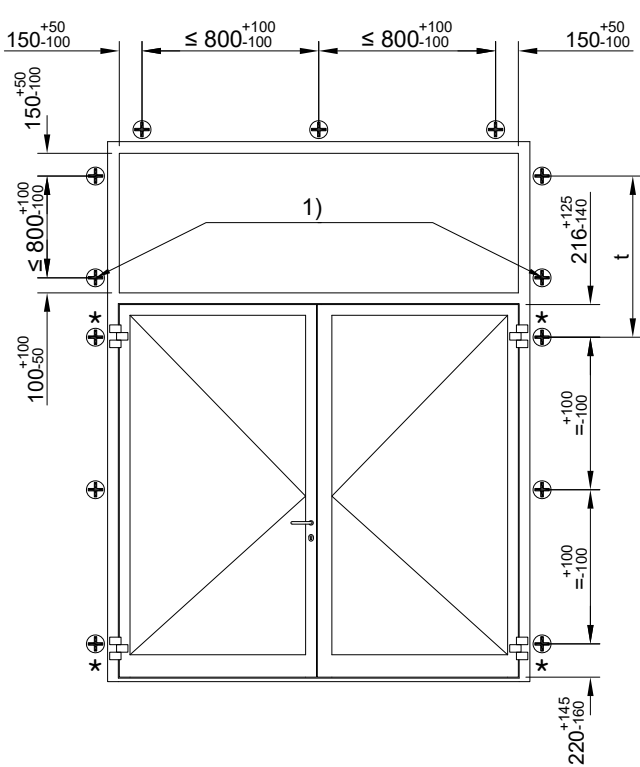
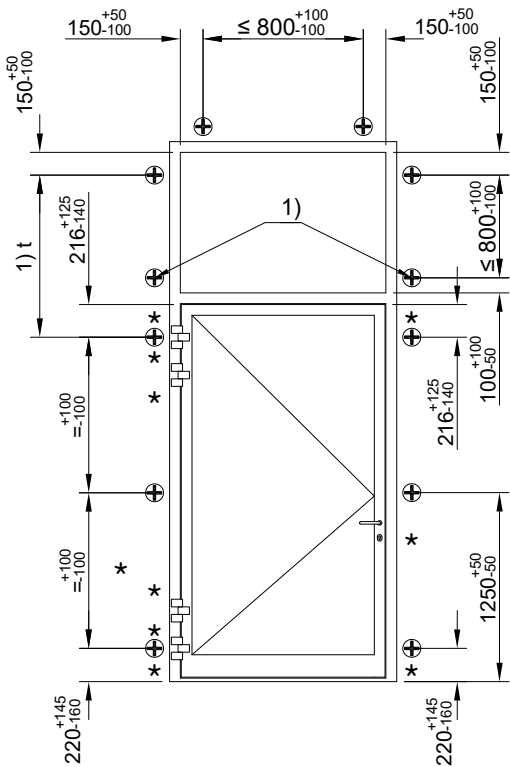
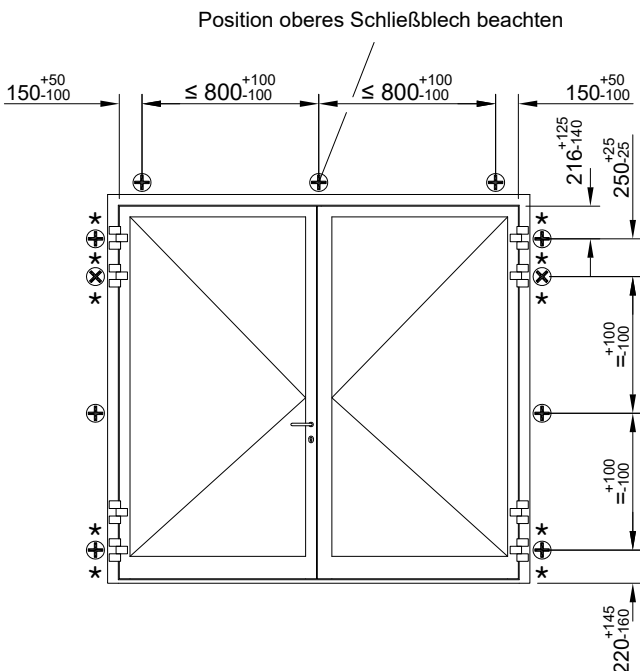
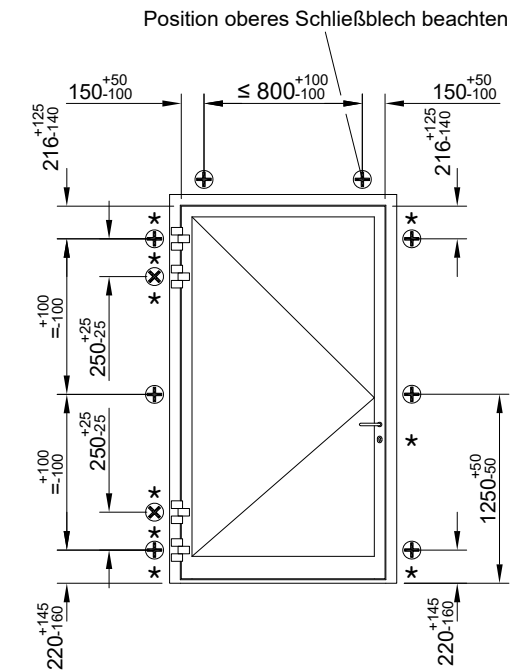
mit Montagehalter Z 917384 für: - Fensterrahmenschraube

- Rahmendübel

- Anschweißplatte

wahlweise: - anstelle Montagehalter mit Maueranker Z 911263 / Z 911950, Schraube und Dübel

Befestigungsabstände, Einsatz von Aufsatztürbändern



Maße in mm

Hinweis:

1) Zusätzliche Befestigung, wenn t ≥ 800 mm

★ Wahlweise Anordnung
Optional können zusätzliche Befestigungspunkte angeordnet werden, z.B. ober- und unterhalb der Türbänder, oder der Schließbleche

⊕ Befestigung erforderlich für Lava 77-30

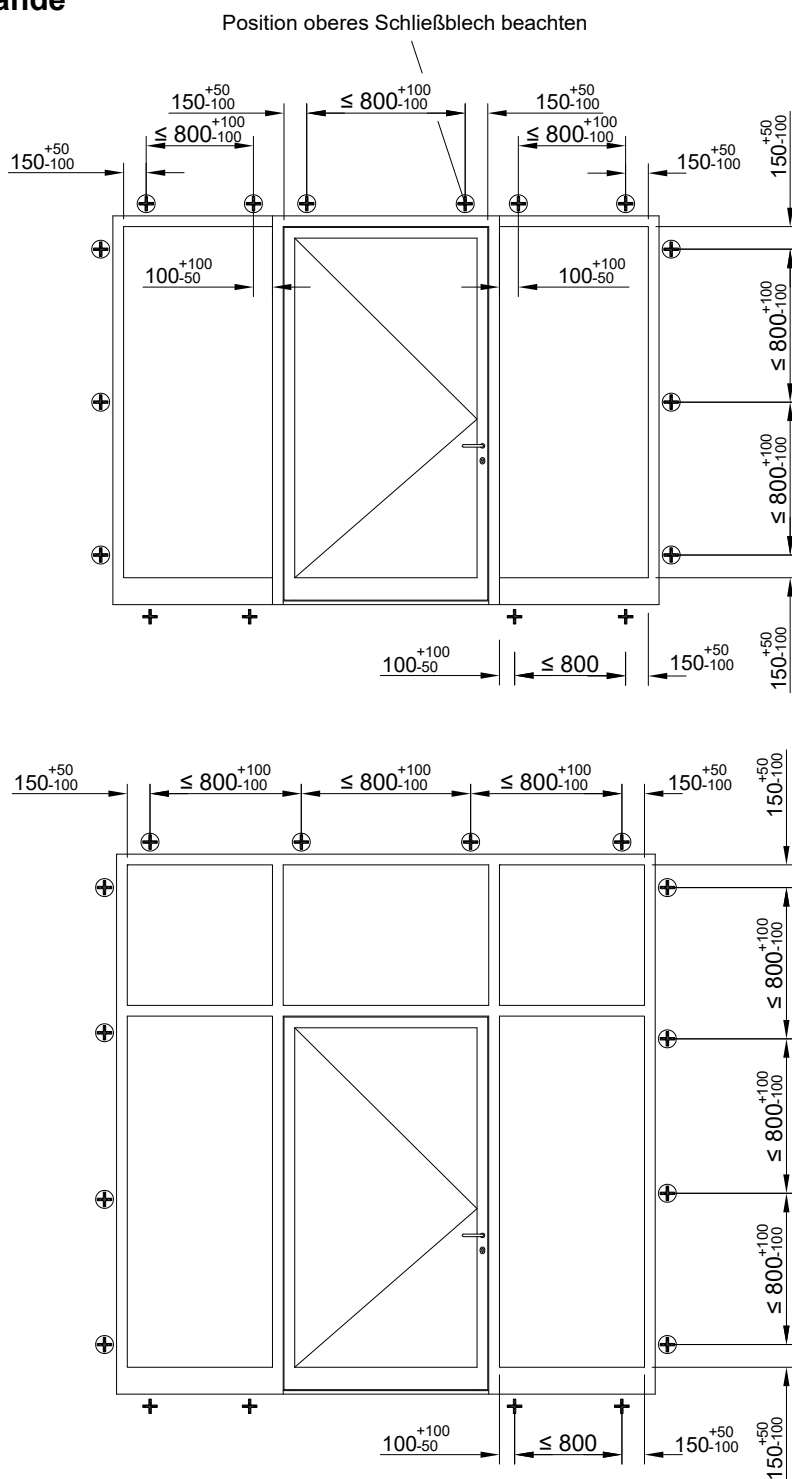
⊗ zusätzliche Befestigung wahlweise für Lava 77-30

mit Montagehalter Z 917384 für: - Fensterrahmenschraube
- Rahmendübel
- Anschweißplatte

wahlweise: - anstelle Montagehalter mit Maueranker Z 911263 / Z 911950, Schraube und Dübel

014001200

Befestigungsabstände



Maße in mm

Hinweis:

⊕ Befestigung ohne Montagehalter für: - Fensterrahmenschraube
- Rahmendübel

oder ohne Bohrung für: - Maueranker einschl. Schraube und Dübel

⊕ Befestigung erforderlich für Lava 77-30

mit Montagehalter Z 917384 für: - Fensterrahmenschraube
- Rahmendübel
- Anschweißplatte

wahlweise: - anstelle Montagehalter mit Maueranker Z 911263 / Z 911950, Schraube und Dübel

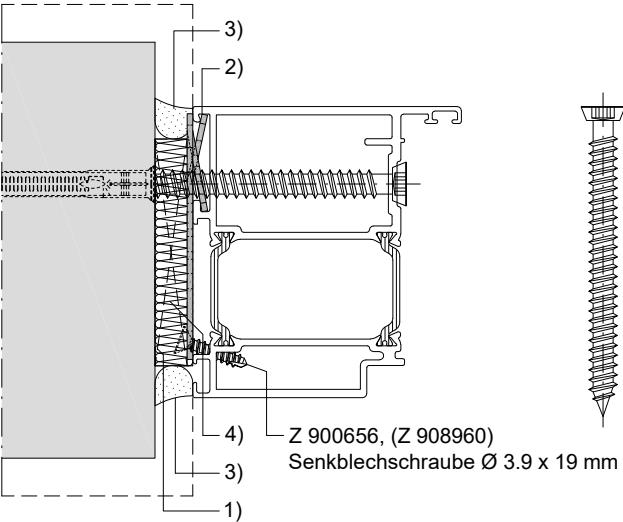
Einbau in Wandarten und Bauteile	Mindestdicke (mm)
Wände aus Mauerwerk oder zwischen Pfeilern aus Mauerwerk nach ÖNORM B 1996-1-1, ÖNORM EN 1996-1-2 und ÖNORM B 3358-2 mit Mauersteinen nach ÖNORM EN 771-1 und ÖNORM B 3200 mit Mauermörtel gemäß ÖNORM EN 998-2	150
Wände aus Beton oder zwischen Bauteilen aus Beton nach ÖNORM B 1992-1-1, ÖNORM B 1992-1-2 und ÖNORM B 3358-3 aus Beton-Vollsteinen und Beton-Hohlblocksteinen gemäß ÖNORM EN 771-3, mit Mauermörtel gemäß ÖNORM EN 998-2	100
Wände aus Porenbeton mit Porenbetonsteinen nach ÖNORM B 1996-2 und ÖNORM B 3358-4 aus Porenbetonsteinen gemäß ÖNORM EN 771-4 und B 3209, mit Mauermörtel gemäß ÖNORM EN 998-2	150
Montagewände in Ständerbauweise mit beidseitiger Beplankung aus Gipskarton- Feuerschutzplatten mindestens der Feuerwiderstandsklasse EI60.	100
Bekleidete Stahlstützen nach EN 1993-1-2 und Holzstützen und / oder - träger - mindestens der Feuerwiderstandsklasse R60 des Herstellers der Stützen.	
Türen nach dieser Zulassung können auch an feuerwiderstandsfähige Brandschutzverglasung "Lava 77-30" angeschlossen werden. Deren Verbindung ist in der Zulassung für die Brandschutzverglasung geregelt. Die Gesamthöhe der Brandschutzverglasung mit Türen darf 4120 mm nicht überschreiten. Die Gesamthöhe der Brandschutzverglasung ohne öffnbare Elemente darf 5000 mm nicht überschreiten.	

Wandanschlüsse:

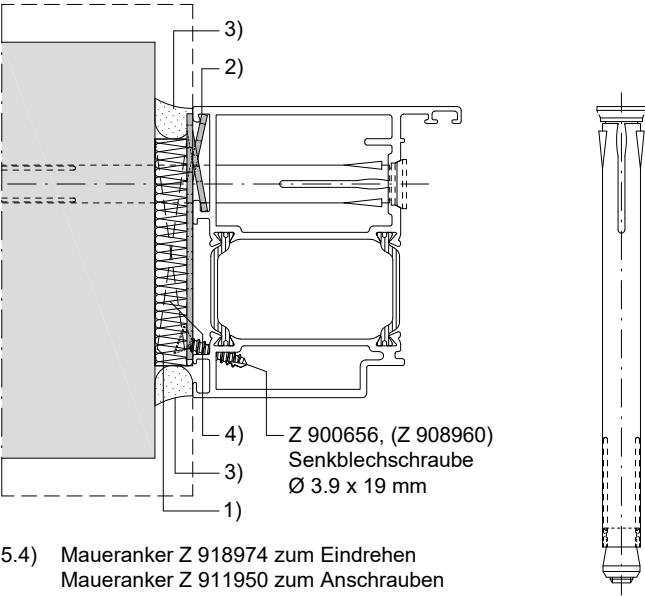
- Die nachfolgend aufgeführten Wandanschlussvarianten sind nur eine Auswahl der Anwendungsmöglichkeiten. Sie müssen jedoch immer den Kriterien des „Klassifizierungsberichtes“ und der „Einbauanleitung“ sinngemäß entsprechen.
- Die dargestellten Befestigungsmittel sind Mindestgrößen, es dürfen je nach den baulichen Gegebenheiten größere Abmessungen verwendet werden. Die Ausführung, Lage bzw. Anordnung, die angegebenen Materialien, die Fugenbreite usw. sind sinngemäß beizubehalten.
- Abweichungen bzw. Sonderlösungen sind mit dem Systemgeber (Zulassungsinhaber) im Vorfeld abzuklären und erfordern unter Umständen eine objektbezogene Beurteilung.
- Die Befestigungsvorgaben der Dübelhersteller (Randabstand Beton ≥ 50 mm, Mauerwerk ≥ 55 mm) usw. sind zu beachten.
- Die Beilagen / Unterlagen zwischen Rahmen und Mauerwerk müssen wahlweise aus Hartholz, Aluminium oder Stahl, Größe min. 40 x 60 x erforderlicher Stärke, bestehen.
- Die Wandanschlussfugen dürfen ≥ 5 bis ≤ 30 mm breit sein. Bei Brandschutztüren und Brandschutzverglasung kann mit Silikon oder Acryl (min. Baustoffklasse E nach 13501-1) versiegelt werden, die Versiegelung kann entfallen, wenn rahmenbündig eingeputz wird.
- Bei S_{200} Ausführung muss beidseitig umlaufend, lückenlos, dicht mit dauerelastischer Versiegelungsmasse (min. Baustoffklasse E nach 13501-1) verfugt werden.
- Das Ausstopfmaterial muss aus Mineralwolle A1 $\geq 1000^{\circ}\text{C}$, aus Plattenmaterial oder loser Wolle bestehen, es muss dicht und lückenlos ausgestopft werden.
- Die Fugen dürfen mit schwerentflammbar Montageschaum der Baustoffklasse B1 nach DIN 4102-1, z.B. "Montage Brandschutz-Schaum" Fa. Hanno, allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-NDS04-687 ausgefüllt werden. Fugenbreite ≤ 20 mm

Übersicht der Befestigungsvarianten

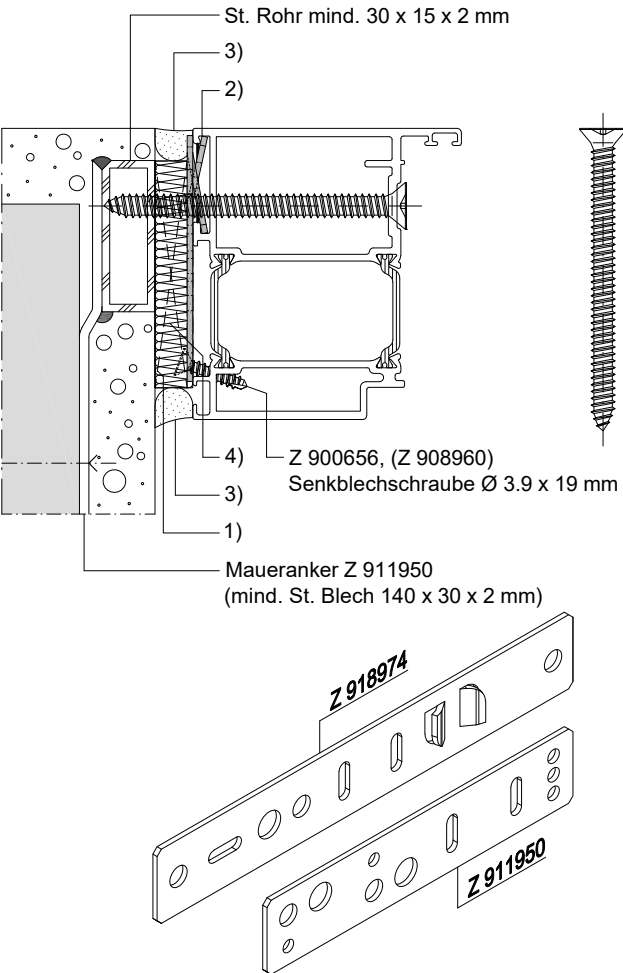
5.1) Fensterrahmenschraube Ø 7.5 mm x erforderliche Länge



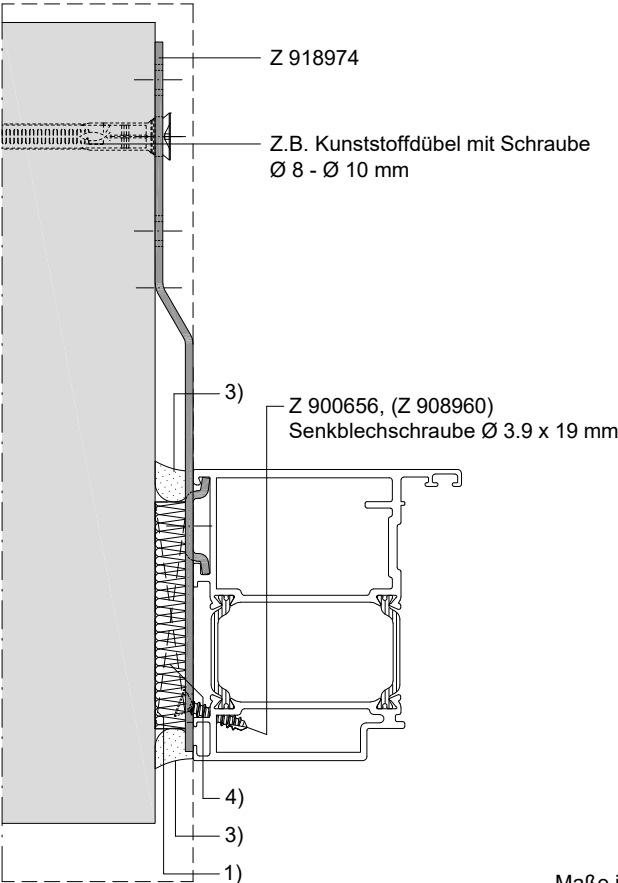
5.2) Rahmendübel Ø 8 bis Ø 10 mm x erforderliche Länge



5.3) Senkblechschraube Ø 6.3 mm x erforderliche Länge



5.4) Maueranker Z 918974 zum Eindrehen
Maueranker Z 911950 zum Anschrauben



Maße in mm

Hinweis:

- 1) Distanzklotz Aluminium, Stahl, Hartholz oder Silikat

2) Montagehalter Z 917384

3) Bei S₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung

4) Mineralwolle = Steinwolle A1 ≥ 1000 °C oder Montageschaum (schwer entflammbar)
- 5) Befestigung wahlweise:

5.1 Fensterrahmenschraube Ø 7.5 mm

5.2 Rahmendübel Ø 8 bis Ø 10 mm

5.3 Senkblechschraube Ø 6.3 mm

5.4 Maueranker Z 918974 zum Eindrehen

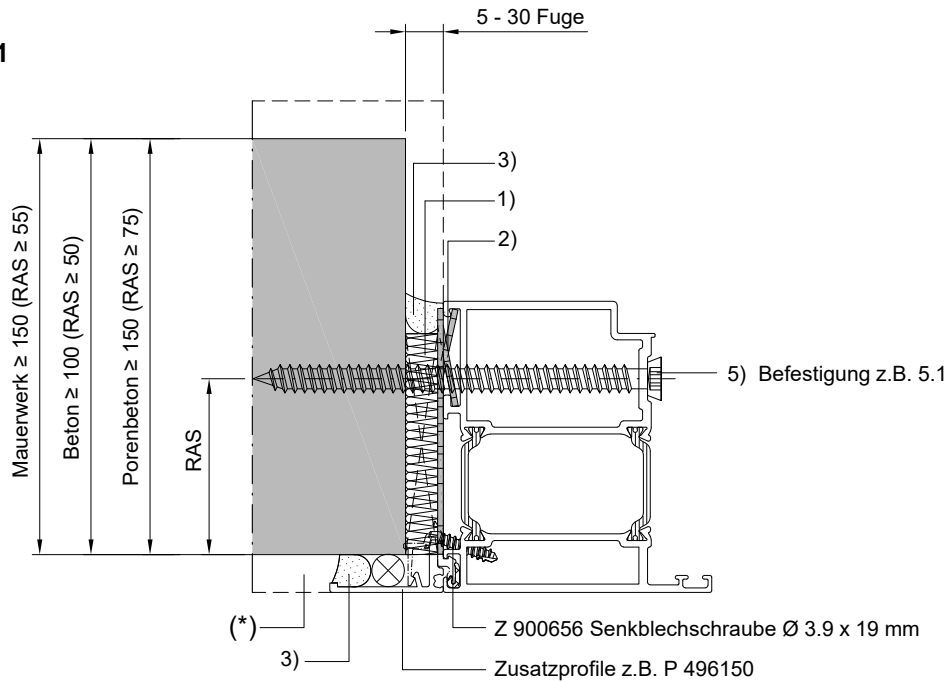
5.5 Maueranker Z 911950 zum Anschrauben

Befestigungselementangaben sind Mindestgrößen, größere Abmessungen dürfen verwendet werden.
Die spezifischen Vorgaben der Befestigungsmittelhersteller sind zu beachten.

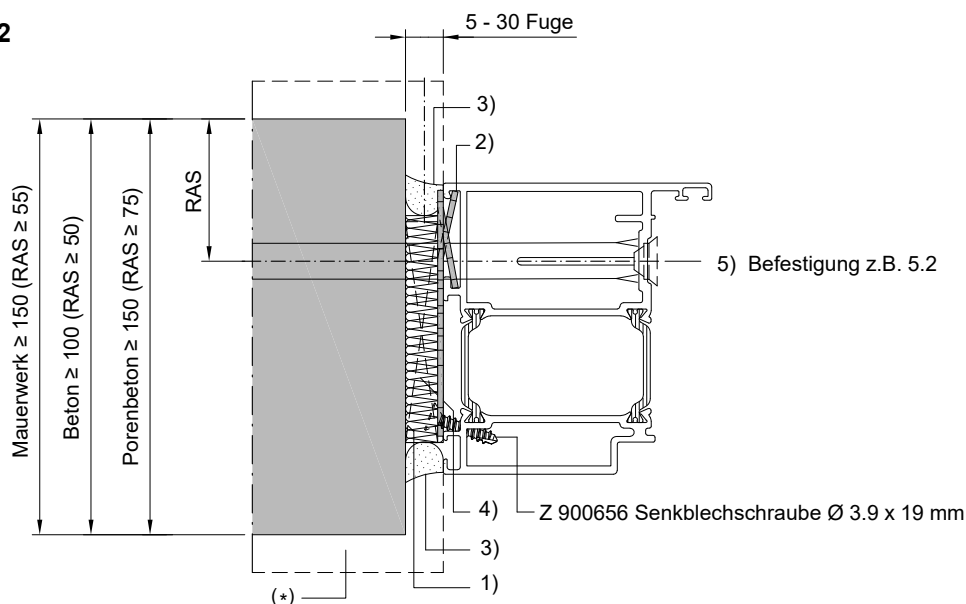
018001600

Einbau in Wände aus Mauerwerk mit Mauersteinen, aus Beton bzw. aus Stahlbeton, in Porenbeton-Wände mit Porenbetonsteinen oder Porenbeton-Wandplatten nach Tabelle Seite 3

Variante 1



Variante 2



Maße in mm

Hinweis:

(*) wahlweise Putzanschluss ohne Versiegelung, kein S₂₀₀! wahlweise bündiger Einbau

RAS = Randabstand

- 1) Distanzklotz Aluminium, Stahl, Hartholz oder Silikat
- 2) Montagehalter Z 917384
- 3) Bei S₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung
- 4) Mineralwolle = Steinwolle A1 ≥ 1000 °C oder Montageschaum (schwer entflammbar)

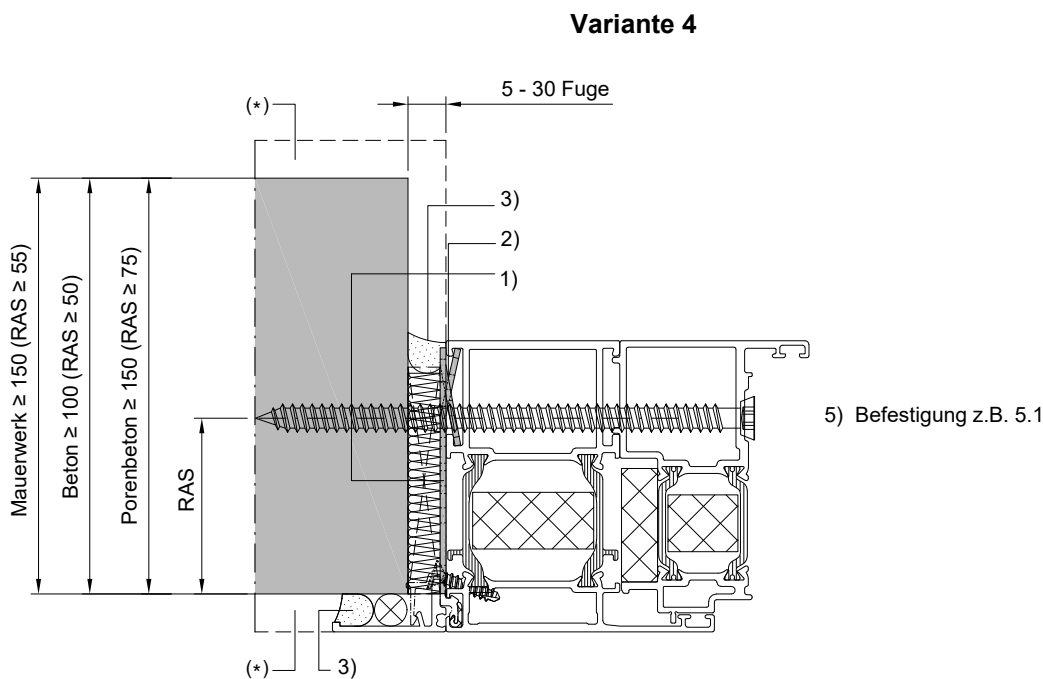
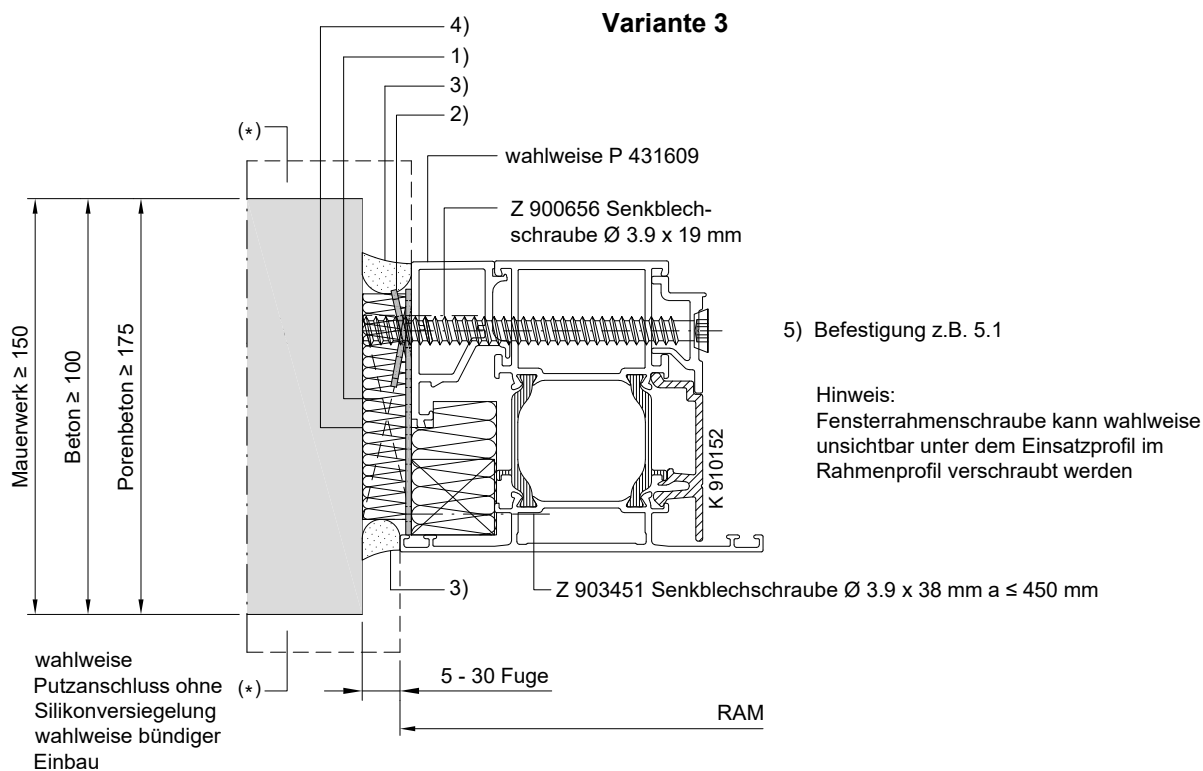
5) Befestigung wahlweise:

- 5.1 Fensterrahmenschraube Ø 7.5 mm
- 5.2 Rahmendübel Ø 8 bis Ø 10 mm
- 5.3 Senkblechschraube Ø 6.3 mm
- 5.4 Maueranker Z 918974 zum Eindrehen
- 5.5 Maueranker Z 911950 zum Anschrauben

Befestigungselementangaben sind Mindestgrößen, größere Abmessungen dürfen verwendet werden.

Die spezifischen Vorgaben der Befestigungsmittelhersteller sind zu beachten.

Einbau in Wände aus Mauerwerk mit Mauersteinen, aus Beton bzw. aus Stahlbeton, in Porenbeton-Wände mit Porenbetonsteinen oder Porenbeton-Wandplatten nach Tabelle Seite 3



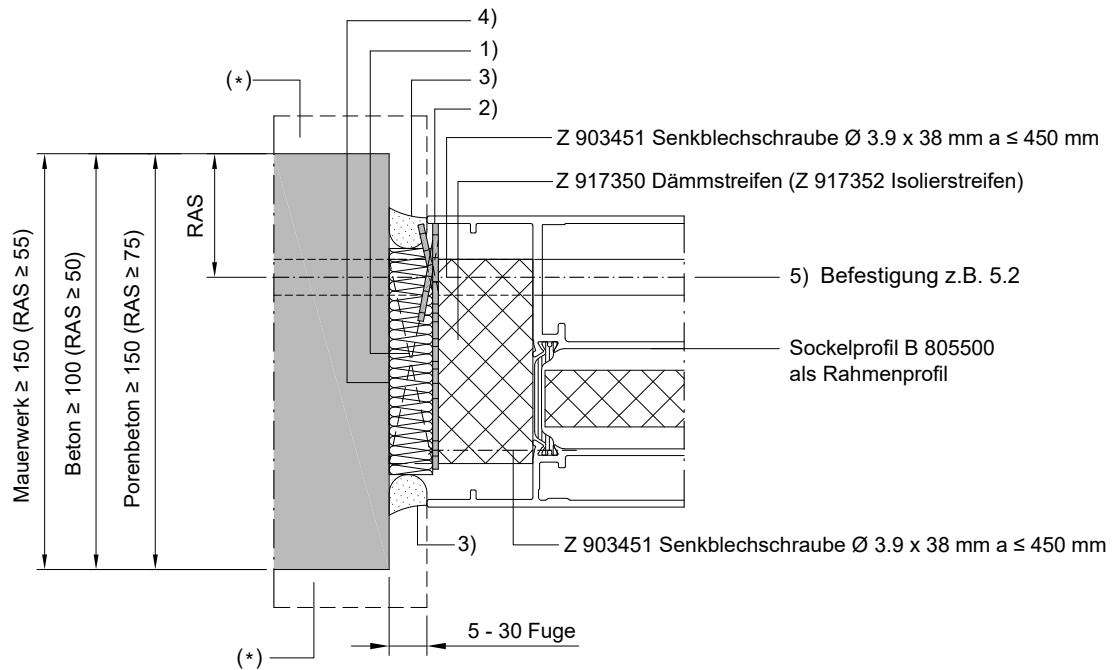
Maße in mm

Hinweis:		
(*) wahlweise Putzanschluss ohne Versiegelung, kein S ₂₀₀ ! wahlweise bündiger Einbau RAS = Randabstand	1) Distanzklotz Aluminium, Stahl, Hartholz oder Silikat 2) Montagehalter Z 917384 3) Bei S ₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung 4) Mineralwolle = Steinwolle A1 $\geq 1000 \text{ }^{\circ}\text{C}$ oder Montageschaum (schwer entflammbar)	5) <u>Befestigung wahlweise:</u> 5.1 Fensterrahmenschraube $\varnothing 7.5 \text{ mm}$ 5.2 Rahmendübel $\varnothing 8$ bis $\varnothing 10 \text{ mm}$ 5.3 Senkblechschraube $\varnothing 6.3 \text{ mm}$ 5.4 Maueranker Z 918974 zum Eindrehen 5.5 Maueranker Z 911950 zum Anschrauben
Befestigungselementangaben sind Mindestgrößen, größere Abmessungen dürfen verwendet werden. Die spezifischen Vorgaben der Befestigungsmittelhersteller sind zu beachten.		

020001600

Einbau in Wände aus Mauerwerk mit Mauersteinen, aus Beton bzw. aus Stahlbeton, in Porenbeton-Wände mit Porenbetonsteinen oder Porenbeton-Wandplatten nach Tabelle Seite 3

Variante 5



Maße in mm

Hinweis:

(*) wahlweise Putzanschluss ohne Versiegelung, kein S₂₀₀! wahlweise bündiger Einbau
RAS = Randabstand

- 1) Distanzklotz Aluminium, Stahl, Hartholz oder Silikat
- 2) Montagehalter Z 917384
- 3) Bei S₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung
- 4) Mineralwolle = Steinwolle A1 ≥ 1000 °C oder Montageschaum (schwer entflammbar)

5) Befestigung wahlweise:

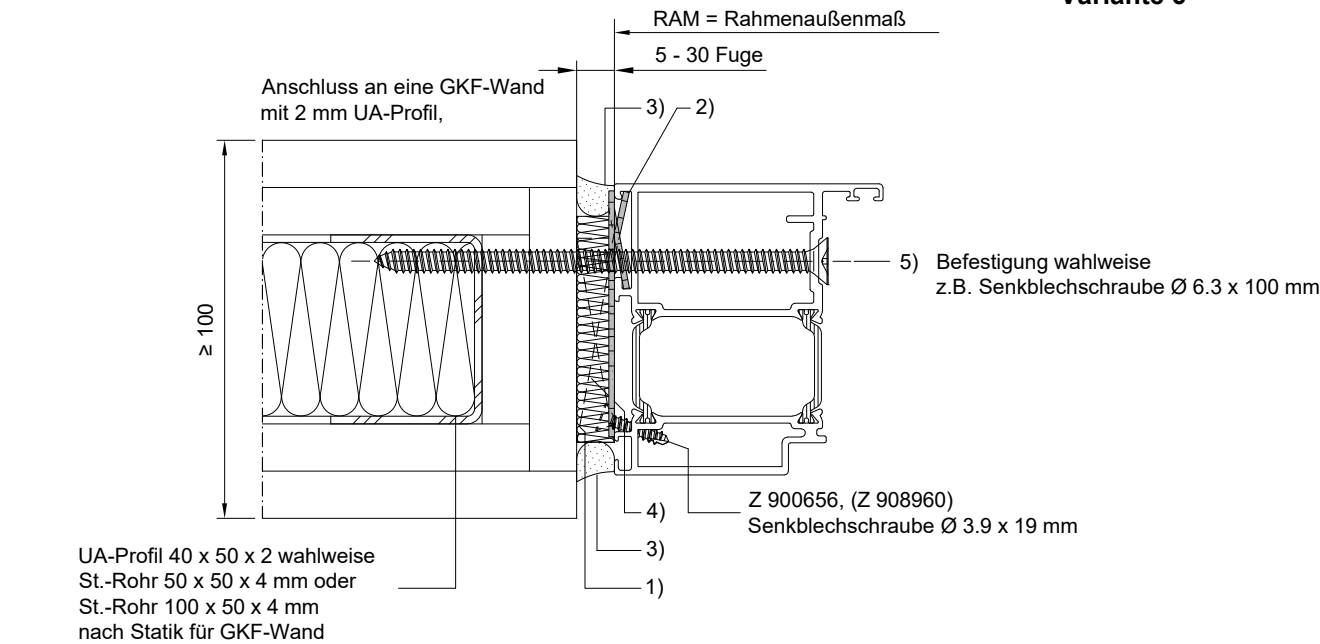
- 5.1 Fensterrahmenschraube Ø 7.5 mm
- 5.2 Rahmendübel Ø 8 bis Ø 10 mm
- 5.3 Senkblechschraube Ø 6.3 mm
- 5.4 Maueranker Z 918974 zum Eindrehen
- 5.5 Maueranker Z 911950 zum Anschrauben

Befestigungselementangaben sind Mindestgrößen, größere Abmessungen dürfen verwendet werden.

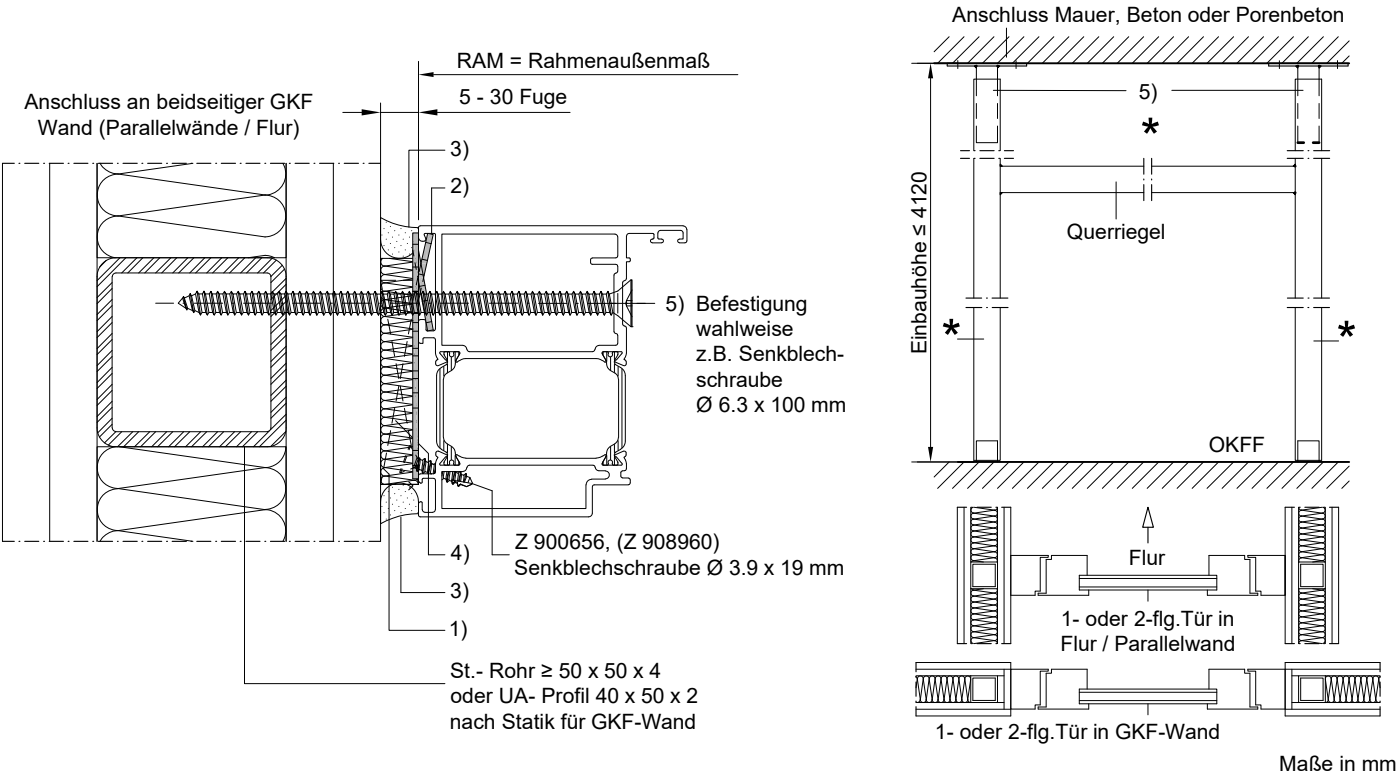
Die spezifischen Vorgaben der Befestigungsmittelhersteller sind zu beachten.

Einbau in Trennwänden (GKF) EI60, (R60) in Ständerbauart mit Stahl-Holzunterkonstruktion und doppelter Beplankung aus Gipskarton-Feuerschutzplatten, oder in bekleideter Stahlstütze / -träger und Montagewände nach Tabelle Seite 3

Variante 6



Variante 7



Hinweis:

*) seitliche und / oder obere Wände aus (GKF-Ständerbauart)

- 1) Distanzklotz Aluminium, Stahl, Hartholz oder Silikat
- 2) Montagehalter Z 917384
- 3) Bei S₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung
- 4) Mineralwolle = Steinwolle A1 ≥ 1000 °C oder Montageschaum (schwer entflammbar)

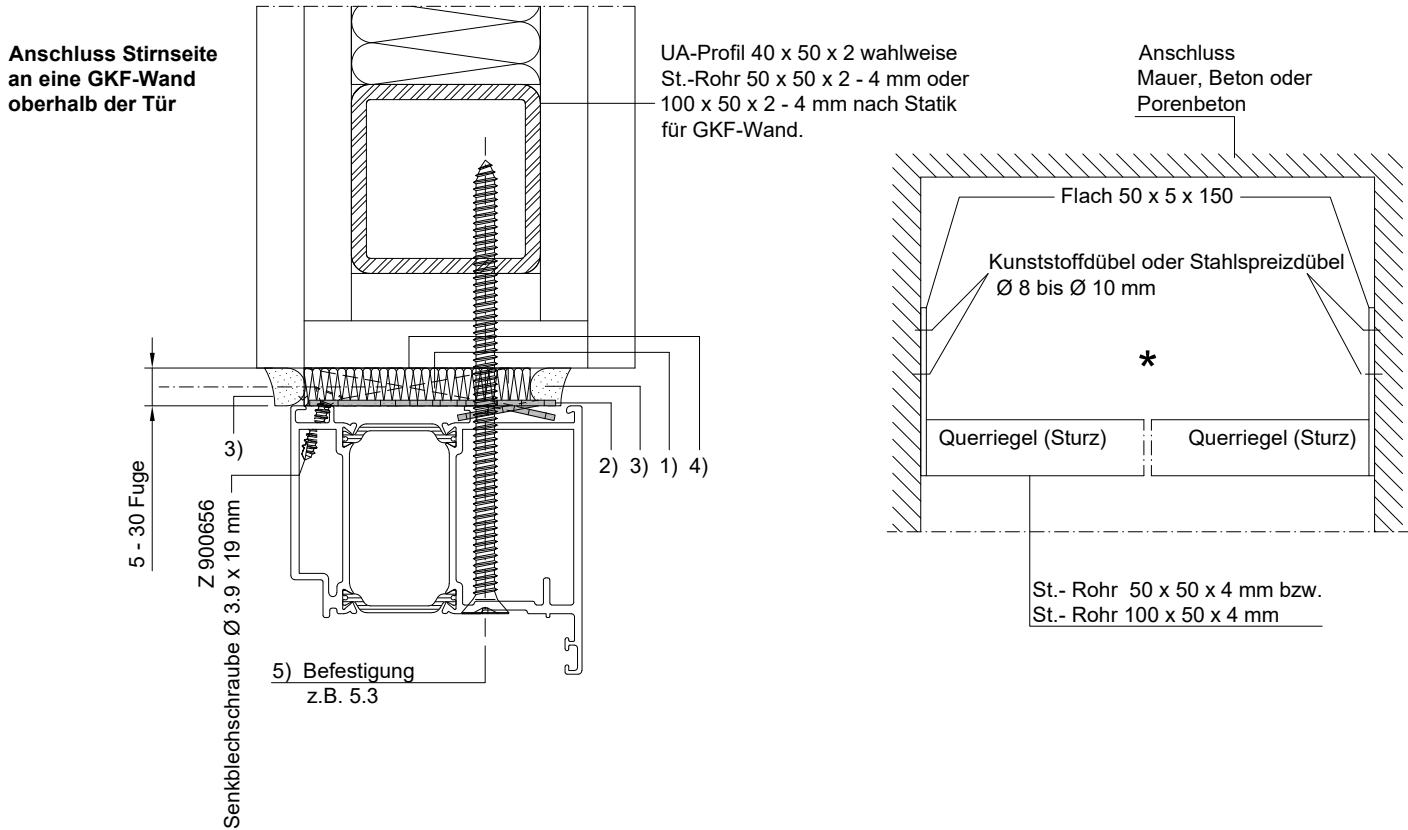
- 5) Befestigung wahlweise:
- 5.2 Rahmendübel Ø 8 bis Ø 10 mm
- 5.3 Senkblechschraube Ø 6.3 mm
- 5.4 Maueranker Z 918974 zum Eindrehen
- 5.5 Maueranker Z 911950 zum Anschrauben

Befestigungselementangaben sind Mindestgrößen, größere Abmessungen dürfen verwendet werden.
Die spezifischen Vorgaben der Befestigungsmittelhersteller sind zu beachten.

022001600

Einbau in Trennwänden (GKF) EI60, (R60), in Ständerbauart mit Stahl- Holzunterkonstruktion und doppelter Beplankung aus Gipskarton- Feuerschutzplatten, oder in bekleideter Stahlstütze / -träger und Montagewände nach Tabelle Seite "Einbau in Wandarten und Bauteile"

Variante 8



Maße in mm

Hinweis:

*) obere Wände aus GKF-Ständerbauart

- 1) Distanzklotz Aluminium, Stahl, Hartholz oder Silikat
- 2) Montagehalter Z 917384
- 3) Bei S₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung
- 4) Mineralwolle = Steinwolle A1 ≥ 1000 °C oder Montageschaum (schwer entflammbar)

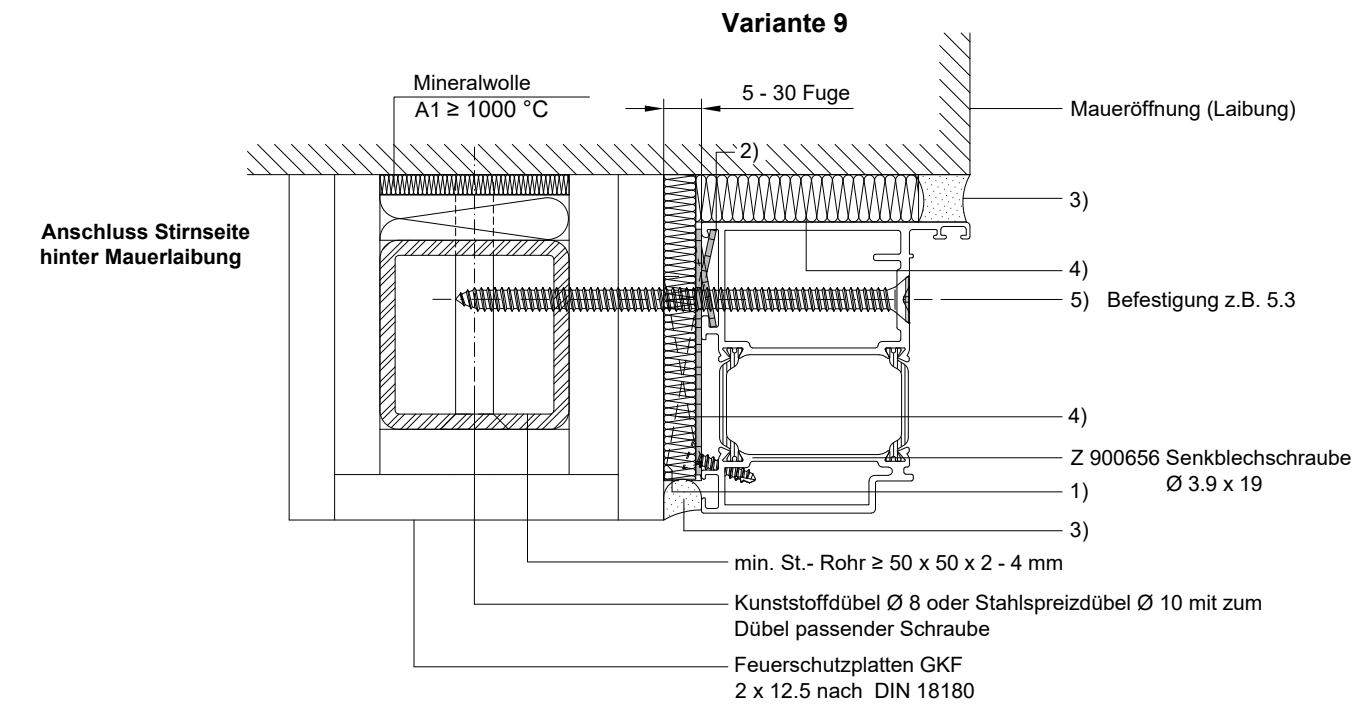
5) Befestigung wahlweise:

- 5.1 Fensterrahmenschraube Ø 7.5 mm
- 5.2 Rahmendübel Ø 8 bis Ø 10 mm
- 5.3 Senkblechschraube Ø 6.3 mm
- 5.4 Maueranker Z 918974 zum Eindrehen
- 5.5 Maueranker Z 911950 zum Anschrauben

Befestigungselementangaben sind Mindestgrößen, größere Abmessungen dürfen verwendet werden.

Die spezifischen Vorgaben der Befestigungsmittelhersteller sind zu beachten.

Einbau in bekleideter Stahlstütze / -träger der Feuerwiderstandsklasse R60
nach Tabelle Seite "Einbau in Wandarten und Bauteile"



Maße in mm

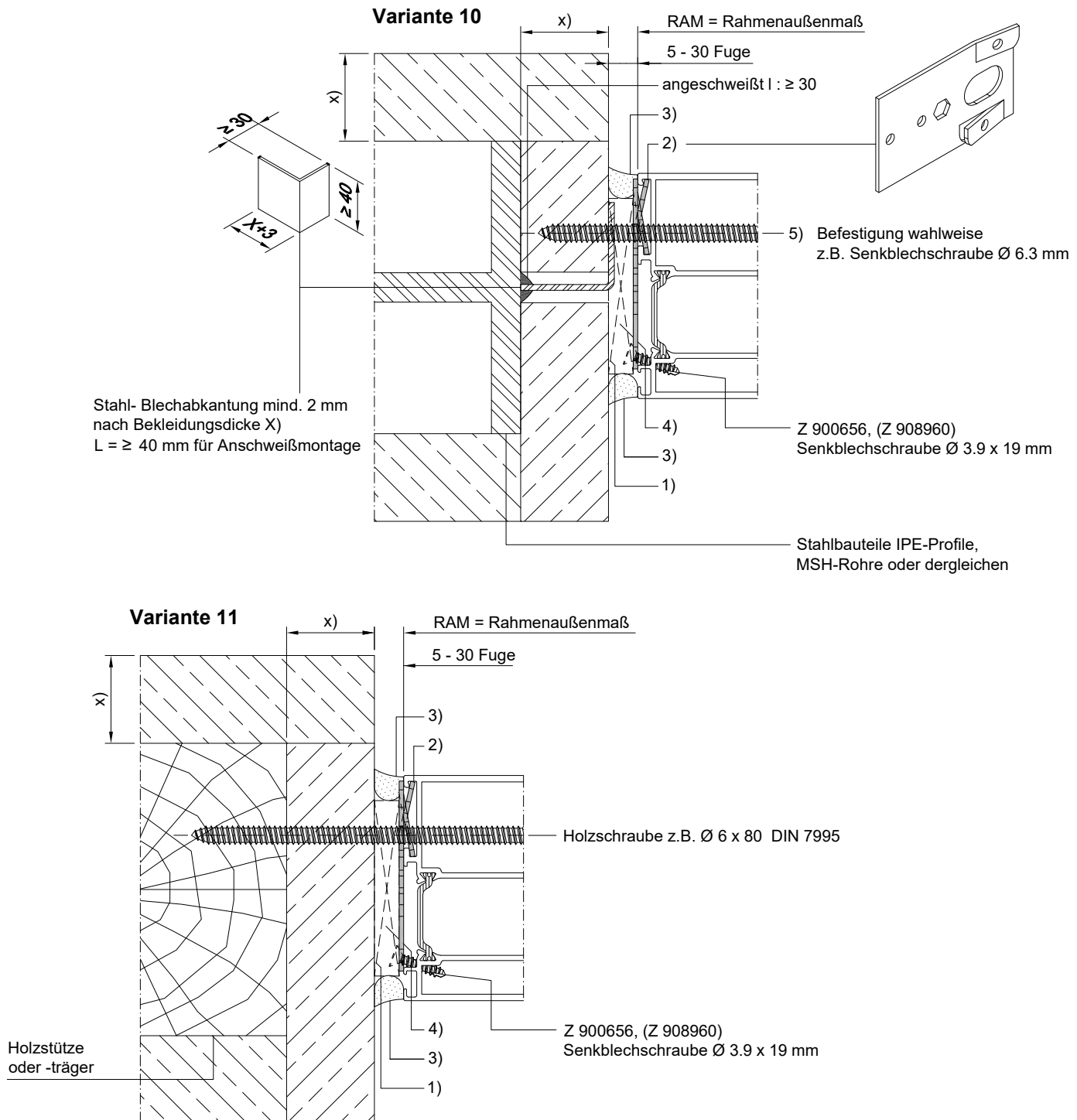
Hinweis:

- | | |
|--|---|
| 1) Distanzklotz Aluminium, Stahl,
Hartholz oder Silikat | 5) <u>Befestigung wahlweise:</u> |
| 2) Montagehalter Z 917384 | 5.1 Fensterrahmenschraube Ø 7.5 mm |
| 3) Bei S ₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch
versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung | 5.2 Rahmendübel Ø 8 bis Ø 10 mm |
| 4) Mineralwolle = Steinwolle A1 ≥ 1000 °C
oder Montageschaum (schwer entflammbar) | 5.3 Senkblechschraube Ø 6.3 mm |
| | 5.4 Maueranker Z 918974 zum Eindrehen |
| | 5.5 Maueranker Z 911950 zum Anschrauben |

Befestigungselementangaben sind Mindestgrößen, größere Abmessungen dürfen verwendet werden.
Die spezifischen Vorgaben der Befestigungsmittelhersteller sind zu beachten.

024005800

Einbau in bekleidete Stahl- und / oder Holzstützen und / oder -träger der Feuerwiderstandsklasse R60



Maße in mm

Hinweis:

x) Bekleidungsstärke entsprechend Prüfzeugnis (U/A - Tabelle)

- 1) Distanzklotz Aluminium, Stahl, Hartholz oder Silikat
- 2) Montagehalter Z 917384
- 3) Bei S₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung
- 4) Mineralwolle = Steinwolle A1 ≥ 1000 °C oder Montageschaum (schwer entflammbar)

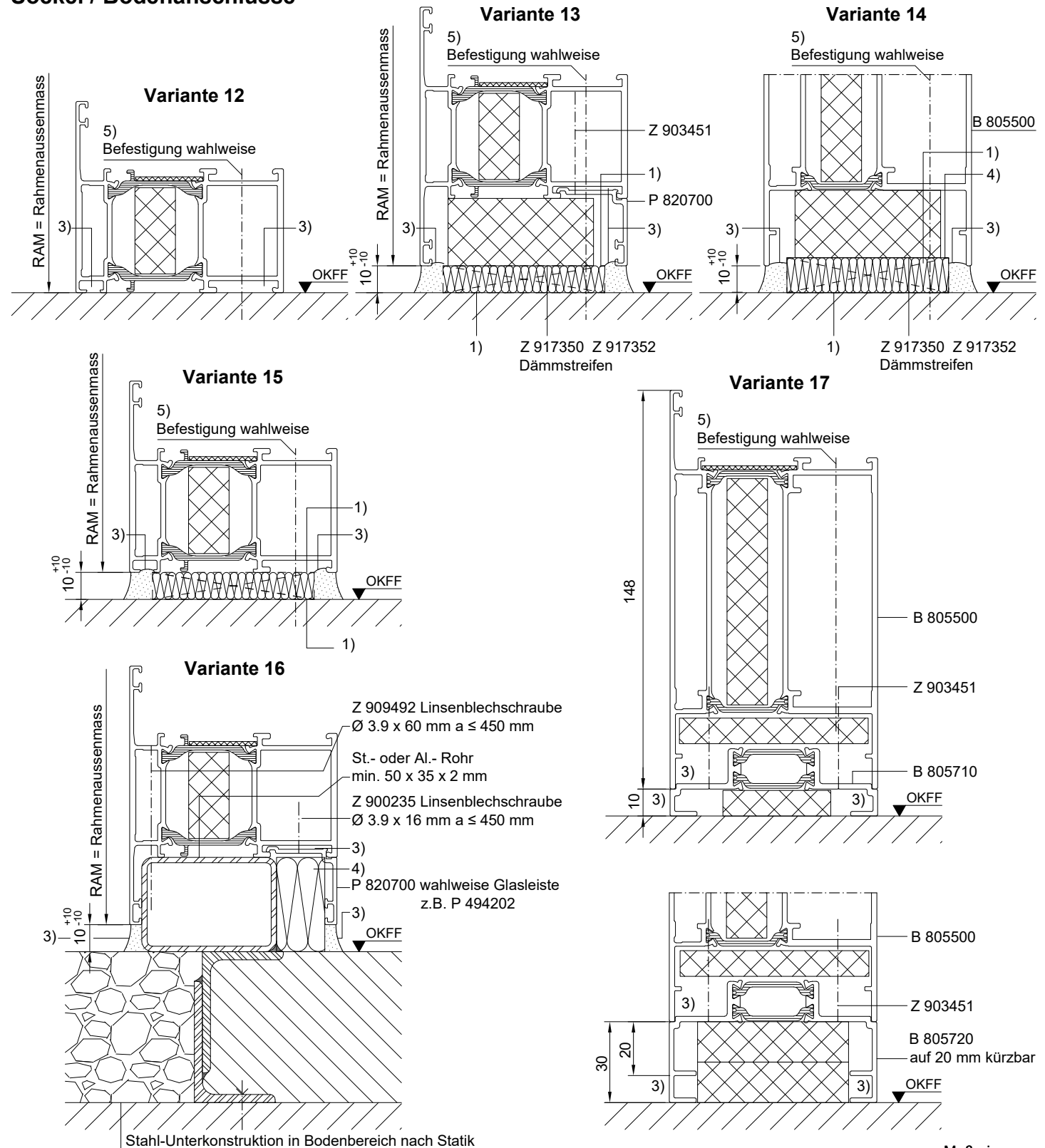
5) Befestigung wahlweise:

- 5.1 Fensterrahmenschraube Ø 7.5 mm
- 5.2 Rahmendübel Ø 8 bis Ø 10 mm
- 5.3 Senkblechschraube Ø 6.3 mm
- 5.4 Maueranker Z 918974 zum Eindrehen
- 5.5 Maueranker Z 911950 zum Anschrauben

Befestigungselementangaben sind Mindestgrößen, größere Abmessungen dürfen verwendet werden.

Die spezifischen Vorgaben der Befestigungsmittelhersteller sind zu beachten.

Sockel / Bodenanschlüsse



Maße in mm

Hinweis:

RAM = Rahmenaußenmaß

- 1) Distanzklotz Aluminium, Stahl, Hartholz oder Silikat
- 2) Montagehalter Z 917384
- 3) Bei S₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung
- 4) Mineralwolle = Steinwolle A1 ≥ 1000 °C oder Montageschaum (schwer entflammbar)

5) Befestigung wahlweise:

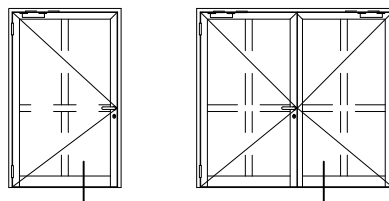
- 5.1 Fensterrahmenschraube Ø 7.5 mm
- 5.2 Rahmendübel Ø 8 bis Ø 10 mm
- 5.3 Senkblechschraube Ø 6.3 mm
- 5.4 Maueranker Z 918974 zum Eindrehen
- 5.5 Maueranker Z 911950 zum Anschrauben

Befestigungselementangaben sind Mindestgrößen, größere Abmessungen dürfen verwendet werden.

Die spezifischen Vorgaben der Befestigungsmittelhersteller sind zu beachten.

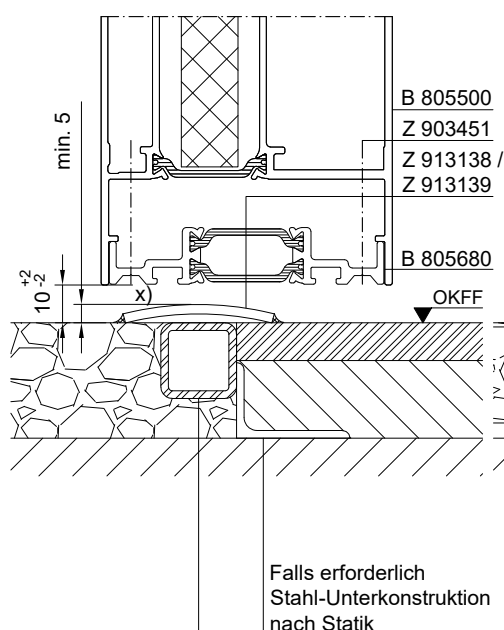
028001600

Türsockel und Schwelle ohne S₂₀₀ (Rauchschutz) - Anforderung

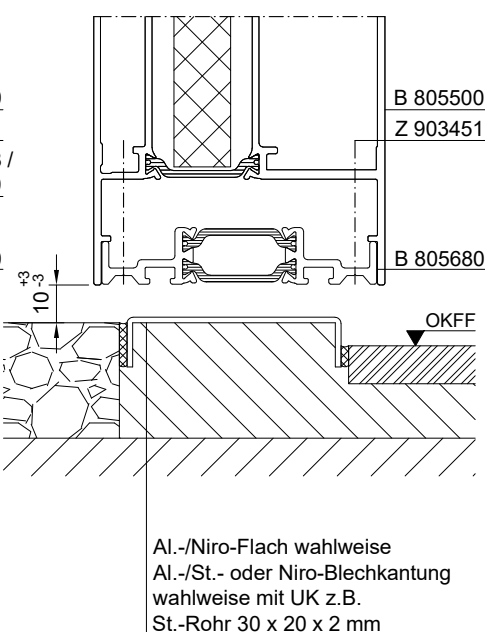


wahlweise ein- oder auswärts öffnend

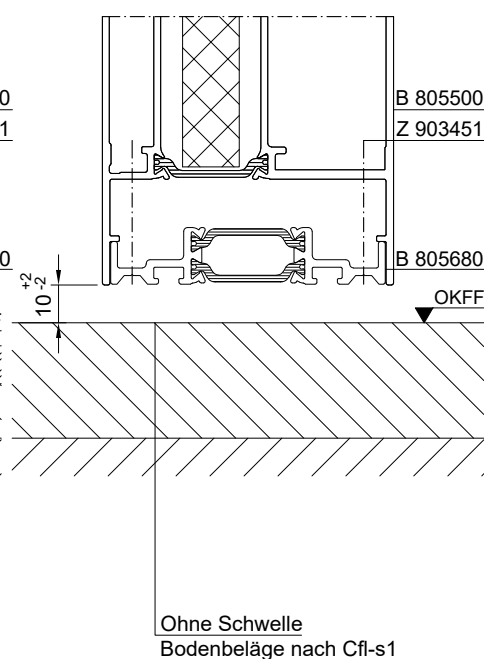
Variante 18



Variante 19



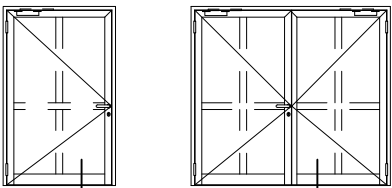
Variante 20



Hinweis:

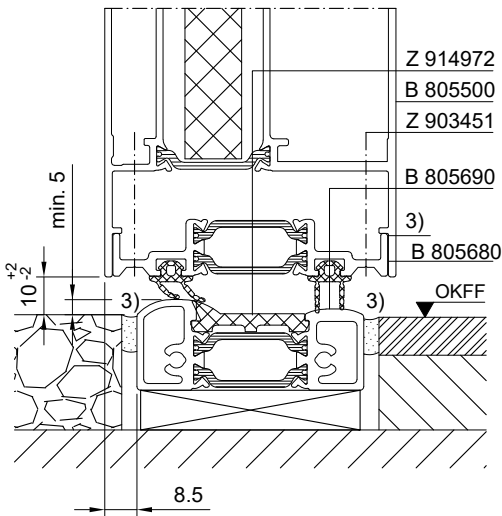
x) ohne Dichtung keine Rauchschutz Anforderung nach EN 1634-3

Türsockel und Schwelle mit S₂₀₀ (Rauchschutz) - Anforderung

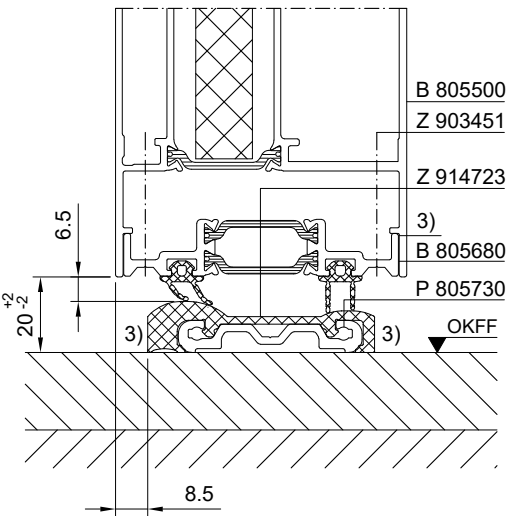


wahlweise ein- oder auswärts öffnend

Variante 21



Variante 22

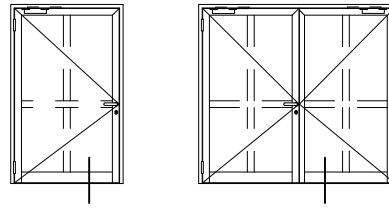


Maße in mm

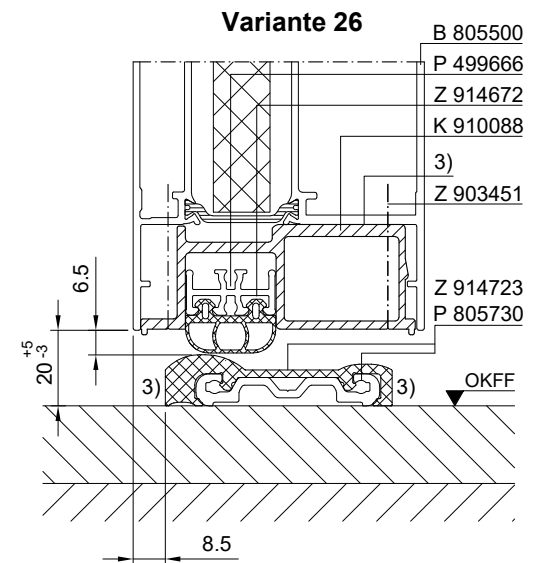
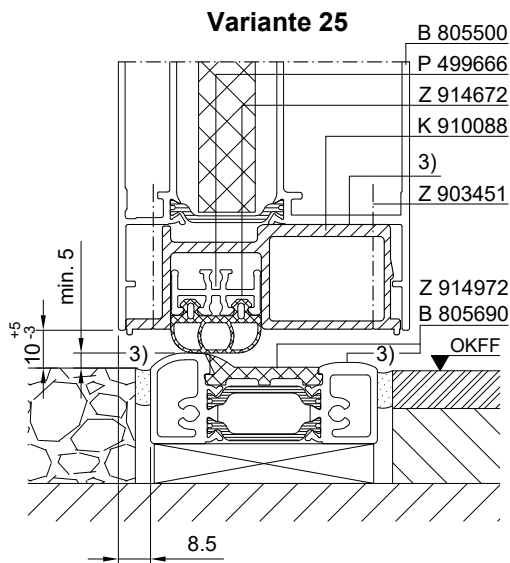
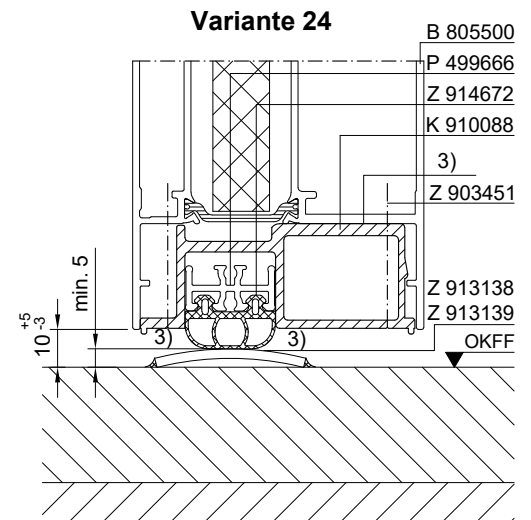
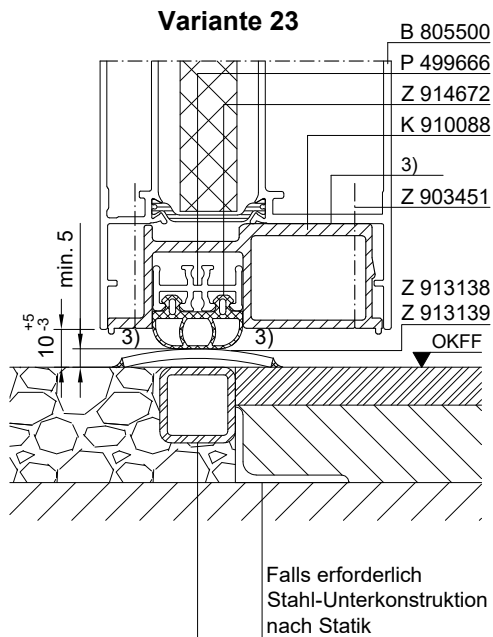
Hinweis:

3) Bei S₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung

Türsockel und Schwelle mit höhenverstellbarer Auflaufdichtung für S₂₀₀ (Rauchschutz)



wahlweise ein- oder auswärts öffnend

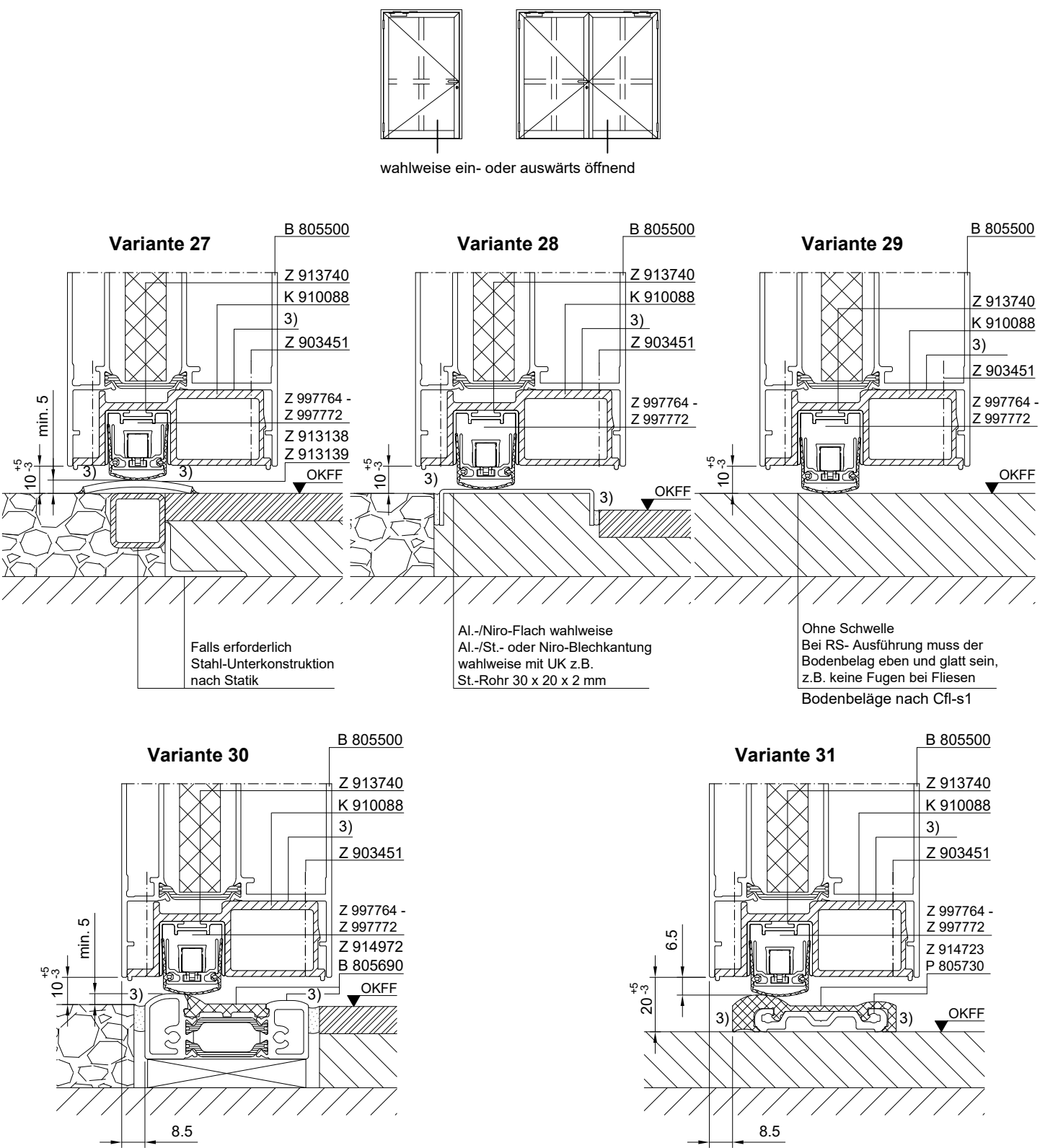


Maße in mm

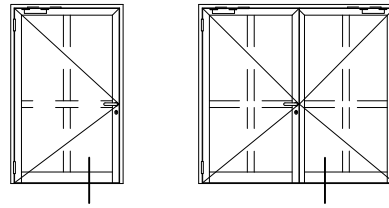
Hinweis:

3) Bei S₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung

Türsockel und Schwelle mit automatisch absenkbarer Bodendichtung für S₂₀₀ (Rauchschutz)

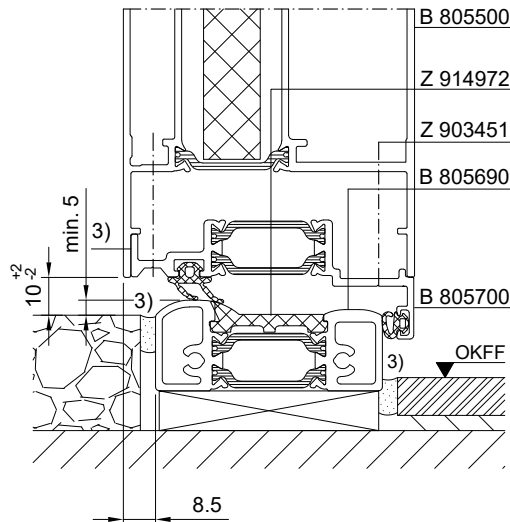


Türsockel und Schwelle mit Auflauf- und Anschlagdichtung mit / ohne S₂₀₀ (Rauchschutz)

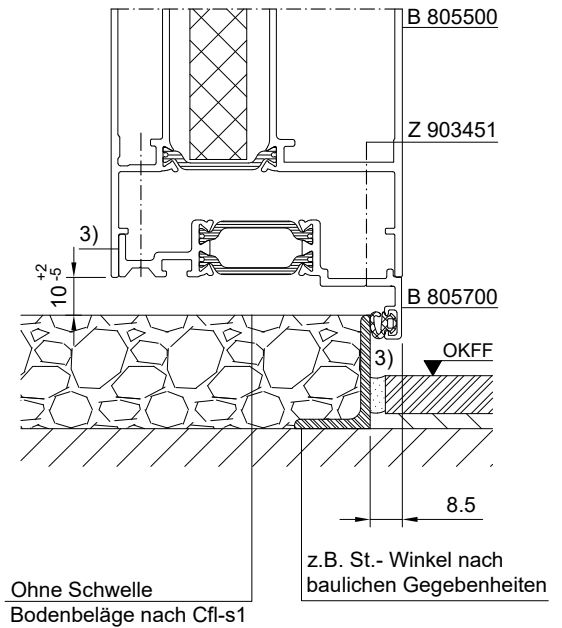


wahlweise ein- oder auswärts öffnend

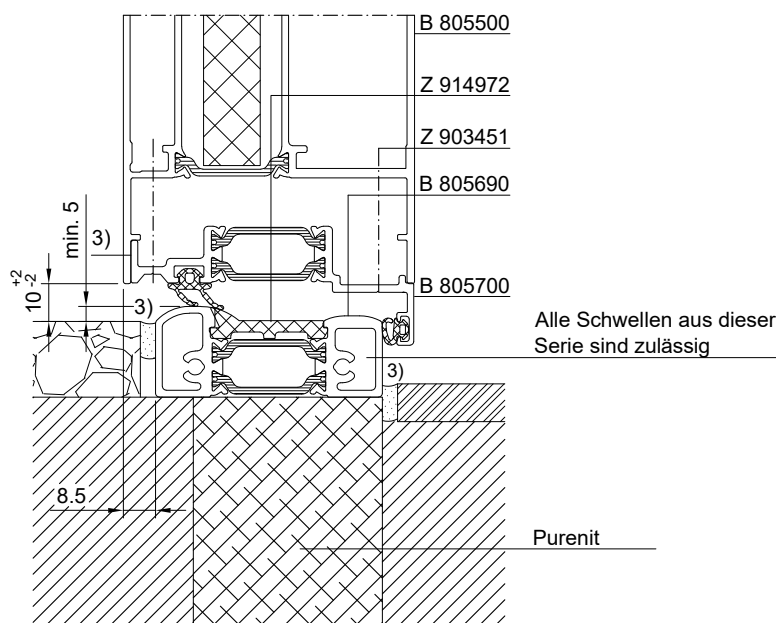
Variante 32 (mit S₂₀₀)



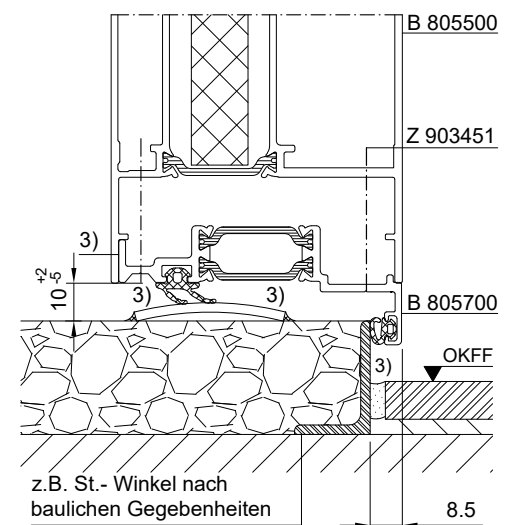
Variante 33 (ohne S₂₀₀)



Variante 34 (mit S₂₀₀)



Variante 35 (mit S₂₀₀)

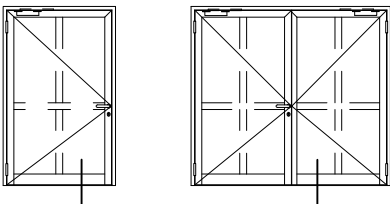


Maße in mm

Hinweis:

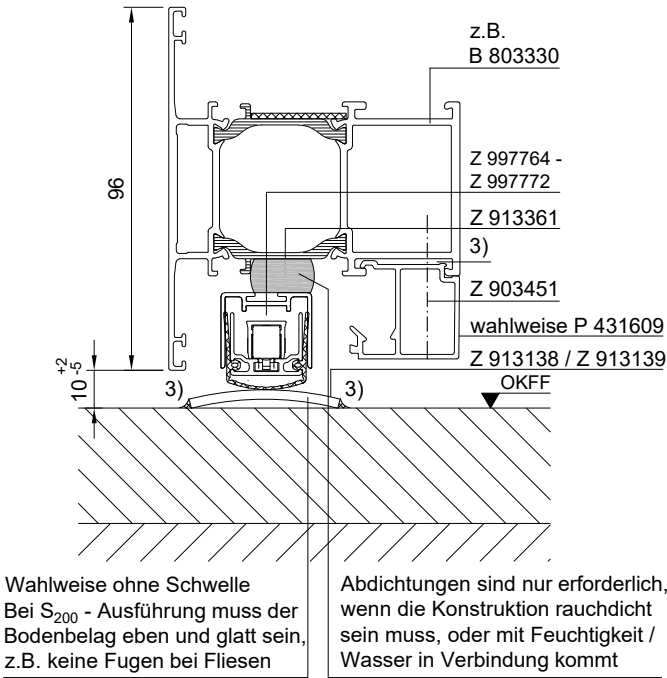
3) Bei S₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung

Türsockel aus Kämpfer oder Flügelprofil, wahlweise mit automatisch absenkbarer Bodendichtung oder Aufl addedichtung, mit S₂₀₀ (Rauchschutz)

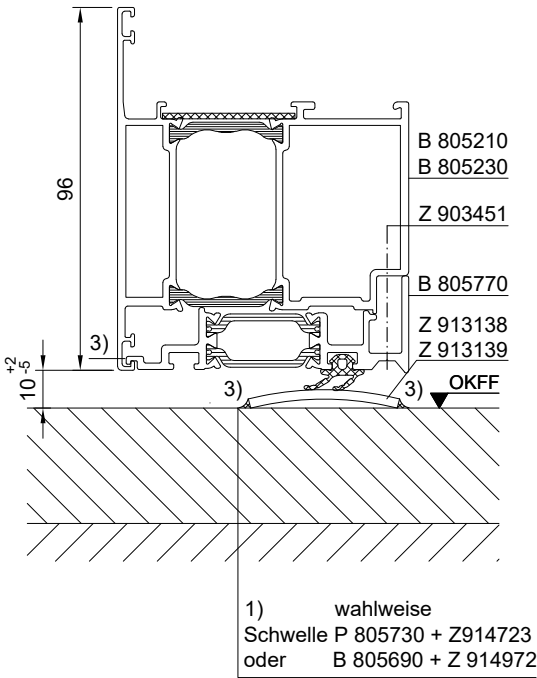


wahlweise ein- oder auswärts öffnend

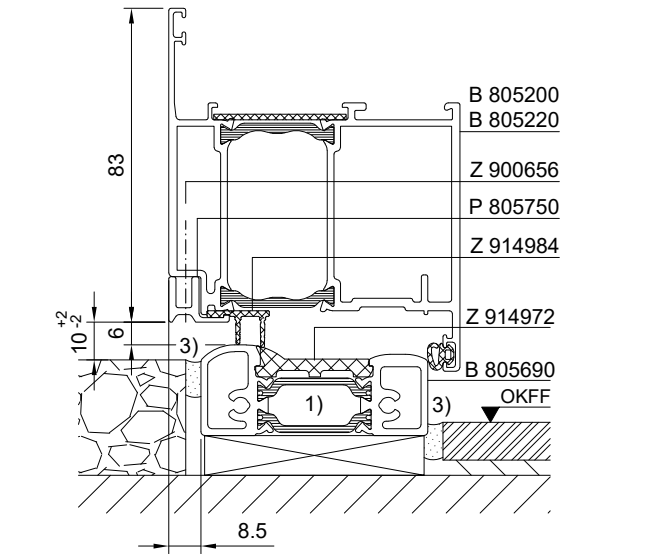
Variante 36



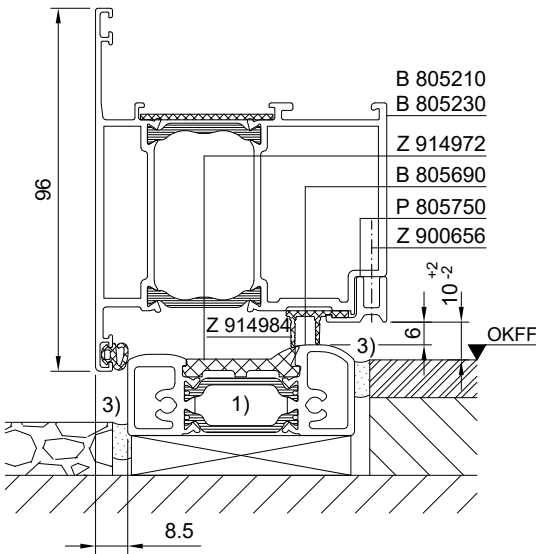
Variante 37



Variante 38



Variante 39



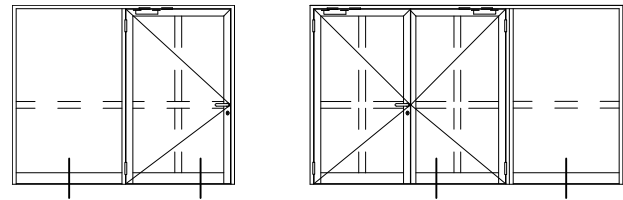
Maße in mm

Hinweis:

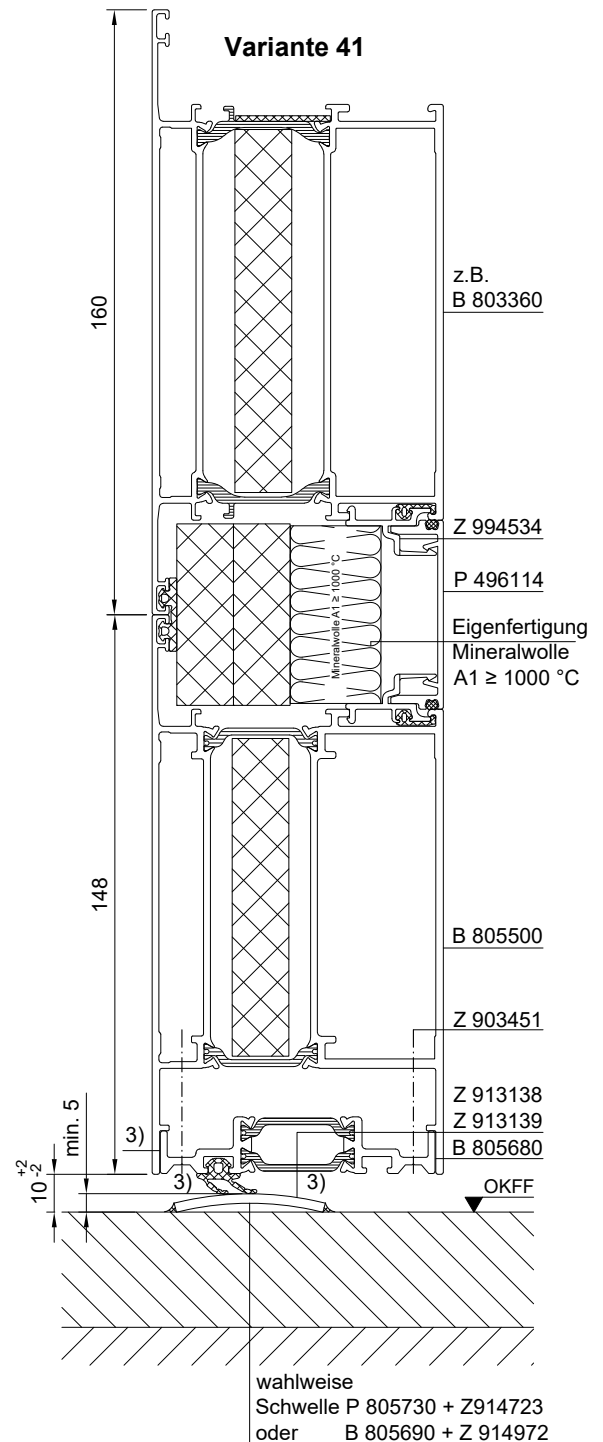
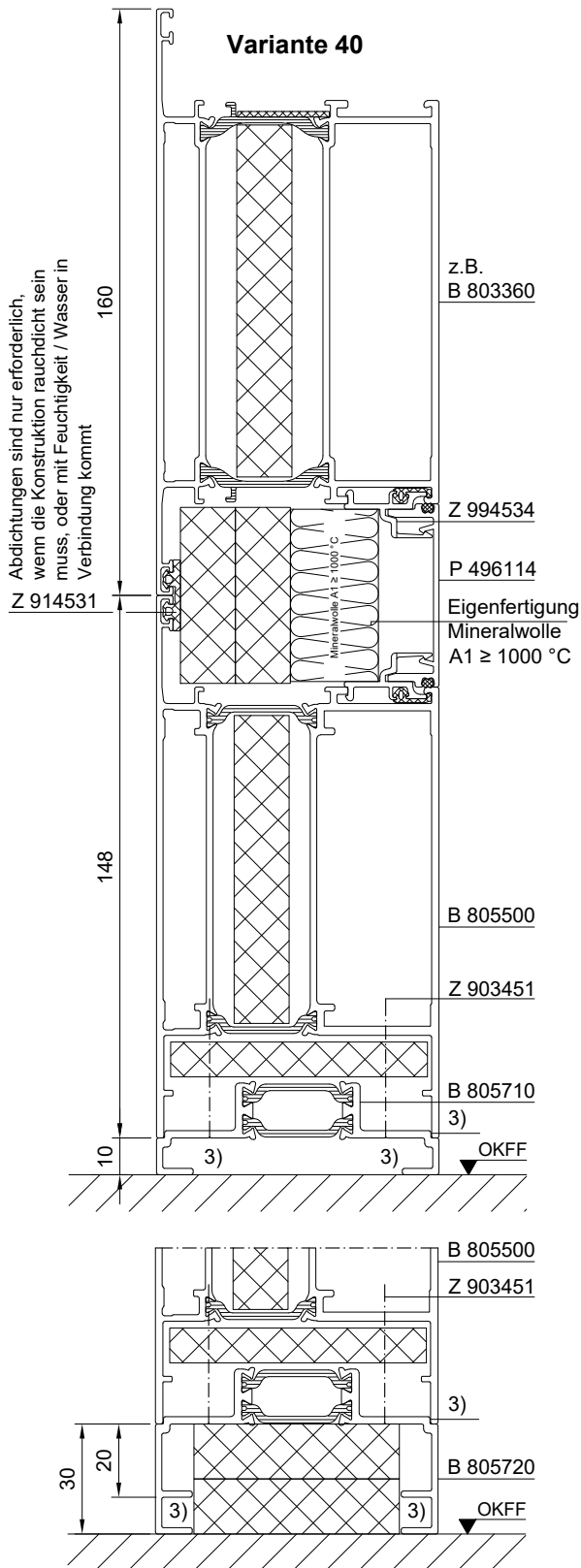
- 1) wahlweise ohne Bodenschwelle ohne Dichtung kein S₂₀₀ Rauchschutz
- 3) Bei S₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung

032001600

Bodenanschlüsse und Türsockel für Seitenteile und Türflügel mit Profilkombinationen, mit S₂₀₀ (Rauchschutz)



wahlweise ein- oder auswärts öffnend

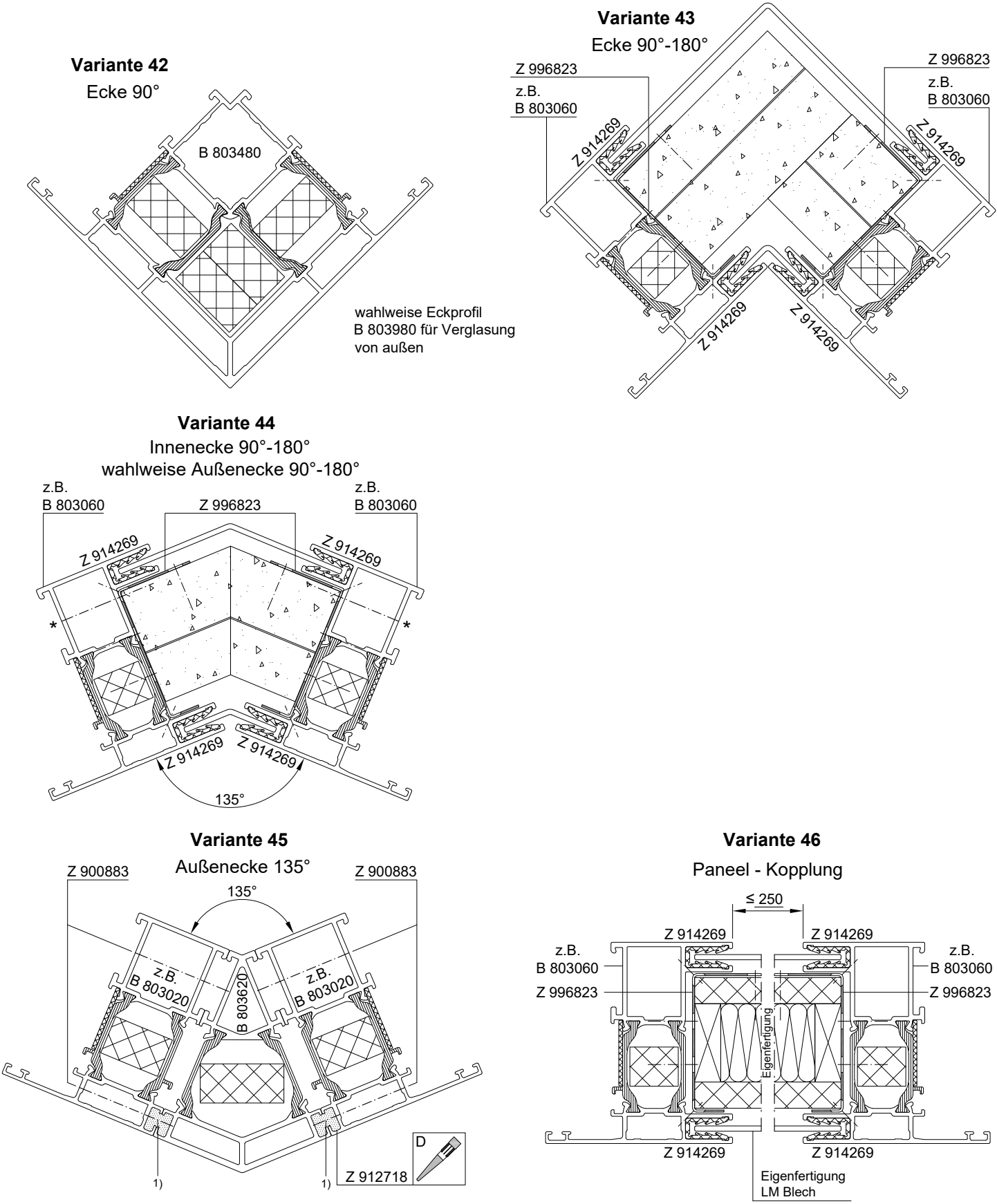


Maße in mm

Hinweis:

3) Bei S₂₀₀ - Ausführung dauerelastisch versiegeln, Silikon-, Acrylversiegelung

Varianten der Eckausbildung / Elementkopplung einer EI30 -Brandschutzverglasung

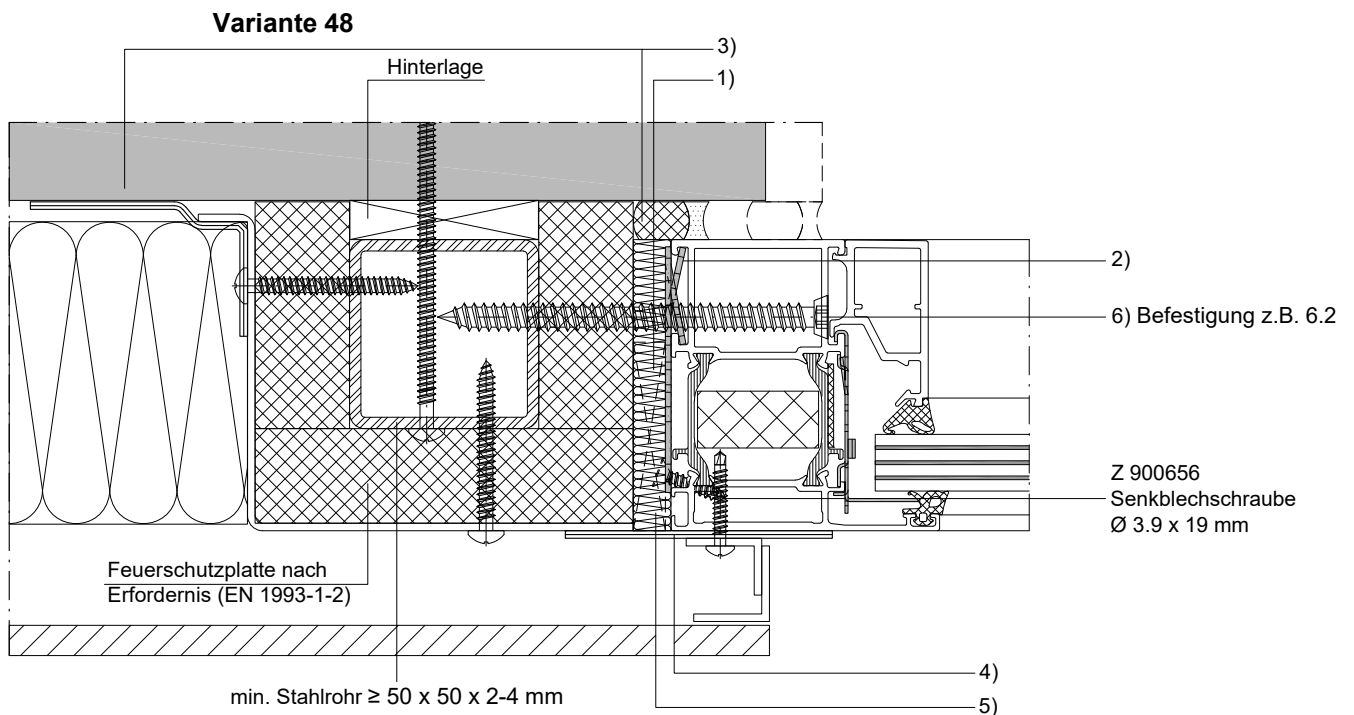
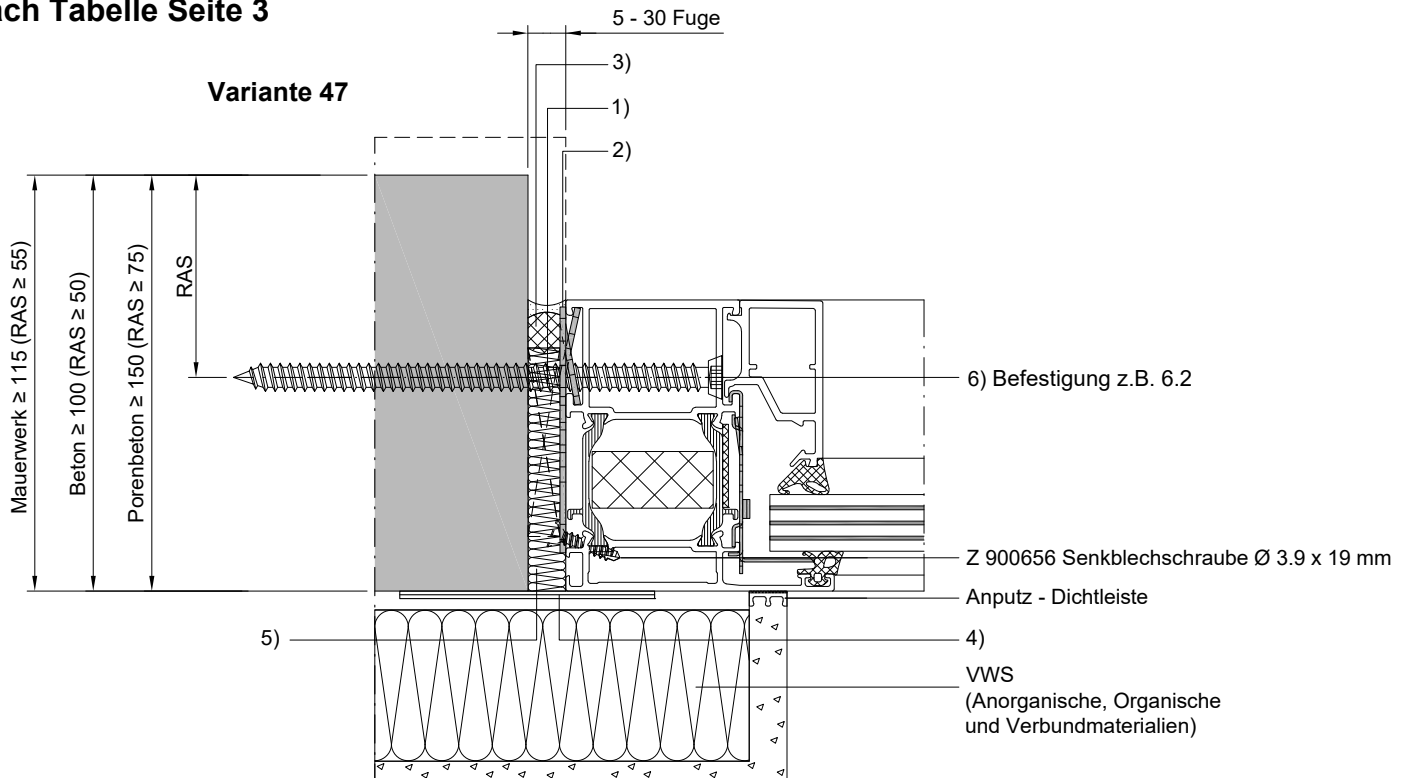


Hinweis:

1) bei Außenanwendung Abdichtung (Versiegelung) erforderlich

Befestigungselementangaben sind Mindestgrößen, größere Abmessungen dürfen verwendet werden.

Varianten für den Außenbereich, Einbau in Wände bzw. in bekleidete Stahlstütze / -träger nach Tabelle Seite 3



Maße in mm

Hinweis:

(*) wahlweise Putzanschluss ohne Versiegelung kein S₂₀₀!
wahlweise bündiger Einbau

RAS = Randabstand

- 1) Distanzklotz Aluminium, Stahl, Hartholz oder Silikat
- 2) Montagehalter Z 917384
- 3) innere Dichtebene (diffusiondicht): z.B. Rundschnur Ramsauer 1050 und Ramsauer 160 oder Ramsauer 320
- 4) äußere Dichtebene (diffusionsoffen, Schlagregendicht): z.B. Rundschnur Ramsauer 1050 und Ramsauer 320 oder Ramsauer 315, wahlweise Folien, z.B. MAC Fewatop-A (außen) 100 x 1,5 mm

- 5) Mineralwolle = Steinwolle A1 ≥ 1000 °C oder Montageschaum

6) Befestigung wahlweise:

- 6.1 Fensterrahmenschraube $\varnothing 7.5$ mm
- 6.2 Rahmendübel $\varnothing 8$, bis $\varnothing 10$ mm
- 6.3 Blechtreibschraube $\varnothing 6,3$ mm
- 6.4 Maueranker Z 911263 zum Eindrehen
- 6.5 Maueranker Z 911950 zum Anschrauben

Die spezifischen Vorgaben der Befestigungsmittelhersteller sind zu beachten.

Übersicht Glasabmessungen Pyrostop und Pyrodur

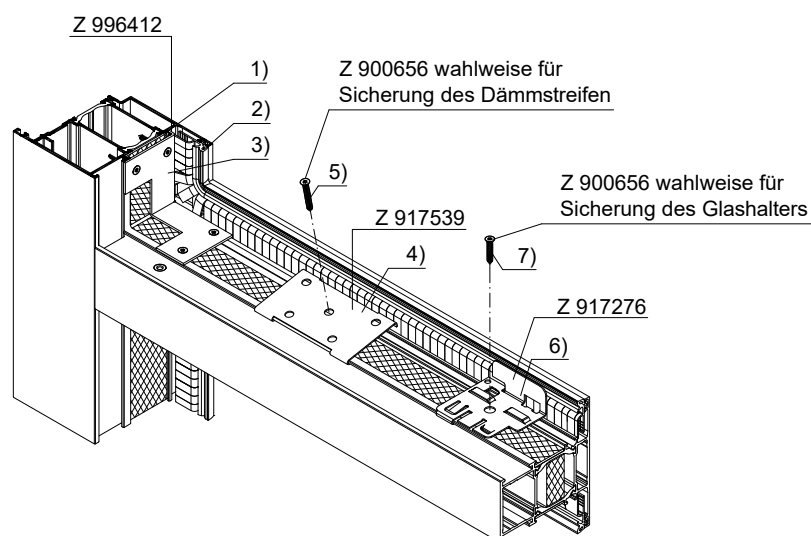
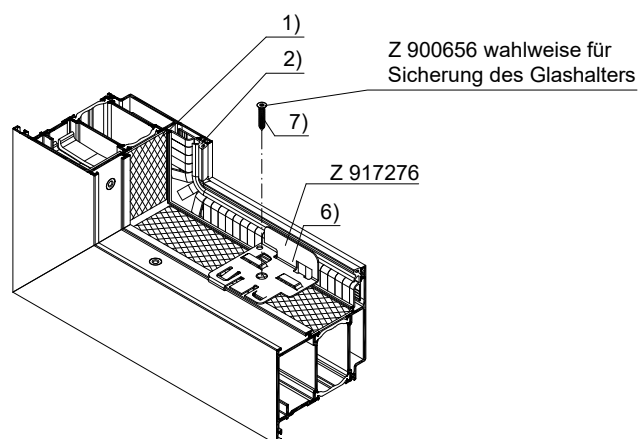
Typ	Glasvarianten	Basisglas (mm)	Verwendung	Glasdicke (mm)	max. Hochformat (mm)	max. Querformat (mm)
Pyrostop Monogläser für Innenanwendung						
30-10, 30-12	Standard Standard mit Ornament 504		für Türflügel	15 - 16	1196 x 2461	-
			Oberteile		1400 x 2500	2500 x 1400
			Verglasung			
30-101	Standard		für Türflügel	16 - 18	622 x 792	-
			Oberteile		1400 x 3000	3000 x 1400
			Verglasung			
Pyrostop Monogläser für Innen- und Außenanwendung						
30-20	Standard mit Folie auch mit P2A, P3A, P4A, P5A, P6B		für Türflügel	18 - 35	1334 x 2803	-
			Oberteile		1400 x 3000	3000 x 1400
			Verglasung			
Pyrostop Isogläser für Innen- und Außenanwendung						
30-17, 30-18, 30-17 S, 30-18 S	Isoglas, auch Triple oder mit P2A, P3A, P4A, P5A, P6B		für Türflügel	29 - 54	1334 x 2803	-
			Oberteile		1400 x 3000	3000 x 1400
			Verglasung			
30-25 - 28, 30-35 - 36,	Isoglas, auch Triple oder mit P2A, P3A, P4A, P5A, P6B		für Türflügel	29 - 54	1334 x 2803	-
			Oberteile		1400 x 3000	3000 x 1400
			Verglasung			
Pyrodur 30 für Innen- und Außenanwendung						
30-25, 30-26, 30-27, 30-28, 30-35, 30-36,	mit Floatglas als Außenscheibe mit ESG/ESG-H als Außenscheibe mit Schalldämmverbund Sicherheitsglas als Außenscheibe mit Verbund- -Sicherheitsglas als Außenscheibe mit Floatglas als Außenscheibe Beschichtung auf Pos. 2 mit ESG/ESG-H als Außenscheibe beschichtung auf Pos. 2		für Türflügel	28 - 35	-	-
			Oberteile		1213 x 2013	-
			Verglasung			
Pilkington Pyrostop Line für Innenanwendung						
Line 30-600 Line 30-602	Monoverglasung Triple		Verglasung	18 ≥ 39	1400 x 3000	

Hinweis:

Weitere technische Informationen und Kombinationsmöglichkeiten sind dem aktuellen Brandschutz Glashandbuch der Pilkington Deutschland AG zu entnehmen (www.pilkington.com)

Übersicht Glasabmessungen Contraflam

Typ	Glasvarianten	Basisglas (mm)	Verwendung	Glasdicke (mm)	max. Hochformat (mm)	max. Querformat (mm)
Contraflam 30 Monogläser für Innenanwendung						
CF 30	SECURIT, SECURIT DECORGLASS, STADIP, STADIP PROTECT	Dicke ≥ 16 (min. 5-6-5)	Türflügel	(16)18 - 38	1338 x 2860	-
			Oberteile		(1500)1586 x 3000	3000 x 1400
		Dicke ≥ 18 (min. 6-6-6)	Verglasung	18 - 38	(1500)1586 x 3000	3000 x 1400
				Dicke ≥ 16 (min. 5-6-5)		
CF 30	Polygard RC2-AP	Dicke ≥ 21	Türflügel	37	1128 x 2379	
			Oberteile		929 x 2521	2627 x 951
			Verglasung		929 x 2521	2627 x 951
Contraflam 30 Isogläser für Innen- und Außenanwendung						
CF 30 IGU	CLIMALIT, CLIMAPLUS, CLIMATOP, SCREEN LINE	Dicke ≥ 16 (min. 5-6-5)	Türflügel	(16)18 - 53	1338 x 2860	-
			Oberteile		(1500)1586 x 3000	3000 x 1400
		Dicke ≥ 18 (min. 6-6-6)	Verglasung	30 - 53	(1500)1586 x 3000	3000 x 1400
				Dicke ≥ 16 (min. 5-6-5)		
CF 30 IGU	Polygard RC2-AP	Dicke ≥ 21	Türflügel	53	1128 x 2379	
			Oberteile		929 x 2521	2627 x 951
			Verglasung		929 x 2521	2627 x 951

Eckwinkel, Glasträger, Glashalter, Sicherungswinkel

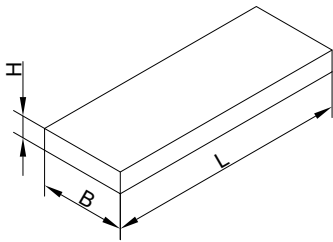
Maße in mm

Hinweis:**Verarbeitungsschritte**

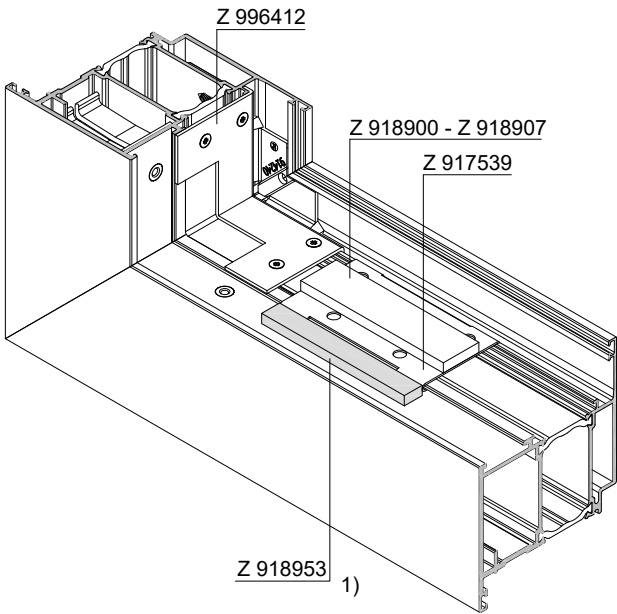
1. Dämmschichtstreifen eindrücken
2. Verglasungsdichtung einziehen
3. Edelstahlwinkel falls erforderlich anschrauben
4. Glasträger einklipsen

5. evtl. Dämmschichtstreifen mit Schraube sichern
6. Glashalter montieren
7. evtl. Dämmschichtstreifen mit Schraube sichern
8. wenn nötig Glas- Sicherungswinkel montieren

Verglasungsklötze



	Klotzunterlagen	Breite (mm)	Höhe (mm)	Länge (mm)	VE
Innen- + Außenanwendung	Z 918900	40	2	80	25 Stück
	Z 918901	40	3	80	
	Z 918902	40	4	80	
	Z 918903	40	5	80	
	Z 918904	58	2	80	
	Z 918905	58	3	80	
	Z 918906	58	4	80	
	Z 918907	58	5	80	
	Z 918953 ¹⁾	14	5	80	



039003400

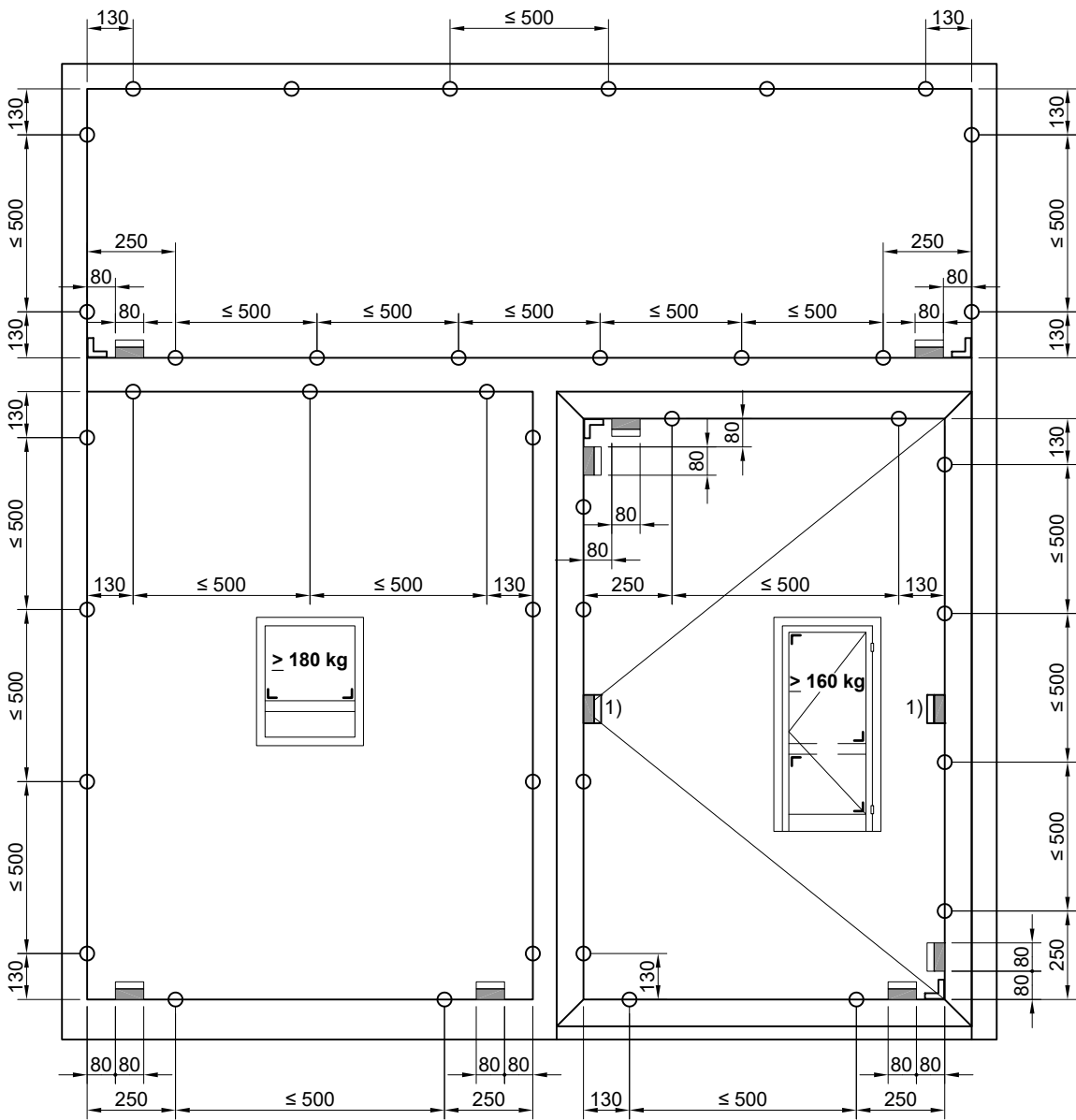
Maße in mm

Hinweis:

Entsprechend der Füllungsdicke /- gewichte müssen die Klotzunterlagen ausgewählt werden.
1) zusätzlich für Füllungsdicken ≥ 44 mm - Glasleisten müssen in diesem Bereich ausgenommen werden

VE = Verpackungseinheit

Einbausituation Glashalter, Glasträger, Klotzunterlagen, Eckwinkel und Sicherungswinkel



Maße in mm

Hinweis:

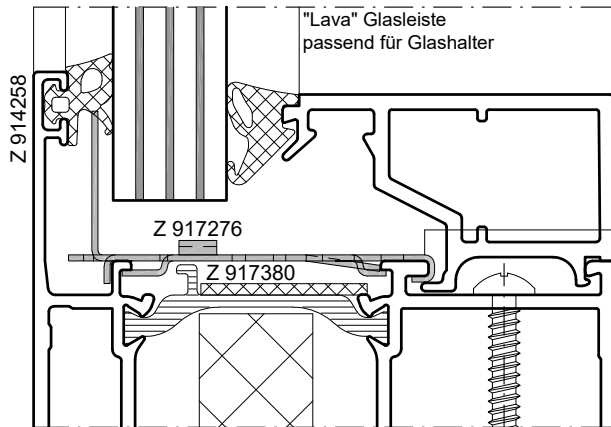
Die Verglasung hat gemäß der Verglasungsrichtlinien der Glasindustrie zu erfolgen.
Entsprechend der Füllungsdicke /- gewichte müssen die Klotzunterlagen ausgewählt werden.

- Glashalter (GH) für Verglasung von innen Z 917276. Glashalter Z 917856 mit Sicherungswinkel Z 917277 für Verglasungen von aussen. Nur bei Verglasung von Seitenteil(en) und Oberlicht möglich.
- ┐ Eckwinkel, (Niro) Z 996412, bei glasteilender Sprosse / Kämpfer und einem Füllungsgewicht ≥ 180 kg je Ecke 1x erforderlich. Bei Türflügel ab einem Füllungsgewicht ≥ 160 kg 2x diagonal in den Ecken, ≥ 220 kg 4 x in allen Ecken
- ▬ Klotzunterlagen Z 918900 - Z 918907, Z 918953 wahlweise Hartholz
- ▬ Glasträger (GT) Z 917539
- 1) Glasträger und Klotzungsunterlagen optional bei Türflügeln ohne Kämpfer

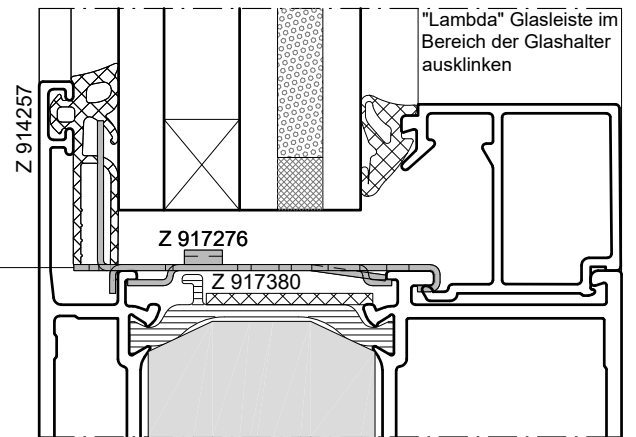
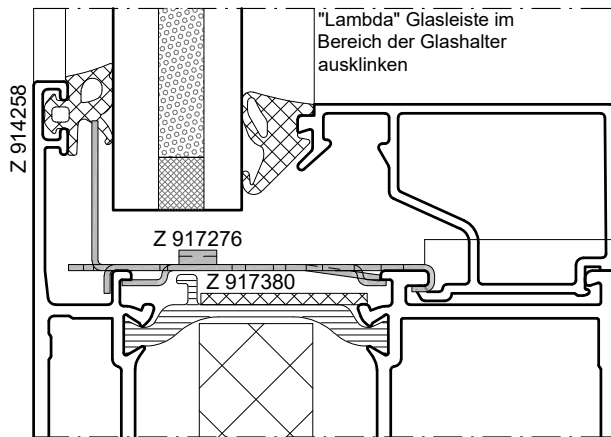
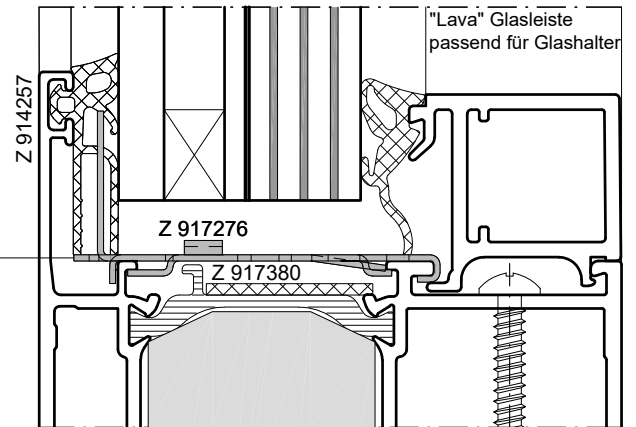
040003500

Einbausituation Brandschutzgläser und Glasleisten

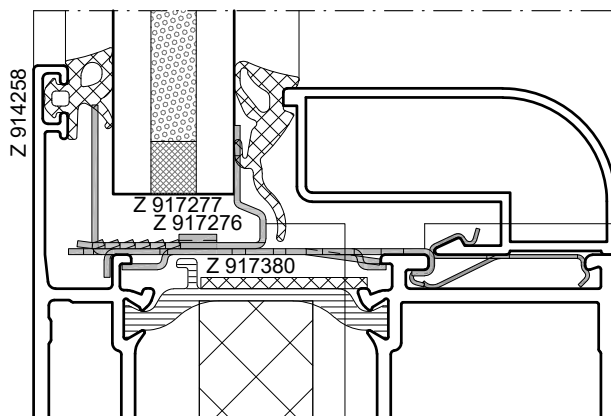
Einbausituation Mono-Verglasung



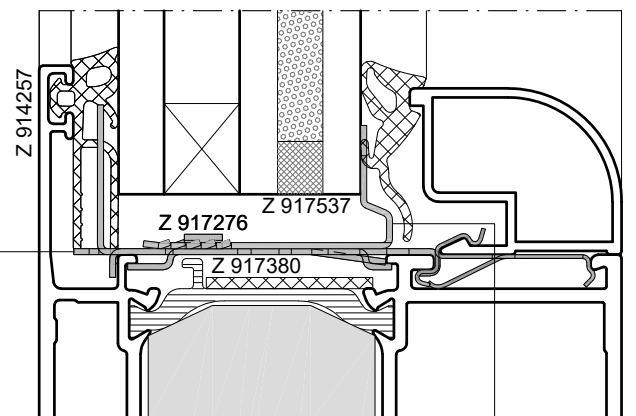
Einbausituation Isolierverglasung



Bei der Kombination von Contraflam Glas und runden Glasleisten sind Sicherungswinkel erforderlich



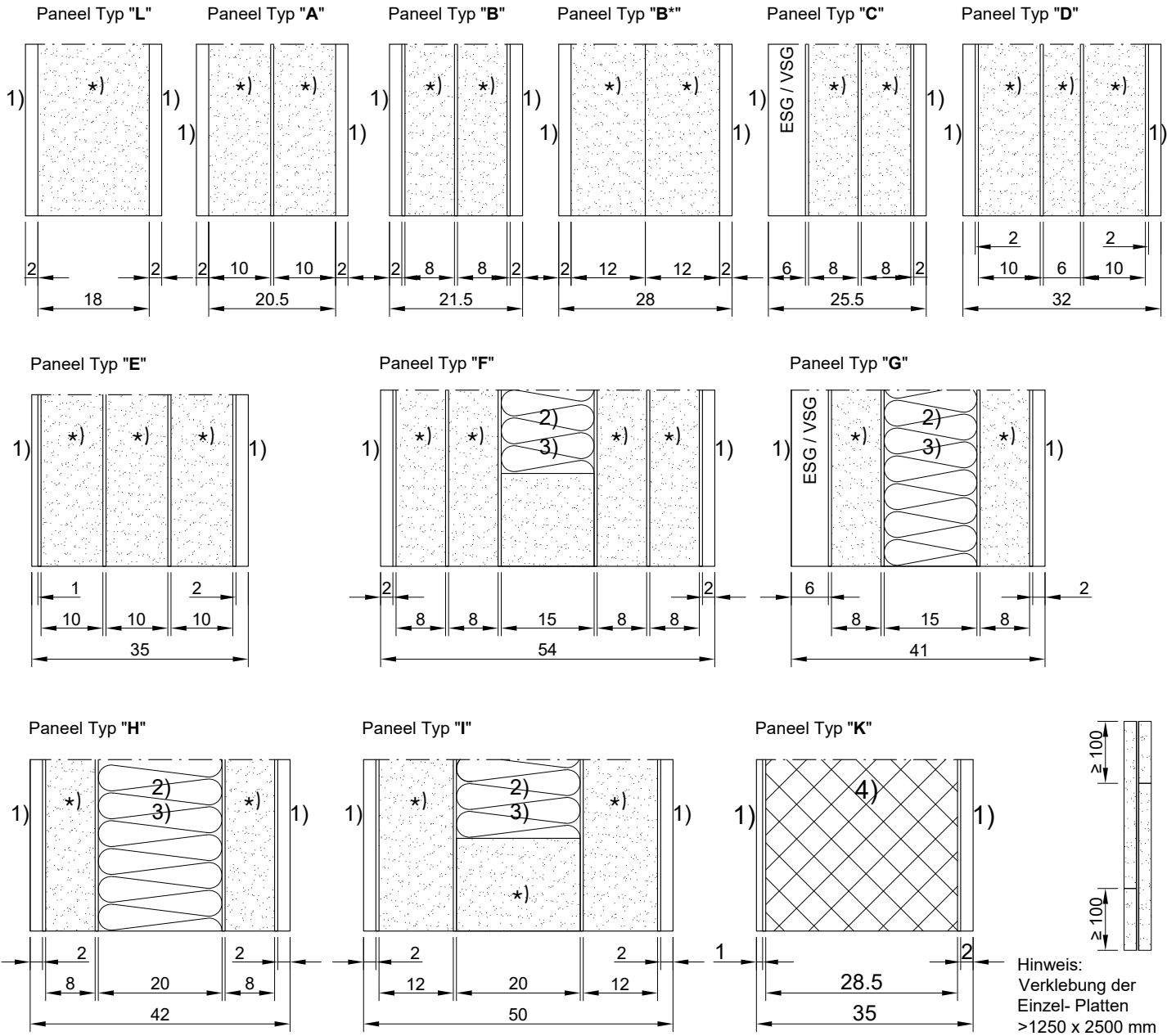
Bei der Kombination von Contraflam Glas und runden Glasleisten sind Sicherungswinkel erforderlich



Glashalter
Sicherungswinkel

Brandschutzpaneele

Paneele sind nicht im HUECK Lieferumfang enthalten
 Die Paneeldicken sind Nennmaße incl. Klebeschichten (pro Klebeschicht ca. 0.5 mm)



Maße in mm

Hinweis:		
Silikatplatten mind. A1 DIN EN 13501 * Promatect H		
Verklebung der Lagen untereinander a) mittels Silikon punktförmig b) mittels "Promat-Kleber K84" vollflächig		
1) Beplankung wahlweise		
1.1) 2 mm Alublech		
1.2) 6 mm VSG Glas		
1.3) 1 mm Stahlblech		
2) Mineralwolle A1, DIN EN 13501-1;		
Dicke ≥ 20 mm		
3) Wahlweise Va-Q-vip B, Vakuum-		
dämmplatte nach		
Z-23.11-1658, 17 oder 21 mm dick		
4) Z 913134 HUECK Dämmplatte, 28.5 mm dick		

042003700

Übersicht Paneelabmessung

Typ	Paneelvarianten	U _p - Werte (W/m ² K)	Verwendung	Paneeldicke (mm)	max. Hochformat (mm)	max. Querformat (mm)	
L	einfache Paneele, beidseits bekleidet mit 1 mm Stahl, 2 mm Alublech	4,4	für Seitenteile	21 - 39	1438 x 931	931 x 1438	
			Oberteile				
			EI 30 Brandschutzverglasung				
G H	wärmege­dämmte Paneele	1,4 - 1,7	für Türflügel	35 - 58	1283 x 2803	-	
			für Seitenteile			1285 x 1022	
Oberteile							
I		0,6 - 1,0	EI 30 Brandschutzverglasung	48 - 58		2803 x 1283	
A	mehrlagige Paneele	4,4	für Seitenteile	24 - 42	1438 x 931	-	
			Oberteile			931 x 1438	
			EI 30 Brandschutzverglasung				
B	mehrlagige Paneele	4,4	für Türflügel	20 - 47	1111 x 2500	1400 x 300	
			für Seitenteile		1399 x 1407	1407 x 1399	
			Oberteile				
			EI 30 Brandschutzverglasung				
C	mehrlagige Paneele	4,4	für Seitenteile	20 - 47	1399 x 1407	1407 x 1399	
			Oberteile				
			EI 30 Brandschutzverglasung				
D	mehrlagige Paneele	3,9 - 4,1	für Türflügel	30 - 50	1283 x 2802	-	
			für Seitenteile		1400 x 3000	-	
			Oberteile		-	3000 x 1400	
			E	EI 30 Brandschutzverglasung	34 - 55	1400 x 3000	3000 x 1400
F	mehrlagige, wärmege­dämmte Paneele	0,4 - 1,3	für Türflügel	52 - 58	1283 x 2802	-	
			für Seitenteile			-	
			Oberteile			2802 x 1283	
			EI 30 Brandschutzverglasung				
					1283 x 2802 275 x 5000	2802 x 1283	
K	HUECK Dämmplatte	4,0	für Türflügel	28,5 - 40,5	1338 x 2860	-	
			für Seitenteile		958 x 3000	-	
			Oberteile		-	3000 x 958	
			EI 30 Brandschutzverglasung		1400 x 3000	-	

043003800

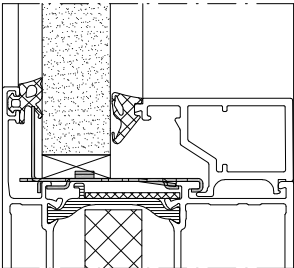
Maße in mm

Hinweis:

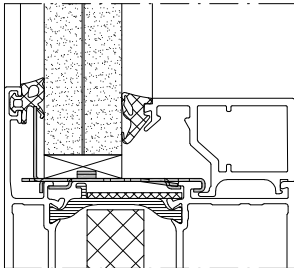
Promatect H
In den Plattenabmessungen 1250 x 2500 mm; 1250 x 3000 mm erhältlich.

Einbausituation Brandschutzpaneele und Glasleisten

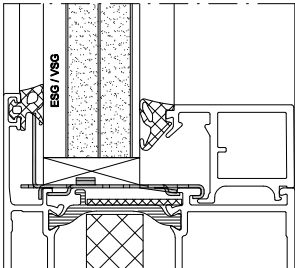
Panel Typ "L"



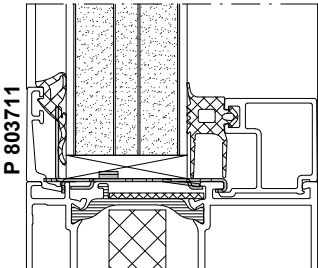
Panel Typ "A"



Panel Typ "C"

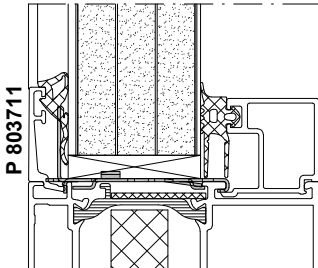


Panel Typ "D"



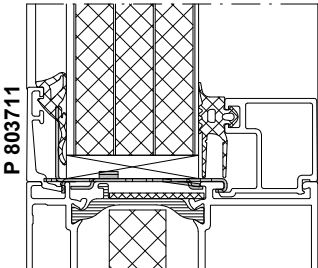
z.B. Verglasung von außen

Panel Typ "E"



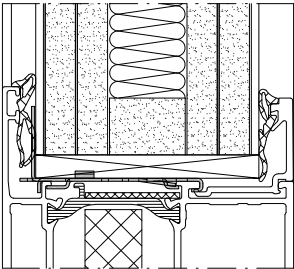
z.B. Verglasung von außen

Panel Typ "K"

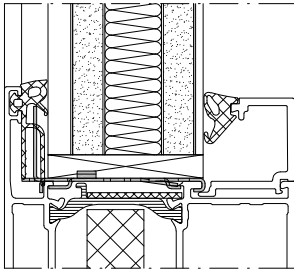


z.B. Verglasung von außen

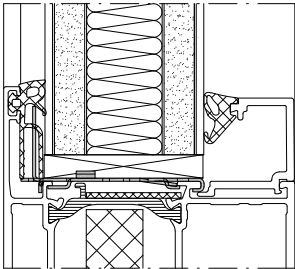
Panel Typ "F"



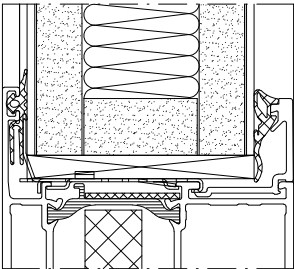
Panel Typ "G"



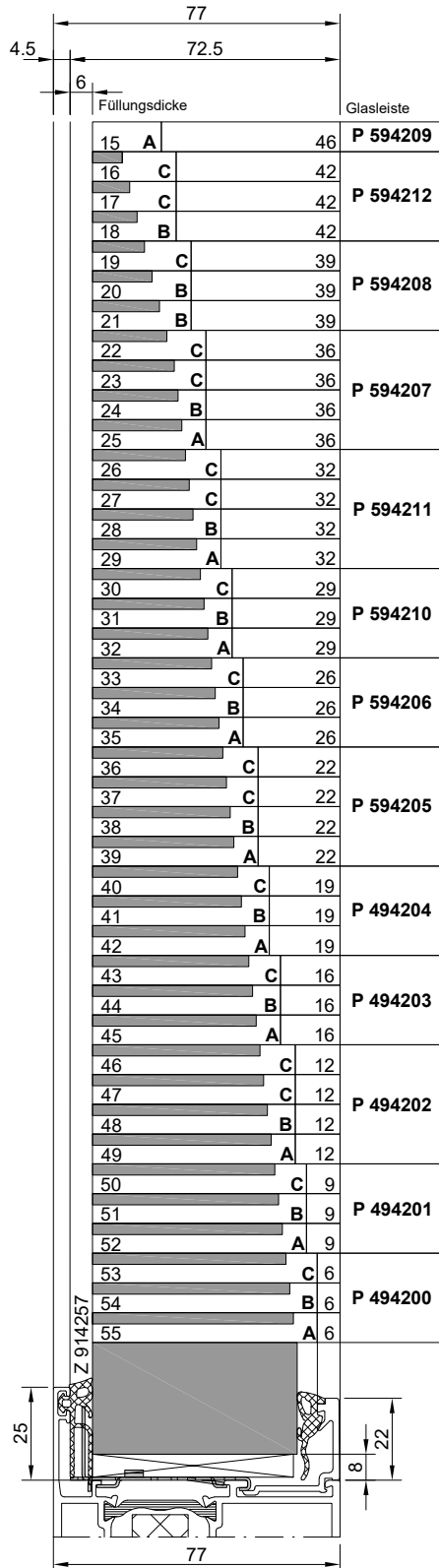
Panel Typ "H"



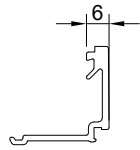
Panel Typ "I"



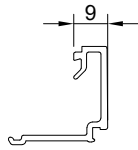
Lambda - Glasleisten



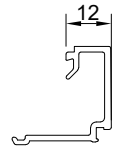
P 494200



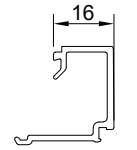
P 494201



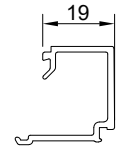
P 494202



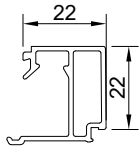
P 494203



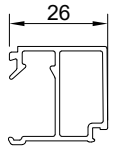
P 494204



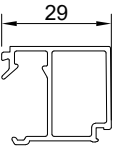
P 594205



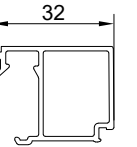
P 594206



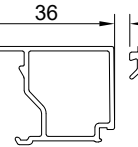
P 594210



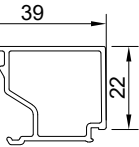
P 594211



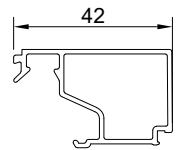
P 594207



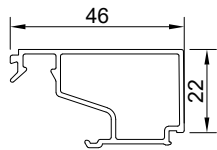
P 594208



P 594212



P 594209



	außen	innen			
Verglasungs- dichtungen					
Art. Nummer	Z 914258	Z 917704 ¹⁾	Z 914259	Z 914260	Z 914261
Spaltmaß in mm	5.5	3.0 - 4.5	4.5 - 7.0	5.5 - 8.0	6.5 - 9.5

Wahlweise, nach U-Wert, einsetzbare Verglasungsdichtungen

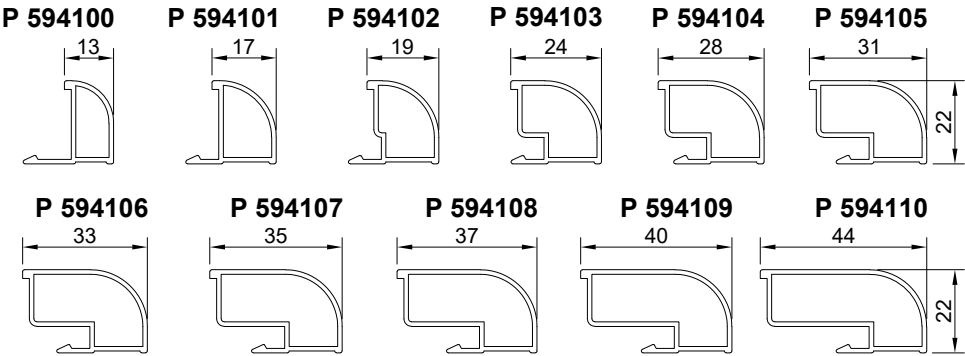
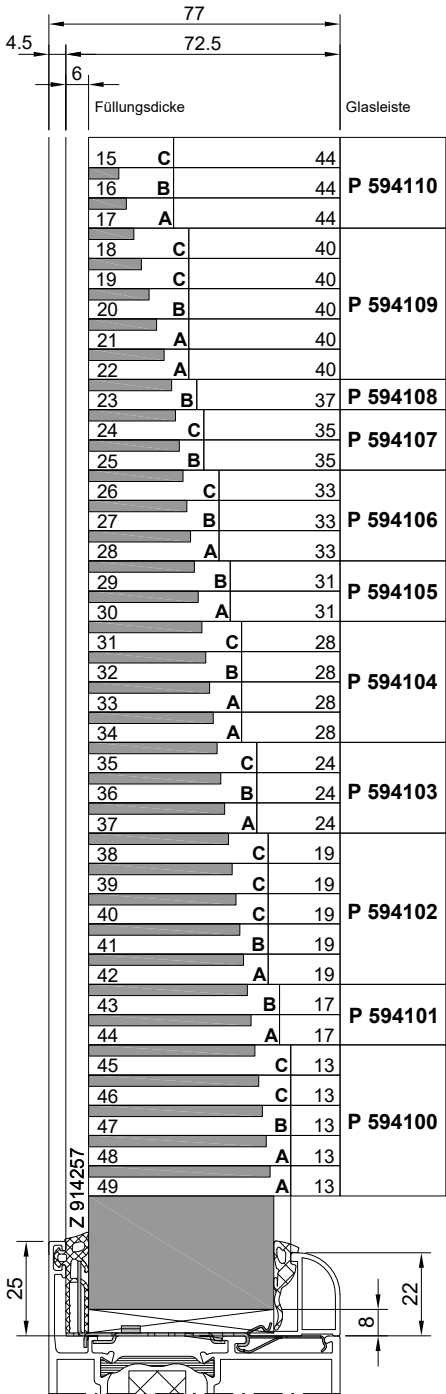
	außen	innen			
Verglasungs- dichtungen					
Art. Nummer	Z 914257	Z 917979 ¹⁾	Z 914262	Z 914263	Z 914264
Spaltmaß in mm	6	3.0 - 4.5	4.5 - 6.5	5.5 - 7.5	6.5 - 9.5

Maße in mm

Hinweis:

Die angegebenen Füllungsdicken sind Nennmaße.
Bei der Auswahl der Dichtung sind die Glas- und Profiltoleranzen zu berücksichtigen.
Eventuell ist die nächst kleinere / größere Innen- / Außendichtung einzuplanen.
Lambda Glasleisten müssen im Bereich der Glashalter Z 917276 ausgeklinkt werden
¹⁾ alternativ als Ausgleich extremer Toleranzen einsetzbar

Runde Glasleisten
(mit Gegenhalter)



Verglasungs- dichtungen	außen	innen			
Art. Nummer	Z 914258	Z 917704 ¹⁾	Z 914259	Z 914260	Z 914261
Spaltmaß in mm	5.5	3.0 - 4.5	4.5 - 7.0	5.5 - 8.0	6.5 - 9.5

Wahlweise, nach U-Wert, einsetzbare Verglasungsdichtungen

Verglasungs- dichtungen	außen	innen			
Art. Nummer	Z 914257	Z 917979 ¹⁾	Z 914262	Z 914263	Z 914264
Spaltmaß in mm	6	3.0 - 4.5	4.5 - 6.5	5.5 - 7.5	6.5 - 9.5

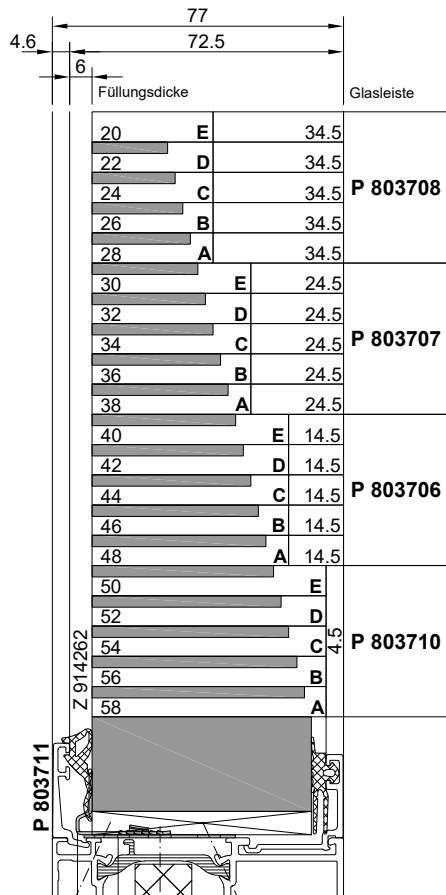
Maße in mm

Hinweis:

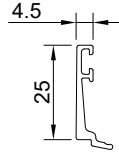
Für Türen empfehlen wir eine grundsätzliche Verschraubung der horizontalen Glasleisten!
Die angegebenen Füllungsdicken sind Nennmaße. Bei der Auswahl der Dichtung sind die Glas- und Profiltoleranzen zu berücksichtigen.
Eventuell ist die nächst kleinere / größere Innen- / Außendichtung einzuplanen.
Bei Verwendung der runden Glasleisten **P 594100 - P 594110** in Kombination mit Brandschutzgläsern Fabrikat: **"Contraflam"** muss immer ein Sicherungswinkel **Z 917277, Z 917537, Z 917855 oder Z 917860** pro Glashalter **Z 917276** verwendet werden.
Runde Glasleisten sind in Verbindung mit Glashalter **Z 917276** und Glasleistenhalter **Z 912337** verwendbar
1) alternativ als Ausgleich extremer Toleranzen einsetzbar

046004100

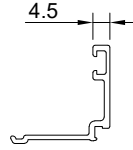
Glasleisten für Festverglasungen - Verglasung von außen



P 803711



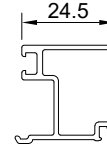
P 803710



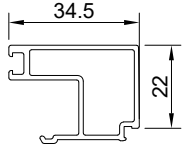
P 803706



P 803707

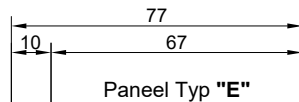


P 803708

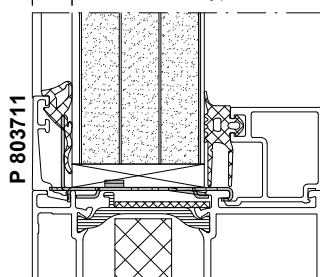


	außen	innen					
Verglasungs- dichtungen							
Art. Nummer	Z 914262	Z 911113 ¹⁾	Z 911074	Z 911054	Z 911075	Z 911076	Z 911077
Spaltmaß in mm	4.5 - 7	2	4	6	8	10	12

z.B. Verglasung von außen

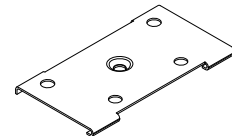
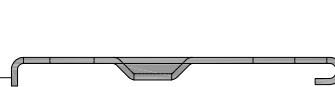


Panel Typ "E"

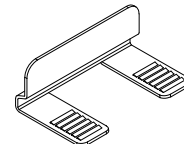
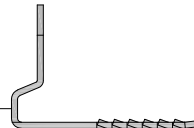


z.B. Verglasung von außen

Wird der Glasträger Z 917539 verwendet, muss in Bereich des Glasträgers die äussere Glasleiste P 803711 ausgeklinkt werden.



Sicherungswinkel Z 917277 nach Einsetzen der Füllung in den Glashalter einrasten.



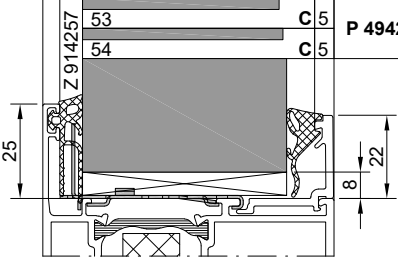
Maße in mm

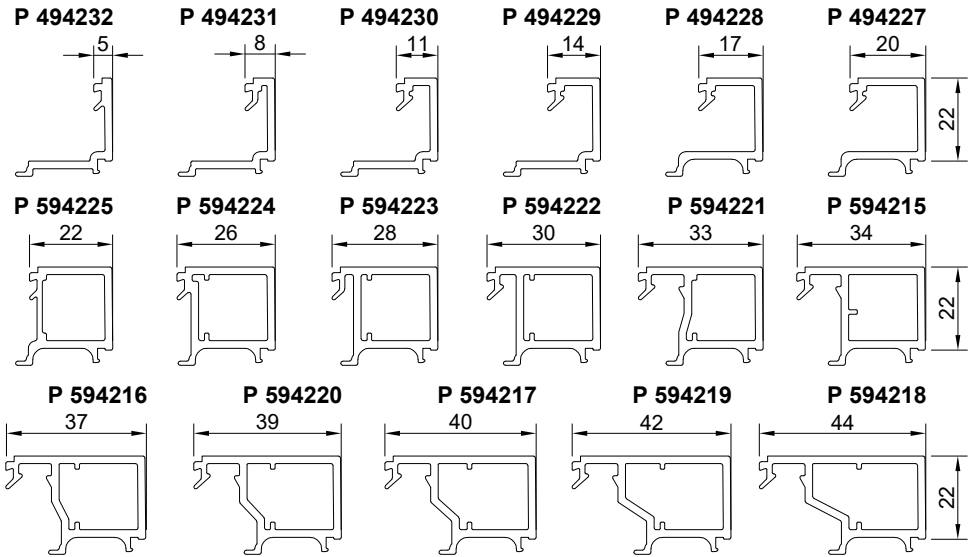
Hinweis:

Die angegebenen Füllungsstärken sind Nennmaße.
Bei der Auswahl der Dichtung sind die Glas- und Profiltoleranzen zu berücksichtigen.
Eventuell ist die nächst kleinere / größere Innen- / Außendichtung einzuplanen.
Glasleisten müssen im Bereich der Glashalter Z 917276 ausgeklinkt werden
1) alternativ als Ausgleich extremer Toleranzen einsetzbar

Lava - Glasleisten

4.5		77	
6		72.5	
Füllungsdicke		Glasleiste	
15	C	44	P 594218
16	B	44	
17	C	42	P 594219
18	B	42	
19	C	40	P 594217
20	B	40	
21	A	39	P 594220
22	C	37	
23	B	37	P 594216
24	C	34	
25	B	34	P 594215
26	C	33	
27	B	33	P 594221
28	C	30	
29	C	30	P 594222
30	B	30	
31	C	28	P 594223
32	B	28	
33	C	26	P 594224
34	B	26	
35	C	22	P 594225
36	C	22	
37	C	22	P 494227
38	C	20	
39	C	20	P 494228
40	B	20	
41	C	17	P 494229
42	C	17	
43	B	17	P 494230
44	C	14	
45	C	14	P 494231
46	B	14	
47	C	11	P 494232
48	C	11	
49	B	11	P 494233
50	C	8	
51	C	8	P 494234
52	B	8	
53	C	5	P 494235
54	C	5	





Verglasungs- dichtungen	außen	innen			
		(D) 	(A) 	(B) 	(C) 
Art. Nummer	Z 914258	Z 917704 ¹⁾	Z 914259	Z 914260	Z 914261
Spaltmaß in mm	5.5	3.0 - 4.5	4.5 - 7.0	5.5 - 8.0	6.5 - 9.5

Wahlweise, nach U-Wert, einsetzbare Verglasungsdichtungen

Verglasungs- dichtungen	außen	innen			
		(D) 	(A) 	(B) 	(C) 
Art. Nummer	Z 914257	Z 917979 ¹⁾	Z 914262	Z 914263	Z 914264
Spaltmaß in mm	6	3.0 - 4.5	4.5 - 6.5	5.5 - 7.5	6.5 - 9.5

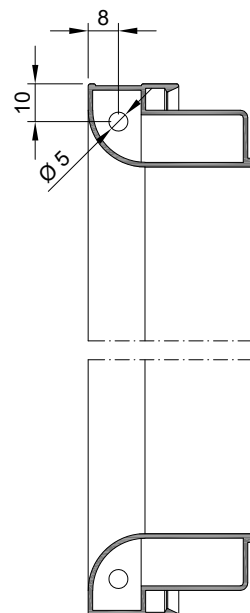
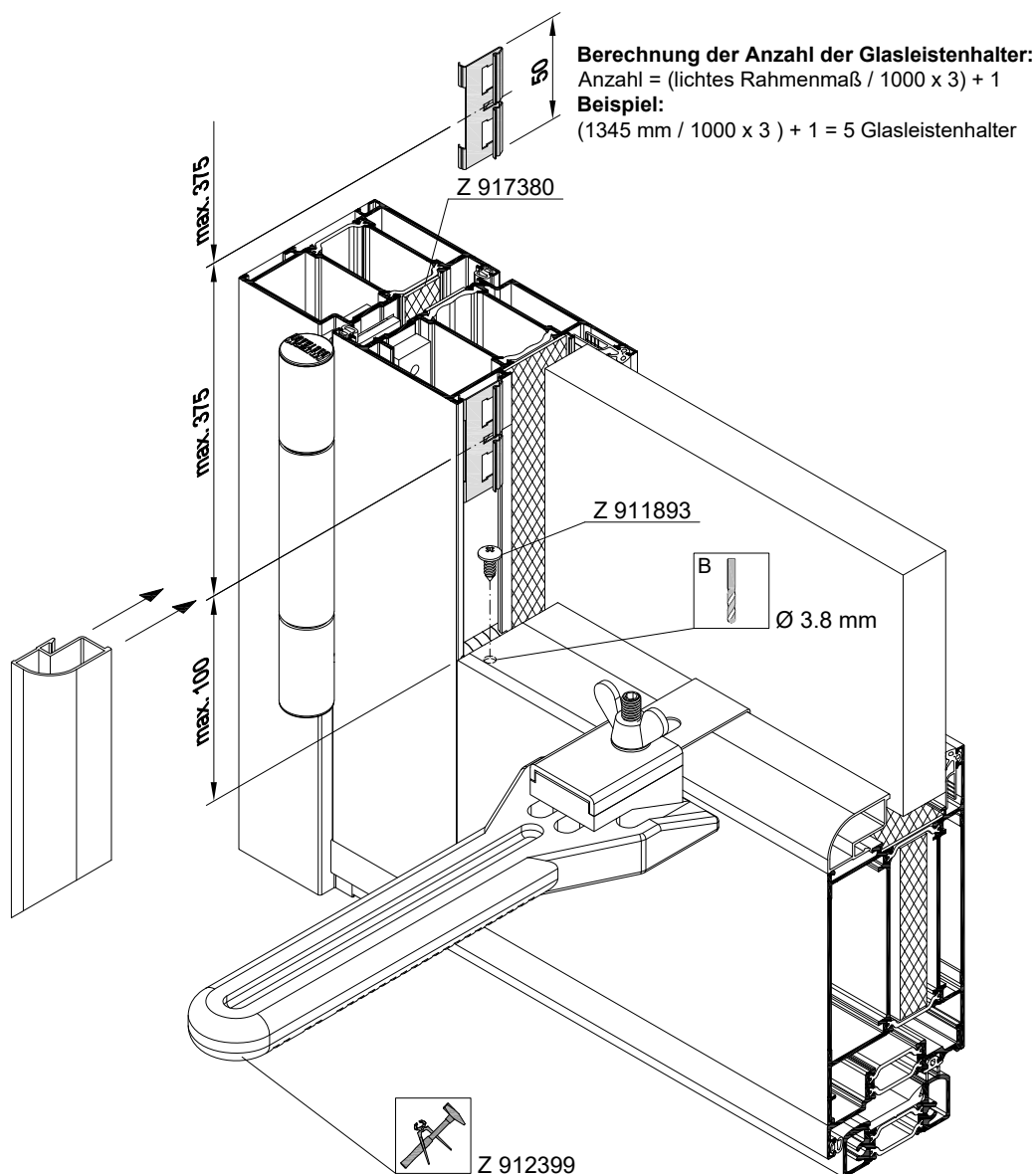
Maße in mm

Hinweis:

Die angegebenen Füllungsdicken sind Nennmaße.
Bei der Auswahl der Dichtung sind die Glas- und Profiltoleranzen zu berücksichtigen.
Eventuell ist die nächst kleinere / größere Innen- / Außendichtung einzuplanen.
"Lava" Glasleiste in Verbindung mit Glashalter Z 917276 verwendbar
1) alternativ als Ausgleich extremer Toleranzen einsetzbar

Sicherung und Demontage der runden Glasleisten

Der erste und letzte Glasleistenhalter, waagrecht und senkrecht wird max. 100 mm aus der Gehrungsecke heraus platziert. Die restlichen Glasleistenhalter werden auf die verbleibende Glasleistenlänge verteilt.

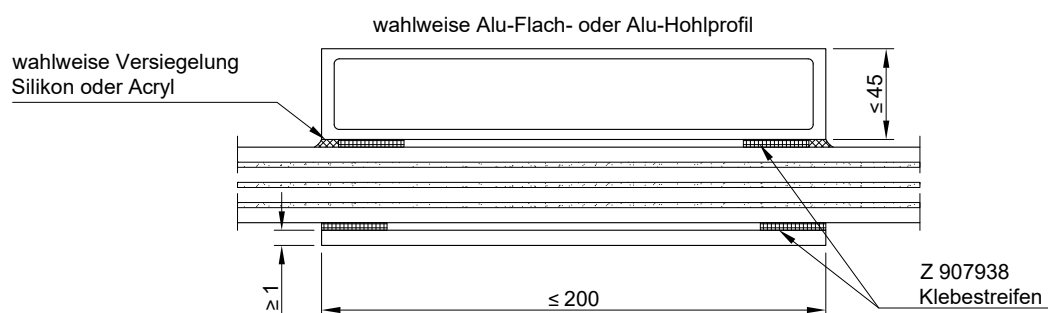
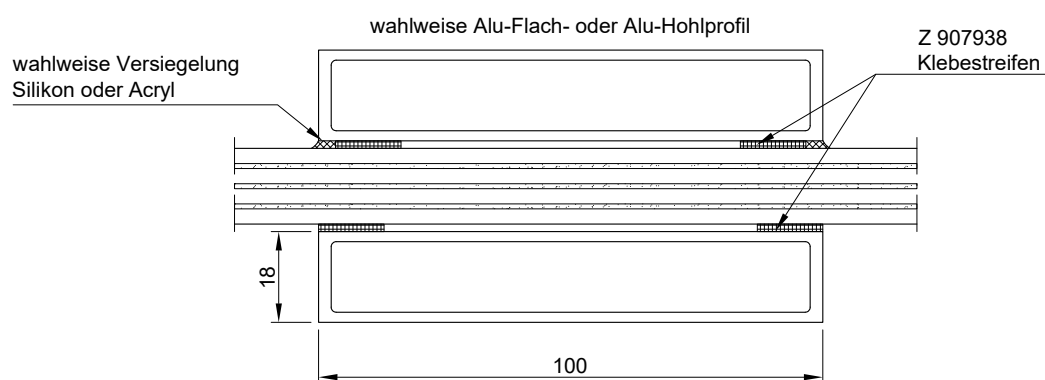
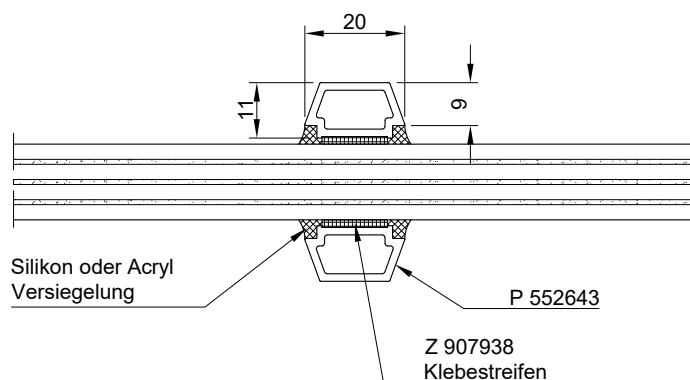


Maße in mm

Hinweis:

Achtung:
 Bei stark beanspruchten Elementen, wie z.B. Verkehrslasten von außen, müssen die horizontalen Glasleisten jeweils rechts und links mit Schraube Z 911893 gesichert werden.
 Für Türen empfehlen wir eine grundsätzliche Verschraubung der horizontalen Glasleisten!

Glasaufliegende Sprossen



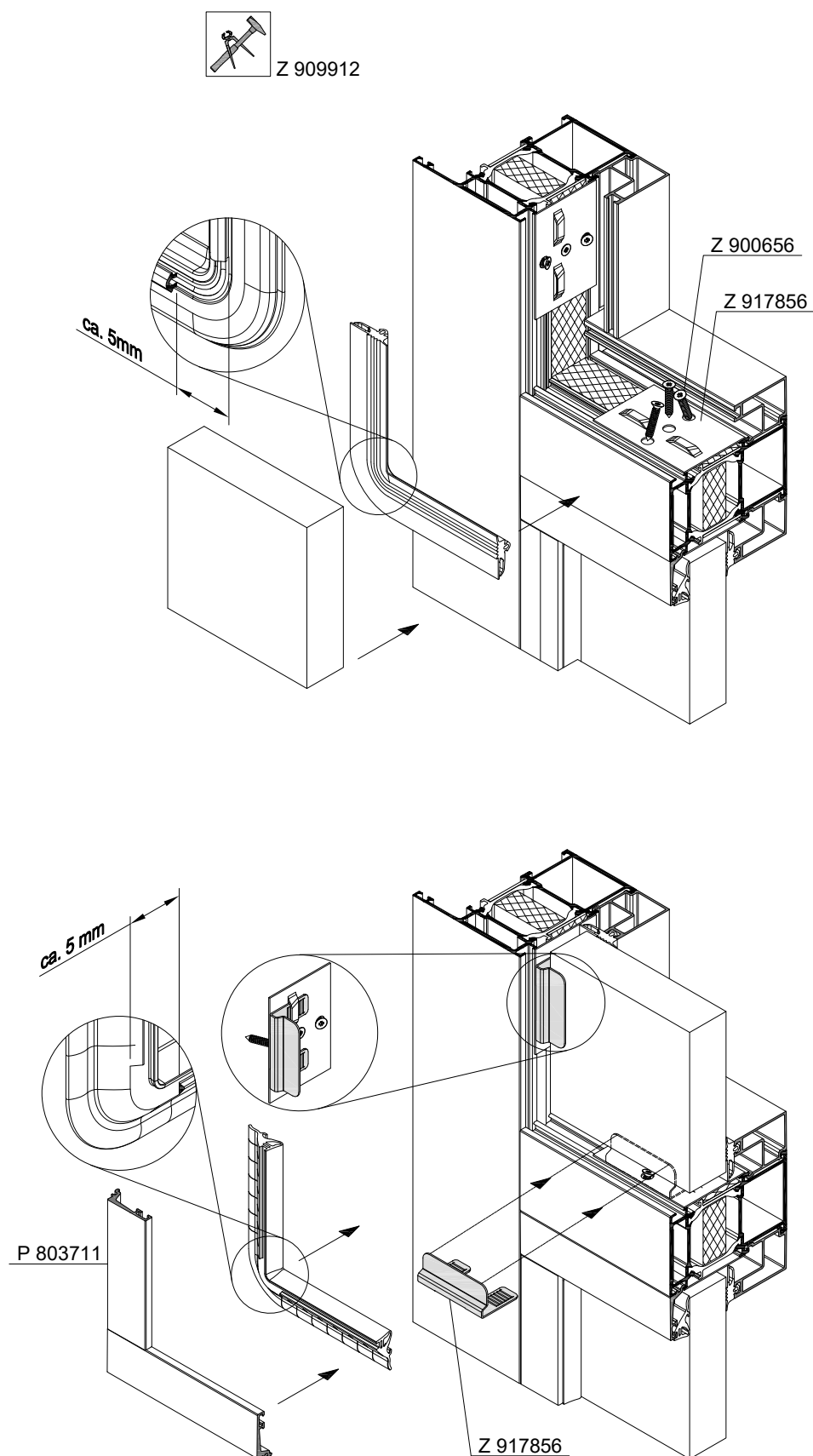
Maße in mm

Hinweis:

Klebesprossen dürfen horizontal, vertikal oder schräg angebracht werden.

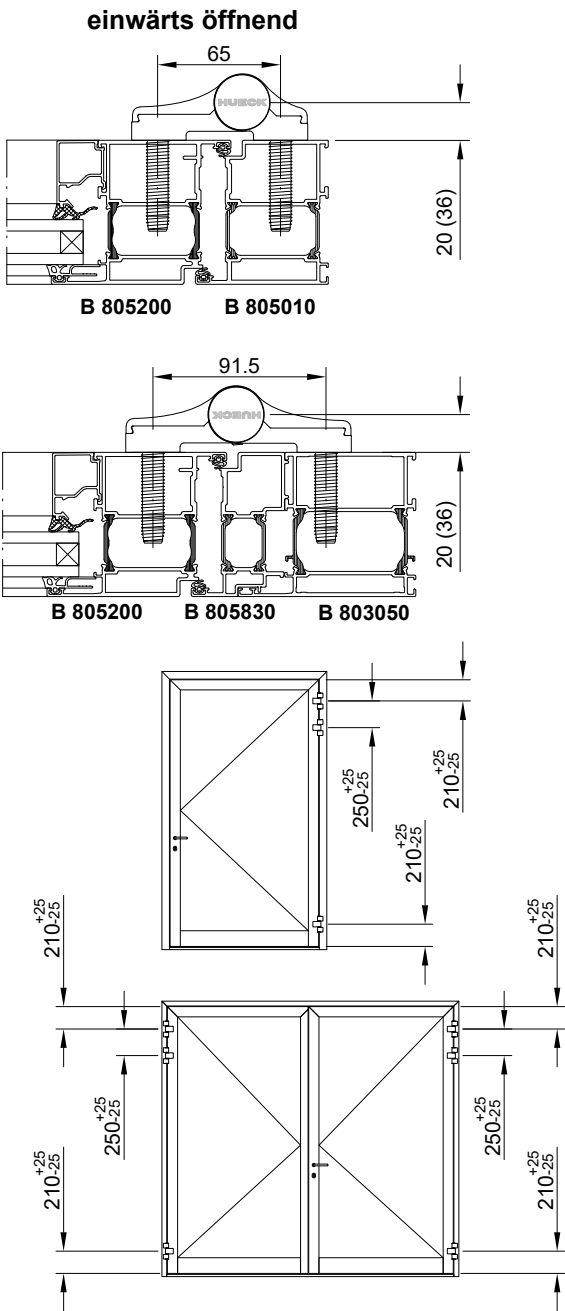
ACHTUNG: Der Glastyp muss für aufgeklebte Sprossen geeignet sein.

Verglasung von außen



051004500

HUECK Alu - Aufsatztürbänder



Anzahl und Tragfähigkeit der Alu-Aufsatztürbänder max. Flügelabmessungen und Türflügelgewichte			
	Öffnungsart	Türflügelgewichte	Flügelabmessungen
2 Türbänder dreiteilig (DP: 20 mm / 36 mm)	einwärts öffnend	180 kg	1496 mm x 3018 mm
	auswärts öffnend		
3 Türbänder dreiteilig (DP: 20 mm / 36 mm)	einwärts öffnend	250 kg	1496 mm x 3018 mm
	auswärts öffnend		
wahlweise 3 - 4 Türbänder			

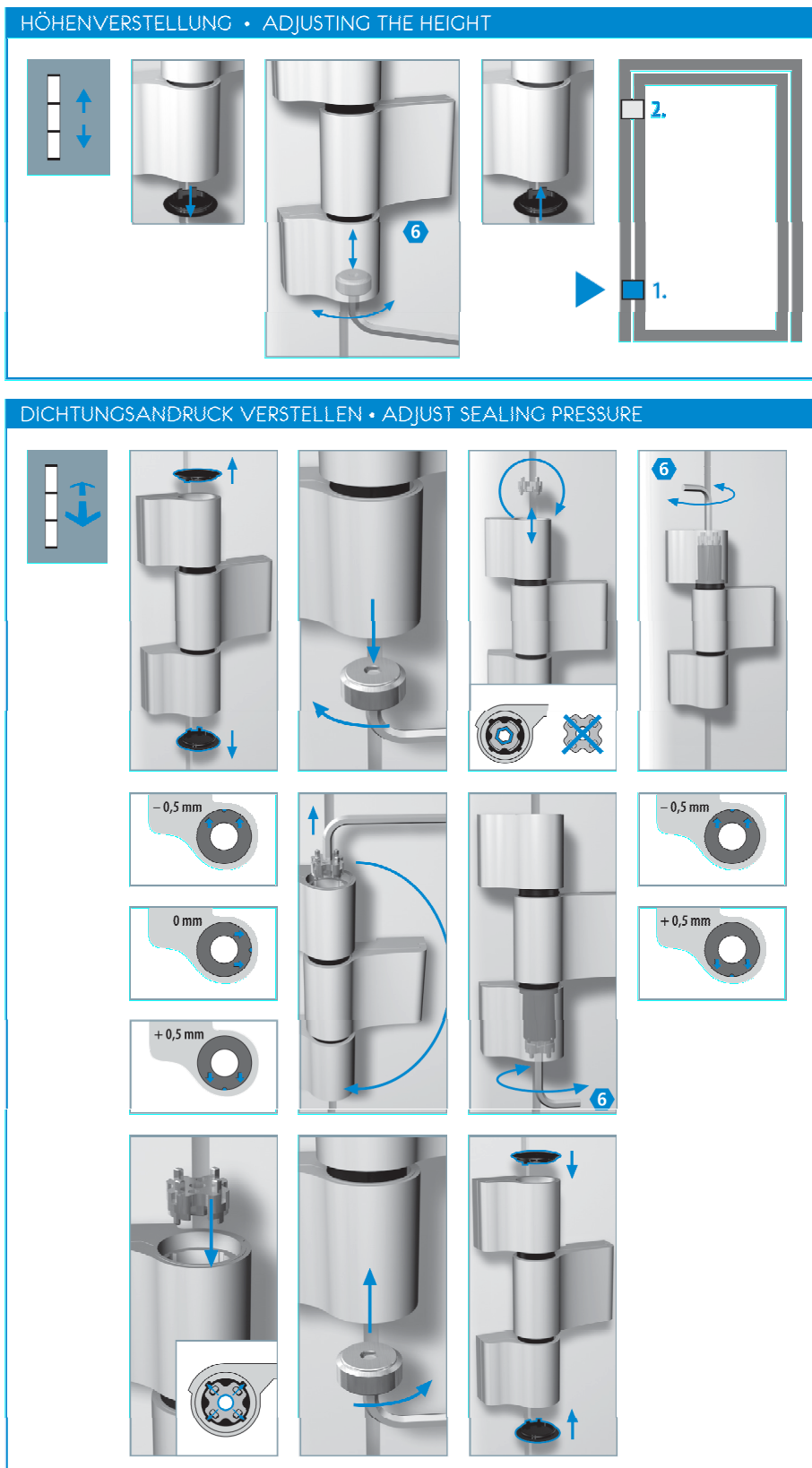
Hinweis:

Bei hoher Frequentierung, Drehtürantrieb oder Feststellanlage empfehlen wir die max. Anzahl der Türbänder (4 Stück).

HUECK Alu - Aufsatztürbänder

Alu-Aufsatztürbänder, aufschraubbar, mit asymmetrischen verstellbaren Buchsen,
für einwärts und auswärts öffnende Türen

Verstellbereich: horizontal = ± 1.5 mm; vertikal = -2 mm, + 3 mm



HUECK Alu - Aufsatztürbänder

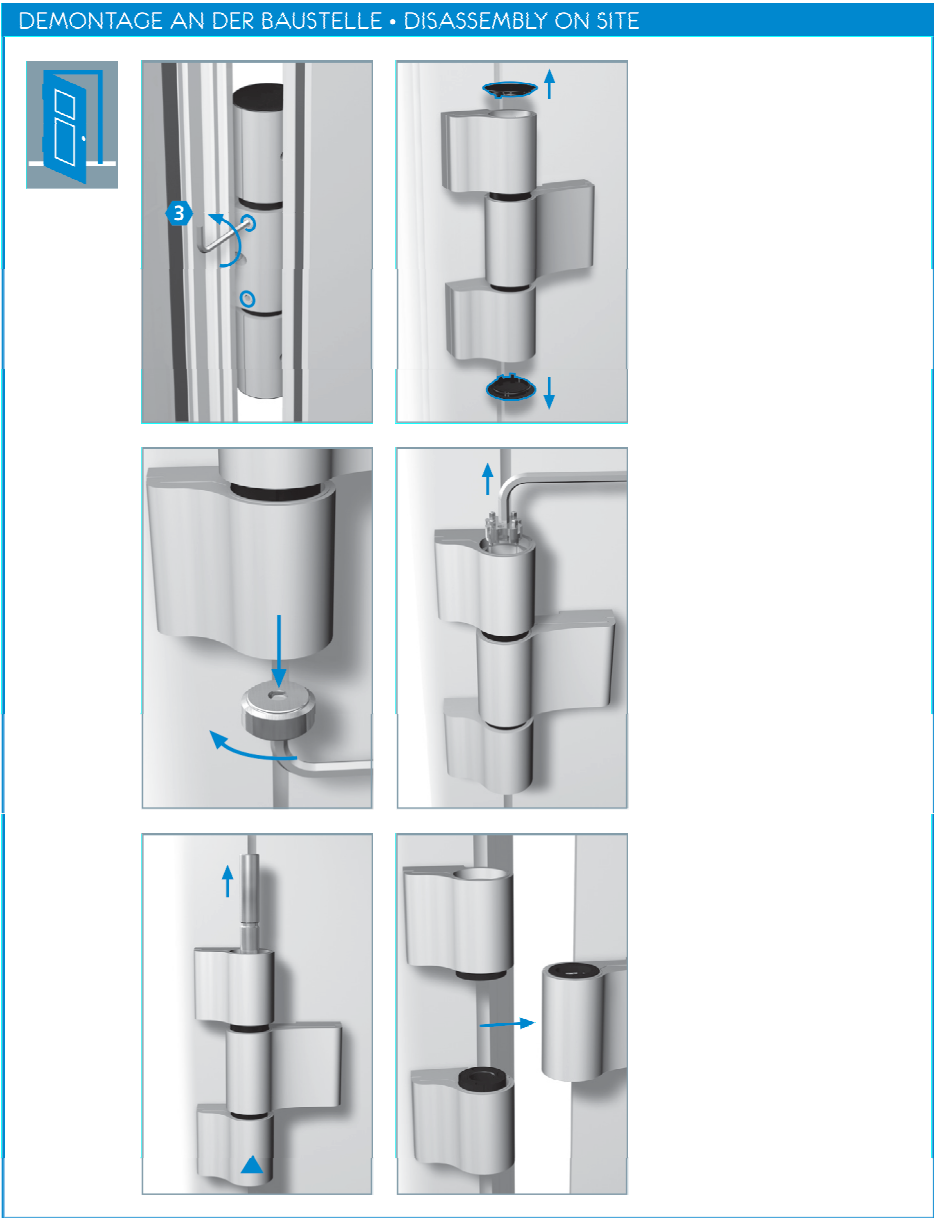
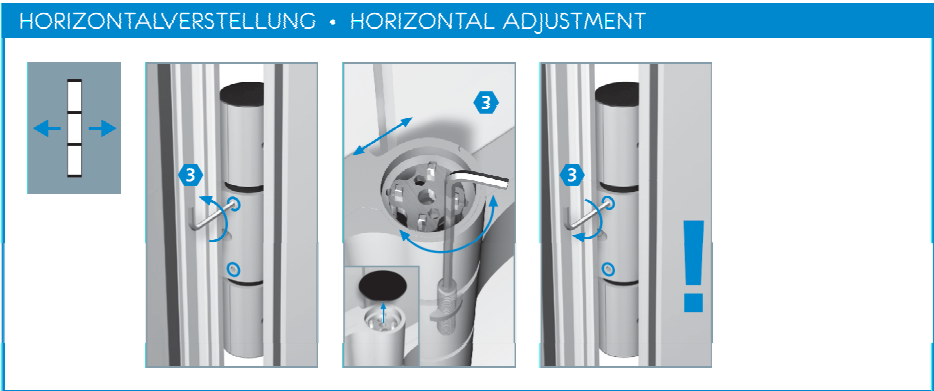
Alu-Aufsatztürbänder, aufschraubbar, mit asymmetrischen verstellbaren Buchsen,
für einwärts und auswärts öffnende Türen
Verstellbereich: horizontal = ± 1.5 mm; vertikal = -2 mm,+ 3 mm

CE

EN 1935 : 2002

PIV 1309-CPD-0096 3-teilig

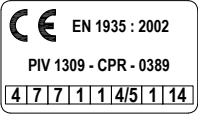
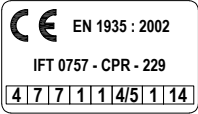
477114114



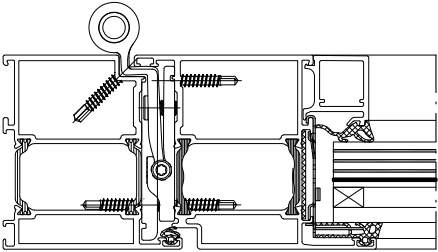
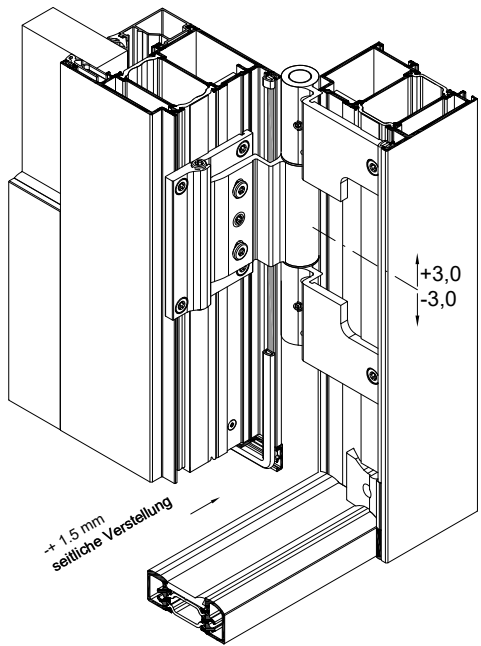
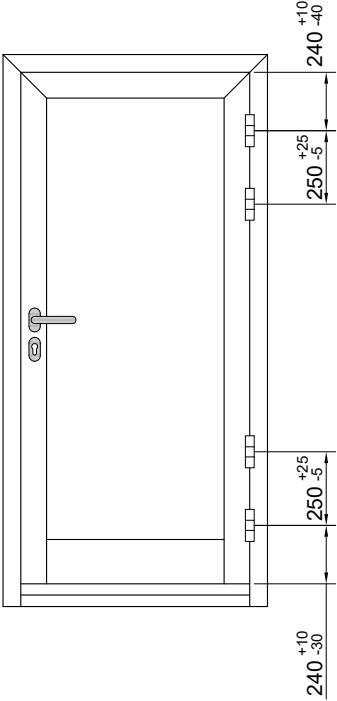
054004800

Rollentürband

**Rollentürbänder aus Aluminium oder Edelstahl,
für einwärts und auswärts öffnende Türen**



Anzahl und Tragfähigkeit der Aluminium / Edelstahl Rollentürbänder max. Flügelgrößen und Flügelgewichte			
	Öffnungsart	Türflügelgewicht	Flügelabmessungen
2 Türbänder	einwärts öffnend	180 kg	1496 mm x 3009 mm
	auswärts öffnend		
3 Türbänder	einwärts öffnend	250 kg	1496 mm x 3009 mm
	auswärts öffnend		



055006600

Maße in mm

Hinweis:
Bei hoher Frequentierung empfehlen wir die max. Anzahl der Türbänder (4 Stück).

HUECK Alu- / Edelstahlrollenband

**Rollenbänder, schraubbar,
für einwärts und auswärts öffnende Türen**
Verstellbereich: horizontal = ± 1.5 mm; vertikal = -3 mm,+ 3 mm

 EN 1935 : 2002

IFT 0757 - CPR - 229

4 7 7 1 1 1 4 5 1 1 4

 EN 1935 : 2002

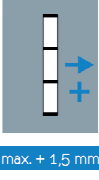
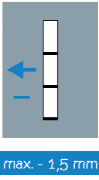
PIV 1309 - CPR - 0389

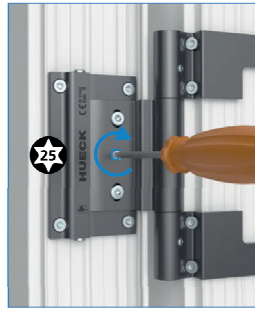
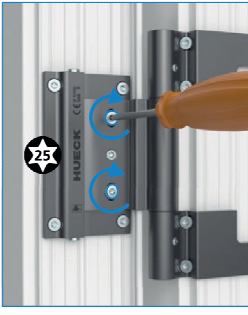
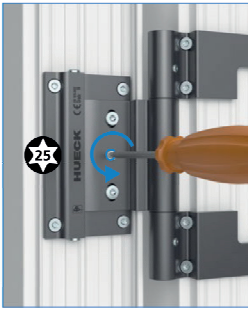
4 7 7 1 1 1 4 5 1 1 4

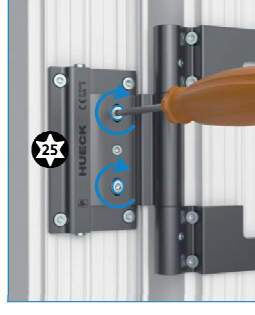
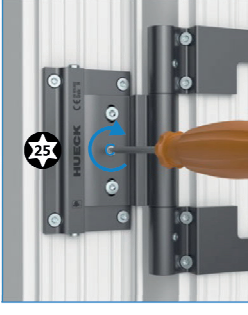
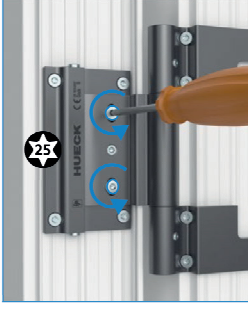


Bei allen Verstellungen ist der Türflügel im Schwerpunkt zu entlasten! Die Parallelität zwischen Befestigungsplatte und mittlerem Bandlappen muss gewährleistet sein!
Whenever readjusting the door leaf, the load must be taken off the centre of gravity!
The parallelism between the mounting plate and the middle hinge strap must be ensured!

HORIZONTALVERSTELLUNG · HORIZONTAL ADJUSTMENT

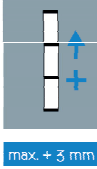
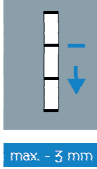


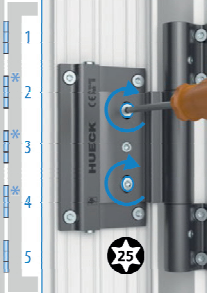
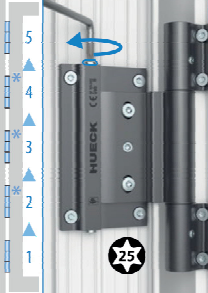
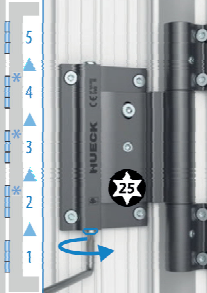
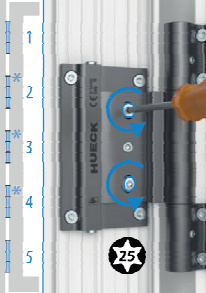


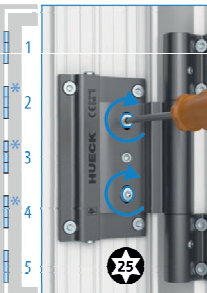
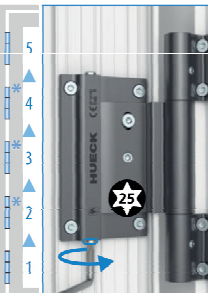
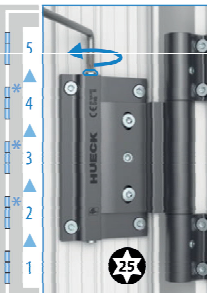
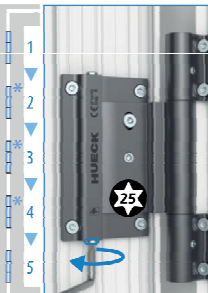
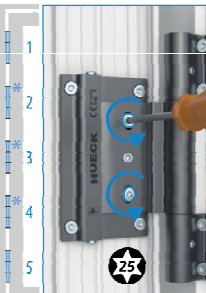


Verstellung kann je nach Einbausituation geringer ausfallen.
A minor adjustment is possible depending on the mounting situation.

HÖHENVERSTELLUNG · HEIGHT ADJUSTMENT



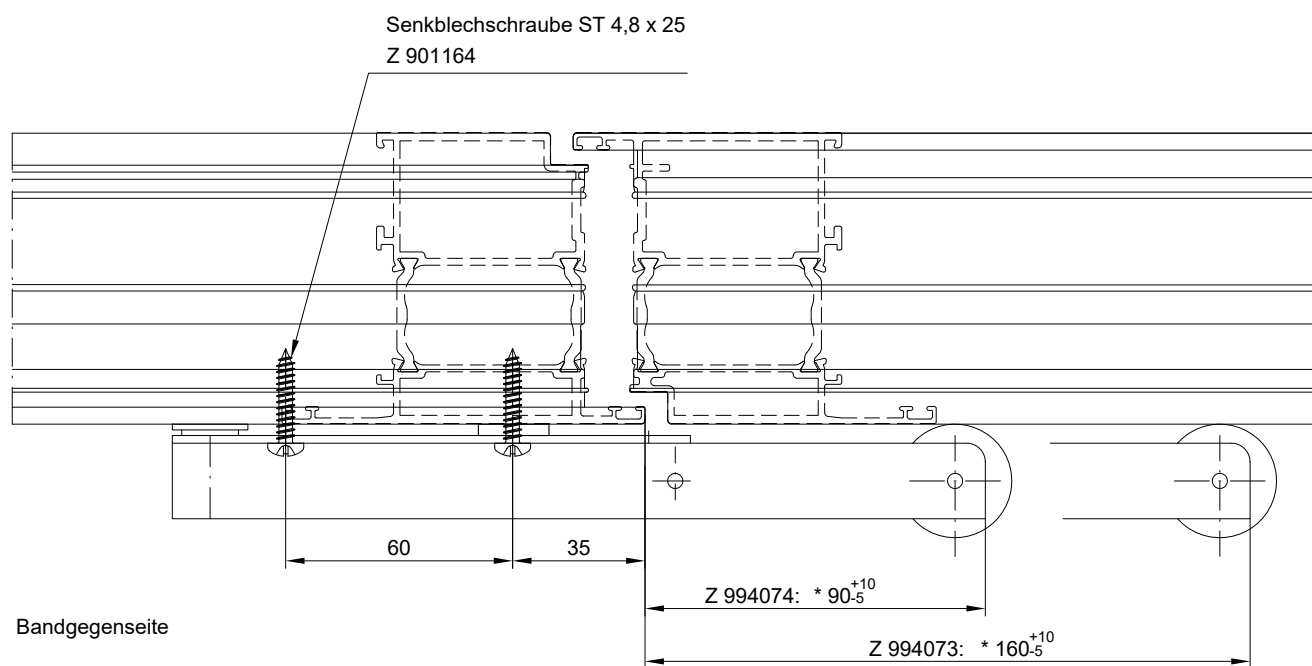
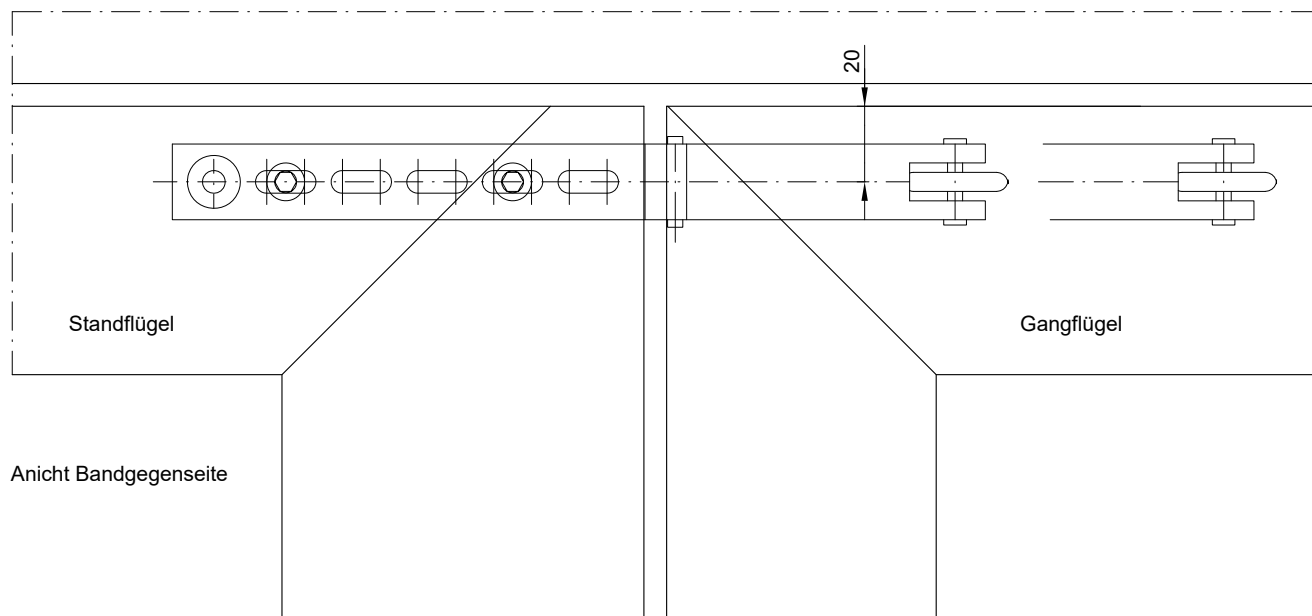




056004900

Montage Mitnehmerklappe

Mitnehmerklappe
Z 994073 für FB 500 - 800 mm
Z 994074 für FB ab 800 mm



057005000

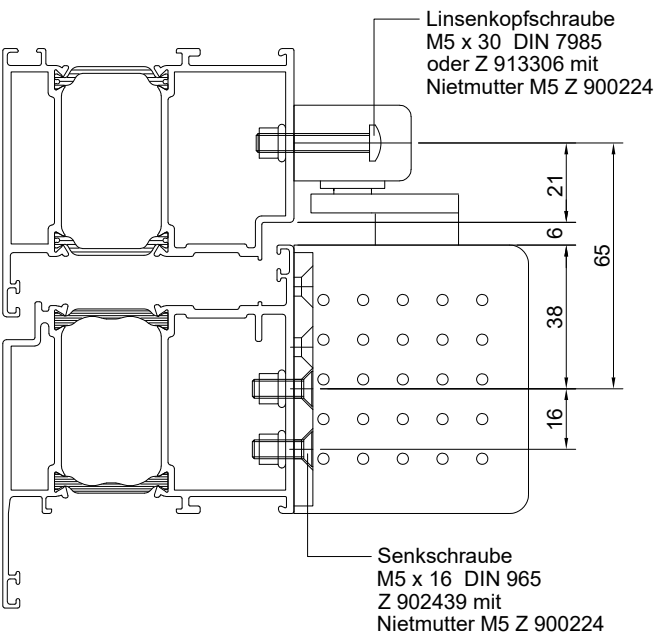
Maße in mm

Hinweis:

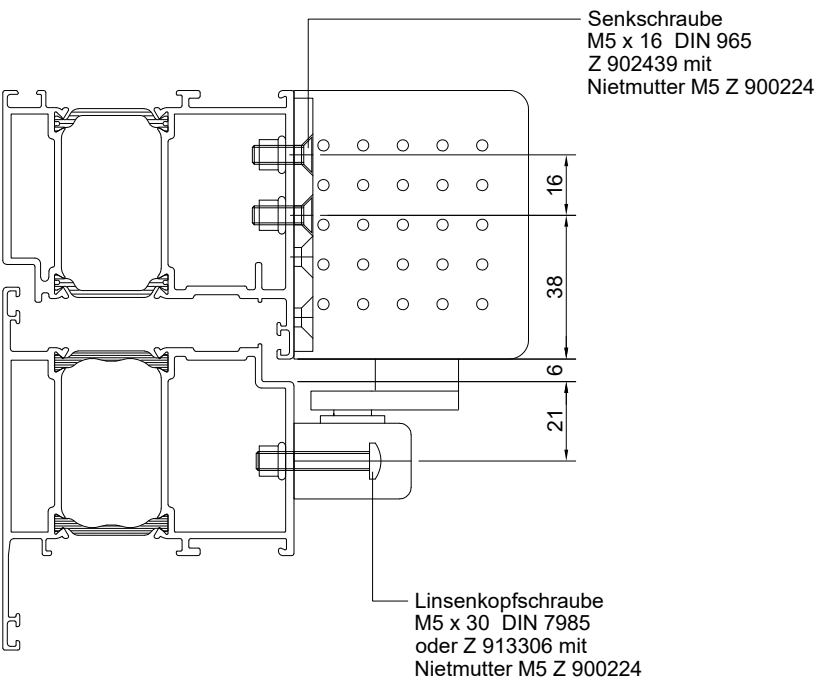
Wir empfehlen die Verwendung der Mitnehmerklappe auch bei Falztreibriegeln.
Die Schließfolgereglung ist bei zweiflügeligen Brand- und Rauchschutztüren immer sicher zu stellen.
* Einbauanleitung des Herstellers beachten

Obentürschließer

Normalmontage Bandseite



Kopfmontage Bandgegenseite



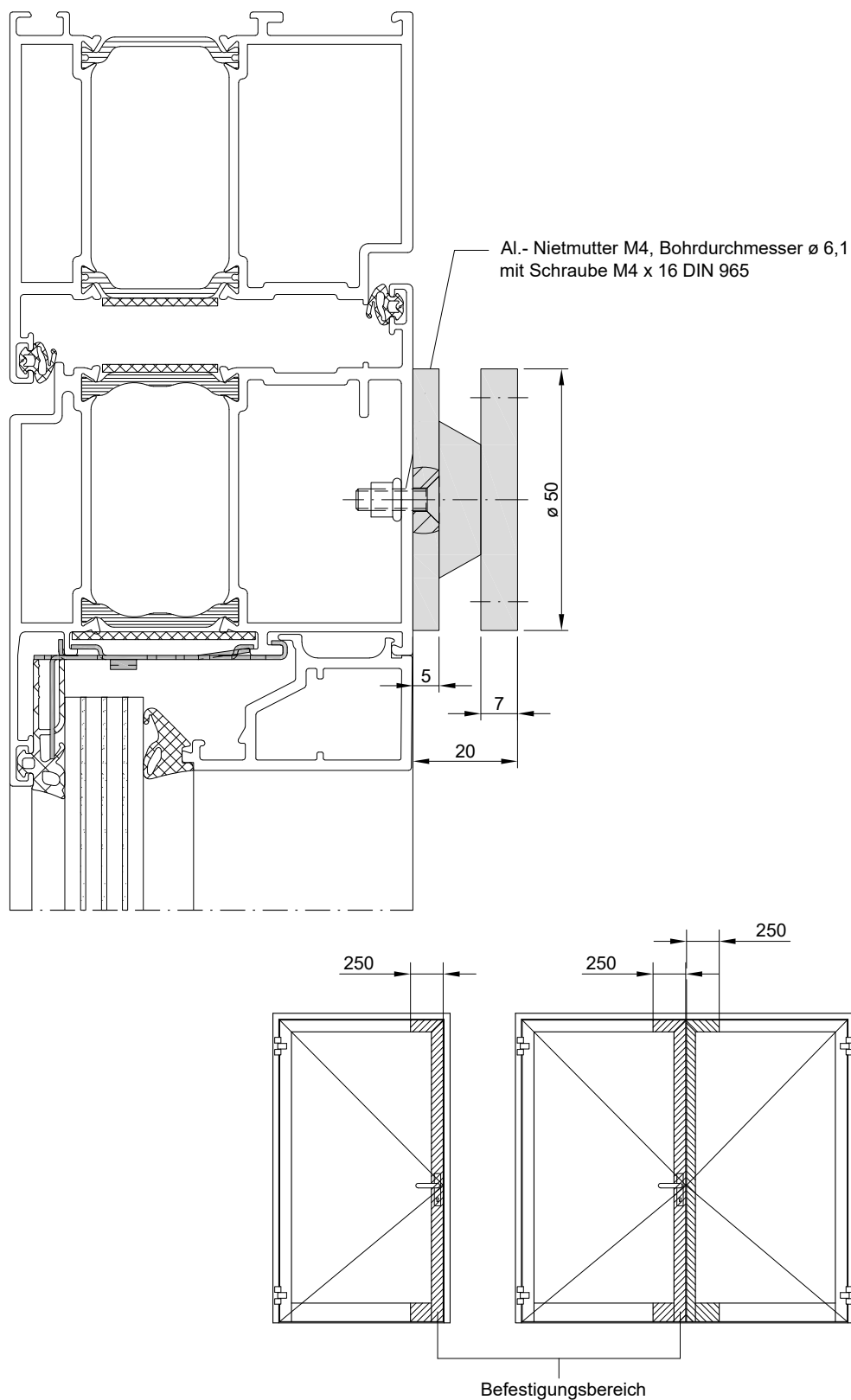
058005100

Maße in mm

Hinweis:

Dargestellte Schließergröße: EN 5-7, max. Flügelbreite 1600 mm
Schließergröße: EN 2-5 max. Flügelbreite 1250 mm

Gegenplatte für Haftmagnet, Positionierung



059005200

Maße in mm

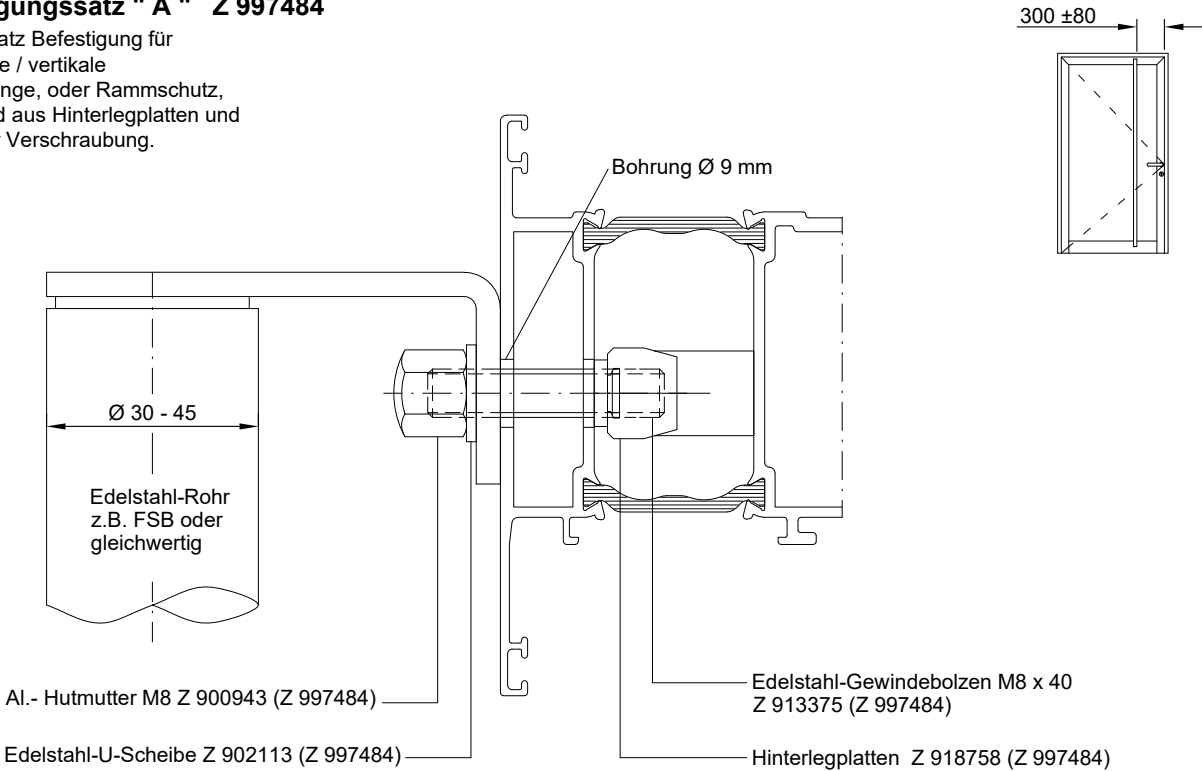
Hinweis:

Die Positionierung der Haftmagnete ist der jeweiligen Zulassung des Feststellanlagen-Herstellers zu entnehmen.

Befestigung Griffstange / Rammschutz

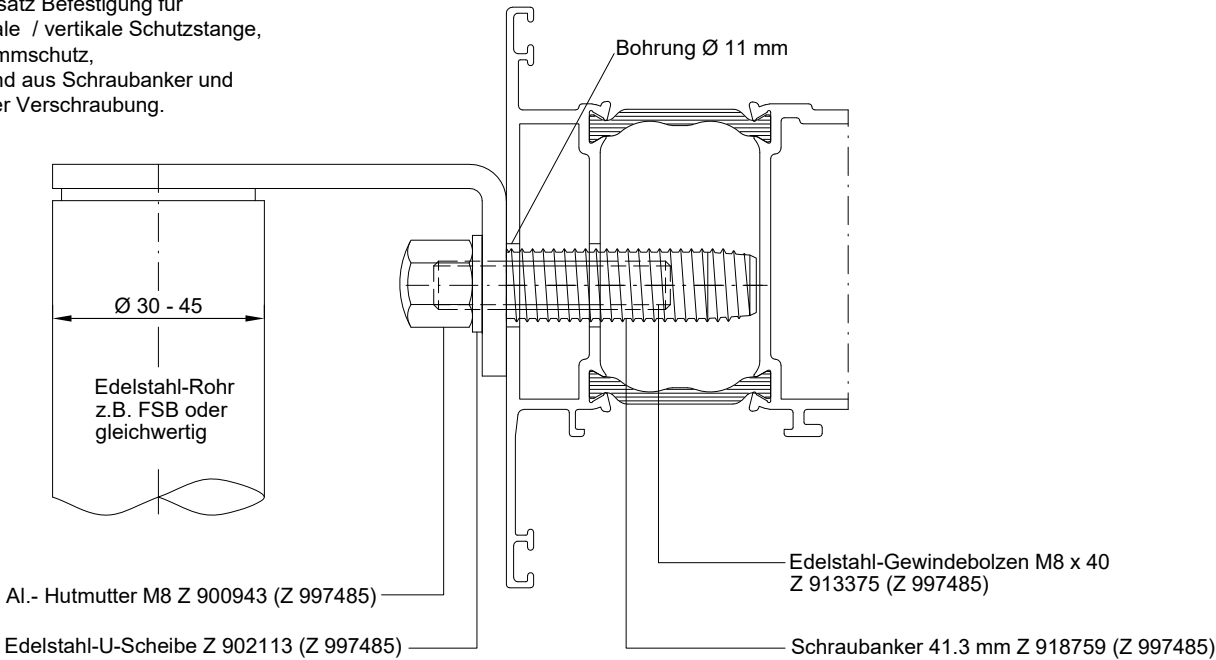
Befestigungssatz " A " Z 997484

Zubehörsatz Befestigung für
horizontale / vertikale
Schutzstange, oder Rammschutz,
bestehend aus Hinterlegplatten und
sichtbarer Verschraubung.



Befestigungssatz " B " Z 997485

Zubehörsatz Befestigung für
horizontale / vertikale Schutzstange,
oder Rammschutz,
bestehend aus Schraubanker und
sichtbarer Verschraubung.



060005300

Maße in mm

Hinweis:

Der Stangengriff darf die Funktion des Drückers nicht beeinträchtigen.

Hinweis:

Der Ersatz bzw. die Reparatur funktionslos gewordener Teile (Beschlag, Zubehör, Glas) ist Sache des Herstellbetriebes (Herstellers) - siehe Kennzeichnungsschild - .

Reparaturarbeiten wie Austausch von Beschlagteilen, Profile o.dgl. sind keine Wartungsarbeiten, sie dürfen nur vom Hersteller durchgeführt oder durch ihn beauftragt werden.

Es dürfen auf keinen Fall nachträgliche Änderungen, Zusatzeinbauten oder Umbauten an Brand- und Rauchschutztüren durchgeführt werden.

Ausgenommen sind hierbei die „zulässigen Änderungen und Ergänzungen“ die in der „allg. bauaufsichtlichen“ Zulassung abgedruckt sind.

Die Vorgaben der „Klassifizierungsberichte“ und der „Einbau- und Wartungsanleitung“, sind zu beachten.

Der Hersteller von Brandschutztüren muss eine Produktschulung (Urkunde) des Systemgebers (Zulassungsinhabers) und eine gültige Fremdüberwachungsbestätigung, einer amtlich anerkannten (zertifizierten) Überwachungsstelle vorweisen, er sollte ausreichende Fachkenntnisse und den notwendigen Maschinenpark besitzen. Der Hersteller hat eine „werkseigene Produktionskontrolle“ durchzuführen. Das Bauprodukt muss den maßgebenden technischen Regeln entsprechen. Für Austausch und Nachrüstung von Schlössern, Beschlägen oder Dichtungen sind die Regelungen des ONR 23850 zu beachten.

Werkzeuge und Zubehör für Wartungsarbeiten

Artikel Nr.	Artikel Nr.	Bezeichnung / Erklärung
Z 907385	1 Stück	Innensechskant 3 mm, für Band-, Abdeckkappen und Madenschraube
Z 908354	1 Stück	Innensechskant 5 mm, zum Befestigen der HUECK Türbänder
Z 912399	1 Stück	Demontagewerkzeug für runde Glasleisten
Z 912750	VE = 1000 ml	Reiniger zum Entfetten und Säubern
Z 903941	VE = 200 g	EPDM-Kleber zum Abdichten der Verglasungsdichtungen
Z 911187	1 Stück	Einschlagdorn für Spannstifte bei Elementkopplung mit Stoß - Verbinder, auch an der Baustelle erforderlich
Z 914891	1 Stück	Andruckwerkzeug für Dämmprofile im sichtbaren Türfalz
Z 917784	1 Stück	Andruckwerkzeug für Dämmschichtstreifen im sichtbaren Türfalz

Wartungsanleitung für ein- und zweiflügelige HUECK Brandschutztüren der Serie "Lava 77-30"

§7, Absatz 2 der Arbeitsstättenverordnung sieht vor, dass Wird diese Wartung seitens des Bauherrn nicht durchgeführt, erlischt der Anspruch aus den Garantiebestimmungen. Der Bauherr / Betreiber ist für die Instandhaltung, also für die Funktionstüchtigkeit der Brandschutztüren verantwortlich.

Feststellanlagen für Brand- und Rauchschutztüren, unter die auch Drehtürantriebe fallen, unterliegen einer jährlichen Wartungspflicht durch einen Fachbetrieb. Dies wird in den „Richtlinien für Feststellanlagen“ – Fassung 10 / 1988, des DiBt- Berlin geregelt.

Nach VOB Teil C – Beschlagarbeiten – sind Beschläge gangbar zu machen ... , d. h. alle beweglichen Teile sind so zu warten, dass eine Funktion gewährleistet ist.

Der Auftragnehmer (Hersteller) hat auf die Notwendigkeit der Instandhaltung zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit den Bauherrn / Betreiber hinzuweisen. Die notwendigen Maßnahmen müssen von ihm bekannt gegeben werden. Es wird vorgeschlagen, einen objektbezogenen, auf die zu „wartenden“ Produkte, abgestimmten **Wartungsvertrag**, spätestens mit Stellung der Schlussrechnung, dem Bauherrn anzubieten. Dieser sollte min. das Objekt / Bauteil etc., die zu wartenden Produkte, den Wartungstermin / Intervall, (Zeitraum von / bis), die Wartungsleistung, einen Modus für Stundenlöhne / Materialien / Maximalsumme für sofort mit zu erledigende Reparaturarbeiten, begrenzte Garantieleistungen bis (Datum), jährliche Teuerungszuschläge in % oder nach Index / und eine Kündigungsfrist, enthalten.

Wartungsarbeiten sollen mindestens einmal pro Jahr, bei hoher Öffnungsfrequenz auch in kürzeren Abständen, sowie nach oder bei Störungen durchgeführt werden und sind gegebenenfalls fachkundigen Firmen zu übertragen.

Nachfolgende Wartungsarbeiten sind durchzuführen:

1. Reinigung der beweglichen Bauteile und deren Funktionszonen.
2. Überprüfen der Funktionstüchtigkeit
 - selbstständiges Schließen (Schließfolgeregelung, Schließkrafteinstellung, Öffnungsdämpfung, Schließgeschwindigkeit, Panikfunktion)
 - Feststellvorrichtungen (siehe DiBt- Richtlinie)
 - Bodendichtung (Auslösung, Dichtigkeit), Anschlagdichtungen, Formteile
 - Gängigkeit und festen Sitz der Beschlagteile, fetten der beweglichen Teile
3. Prüfen der Schattenfuge zwischen Flügel und Rahmen (eventuell Nachklotzen oder Bänder nachstellen).
4. Überprüfen der Dichtungen zwischen:
 - Flügelrahmen und Blendrahmen
 - Glas- und Flügelrahmen
 - Elementrahmen und Baukörperfugen, fester Sitz der Befestigungsmittel
 - Schwellendichtung ggf. nachbessern bzw. auswechseln der Dichtstoffe bzw. der Dichtungsprofile
5. **Sitz, Haftung und Qualität** der Dämmschichtstreifen im Türfalz (im Brandfall aufschäumende Baustoffe), ggf. neu befestigen oder austauschen.
6. Überprüfen des Brandschutzglases durch Sichtkontrolle auf Einläufe und Sprünge oder Feuchtigkeitsschäden, überprüfen der Brandschutzschichten (evtl. Beschädigungen durch Sonne / Hitze). Kleine Einschlüsse wie Blasen o.dgl. sind zum Teil fertigungsbedingt, sie beeinträchtigen die Qualität und Funktion des Brandschutzglases nicht.

Zulässige Änderungen und Ergänzungen

Die folgenden Änderungen und Ergänzungen dürfen - nach Abstimmung mit dem Antragsteller der Zulassung bzw. dem Hersteller - an einer mit ÜA-Zeichen versehenen und bereits eingebauten Feuerschutzabschlüssen durchgeführt werden:

- Anbringung von Kontakten, z. B. Magnetkontakte und Schließblechkontakte (Riegelkontakte) zur Verschlussüberwachung, sofern sie aufgesetzt oder in vorhandene Aussparungen eingesetzt werden können.
- Führung von Kabeln auf dem Türblatt (dies schließt eine Bohrung - $\varnothing \leq 10$ mm - von einer Türblattkante oder -oberfläche in die Schlosstasche ein).
- Austausch des Schlosses durch geeignetes, selbst verriegelndes Schloss mit Falle¹⁴, sofern dieses Schloss in die vorhandene Schlosstasche eingebaut werden kann und Veränderungen am Schließblech und am Türblatt nicht erforderlich werden. Anzahl und Lage der Verriegelungspunkte müssen eingehalten werden.
- Einbau optischer Spione in feuerhemmenden Abschlüssen, wobei die Kernbohrung im Türblatt den Durchmesser von 15 mm nicht überschreiten darf.
- Anschrauben, Annieten oder Aufkleben von Hinweisschildern auf dem Türblatt.
- Anschrauben, Annieten oder Aufkleben von Streifen (etwa bis 250 mm Breite bzw. Höhe), angebracht bis maximal in Drückerhöhe, aus max. 1,5 mm Blech, z. B. Tritt- oder Kantenschutz.
- Anbringung von Schutzstangen, sofern geeignete Befestigungspunkte vorhanden sind.
- Aufkleben von Leisten aus Holz, Kunststoff, Aluminium, Stahl in jeder Form und Lage auf Glasscheiben.
- Anbringung von Halteplatten für Haftmagnete von Feststellanlagen¹⁴ an den im Türblatt vorhandenen Befestigungspunkten.

Grundsätzlich gilt bei Rauchschutzeigenschaft, dass die Spalte und Anschlussfugen des Feuerschutzabschlusses dauerelastisch zu versiegeln sind. Alle Fugen des Feuerschutzabschlusses, der Zarge und der Einbauteile sind mit mindestens normalentflammbaren Baustoffen zu verschließen.

¹⁴ mit (allgemeinem) bauaufsichtlichem Verwendbarkeitsnachweis

